

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Singen

»Miteinander« - der Mehrwert für uns alle

Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTs zur Weihnacht 2017 / von Oliver Fiedler

20. DEZEMBER 2017

WOCHES 51
SI/AUFLAGE 32.923
GESAMTAUFLAGE 84.613
SCHUTZGEBÜHR 1,20 €

INHALT:

Großbaustelle Herz-Jesu-Platz	Seite 3
Singener Süden auf Überholspur	Seite 5
Fahrstuhlmisere am Bahnhof	Seite 18
Richfest für 100 Millionen Projekt	Seite 20
Bilanz von »Menschen helfen«	Seite 21

ZUR SACHE:



Weiter geht's!

Der zweite Bauabschnitt der Hegaustraße soll – die Bewilligung der Haushaltsmittel Anfang nächsten Jahres durch den Gemeinderat vorausgesetzt – im Mai beginnen und im Oktober abgeschlossen sein, kündigte Oberbürgermeister Bernd Häusler am Dienstag an. Die Neugestaltung betrifft den Abschnitt von der Erzbergerstraße bis zur Scheffelstraße. Der vor kurzem vollends freigegebene 1. Abschnitt der Hegaustraße wird indes schon intensiv von Autofahrern als Parkplatz genutzt, ohne dass dieser an dieser Stelle hierfür vorgesehen wäre. Da gilt es trotz der Parkplatznot gerade in der Vorweihnachtszeit von der Stadt Einhalt zu gebieten. Denn dafür ist die aufwändig sanierte Innenstadtstraße zu schade. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

»Warum gibt es Kunst, wo es doch Kriege gibt«, schrieb der aus Singen stammende Künstler Felix Droese im Jahr 1996 in einen Pappkarton und machte damit ein Kunstwerk aus dem Stück Papier mit der Frage über einen Widerspruch – aus seiner Sicht.

Um einen spannenden »Widerspruch« geht es dabei auch in der diesjährigen Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTs zu Weihnachten. Denn in einer Zeit, da so viele über die Vereinzelung der Menschen klagen, die oft nur ihre eigenen Interessen kennen, heißt es auf einmal »... miteinander«.

Und das aus gutem Grund. Denn unsere Region ist ein schönes Spiegelbild dieses Widerspruchs, dass so viele sich als Einzelkämpfer auf der Jagd nach ihrem Glück sehen, dass es aber eben ganz viele gibt, die Dinge in Gemeinschaft, miteinander angehen, die daraus Kraft und Zuversicht schöpfen, einfach weil es mehr Energie in die richtige Richtung lenkt, als ein »gegeneinander«.

Thorsten Gompfer, neuer Pfarrer der Seelsorgeeinheit Hilzingen-Hohenstoffeln, macht sich zum Beispiel seine Gedanken darüber, welche Figur er selbst



Die Weihnachts-Glückwunschbeilage des WOCHENBLATTs.

denn wäre in dem Miteinander einer Weihnachtskrippe. Klaus, Helmut und Roland Matt

sind nicht nur drei Brüder, sie haben auch noch eine gemeinsame Leidenschaft: die Musik.

Singen

Silvesterkonzert mit Otto Sauter

Auch 2017 wird musikalisch am letzten Tag des Jahres mit einem besonderen Konzert beschlossen. Ab 17 Uhr wird Startrumpeter Otto Sauter gemeinsam mit dem Countertenor Edson Cordeiro in der Herz-Jesu-Kirche das hochklassige Silvesterkonzert präsentieren, wie Bürgermeisterin Ute Seifried ankündigte. Seit letztem Jahr ist sie Vorsitzende des 1989 gegründeten Otto-Sauter-Hilfsfonds, dessen Gelder für Hilfsprojekte aus dem Benefizkonzert generiert werden.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Dellenhau bleibt im Fokus

Lange Zeit war es ruhig um das Thema Kiesabbau im Dellenhau geworden. Wie Oberbürgermeister Bernd Häusler hofft, könne es zeitnah im ersten Quartal zu einem freiwilligen Vororttermin entweder auf Hilzinger oder Singener Gemarkung kommen. Daran würden sowohl die Regierungspräsidentin, wie schon vor einiger Zeit angekündigt, als auch Mitglieder des Petitionsausschusses des Landtags teilnehmen, der sich mit dem in der Region heiß diskutierten Thema befasse.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Verzögerungen beim Cano sind Baukonjunktur geschuldet

Im Gespräch mit dem WOCHENBLATT beruhigte ECE-Projektleiter Marcus Janko all jene, die sich fragen, ob die Verzögerungen beim »Cano« weitreichendere Folgen hätten, möglicherweise gar die Nichtrealisierung des Einkaufszentrums gegenüber dem Singener Bahnhof. Aufgrund der derzeitigen massiven Baukonjunktur sei es schwierig, Bauunternehmen mit jener Verlässlichkeit unter Vertrag zu nehmen, die für ein Projekt solcher Größenordnung nötig seien, so Janko. Die Ver-

handlungen hierfür laufen auf Hochtouren. Doch Termin und Kostensicherheit müsse er schwarz auf weiß haben, bevor beispielsweise der Ankauf des Zollareals von der Stadt Singen durch die Otto-Gruppe erfolgen könne. Deshalb sei der angedachte Zeitplan – Anfang Dezember sollte der Kauf ja in Hamburg vollzogen werden – verschoben worden. Er sei jedoch mehr als zuversichtlich ob der Realisierung des Einkaufszentrums in Singen, betonte Janko. Mehrfach

verwies der ECE-Projektleiter auf den konservativen und formalen Entscheidungsprozess seines Konzerns. Es sei besser jetzt Verzögerungen von Wochen oder gar Monaten in Kauf zu nehmen, statt das diese während der Bauphase auftreten.

Janko bestätigte zudem auf Nachfrage, dass die Mieter beispielsweise im Holzer-Areal ihre Kündigungen erhalten hätten. Das laufe seinen gewohnten Gang. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Der schnelle Kredit

InterPfund

Pfandkredit & Goldankauf
Ihr Leihhaus in Singen

Singen

TIPPS IM ADVENT

Vom Singener Hüttenzauber über die 90er Party in der Stadthalle bis hin zur schwungvollen Silvesterparty im Alemannenkeller – auf www.waswannwo.tips warten jede Menge Ausgeh- und Veranstaltungstipps rund um Weihnachten, an Silvester und natürlich auch im neuen Jahr. Reinschauen und inspirieren lassen ...

ALDI SÜD

Im ganzen Blatt

GESCHENKIDEEN

Diese Woche neun Geschenkideen unserer Kunden.



ERBEN ist kein Thema für Heiligabend. Vereinbaren Sie für 2018 lieber einen Beratungstermin bei Ruby & Schindler und feiern Sie friedvolle Weihnachten. ruby-erbrecht.de 07721/63450

Höllturmpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32 – 9 38 97 24
www.ruby-erbrecht.de

RUBY SCHINDLER

Gottmadingen

Ringer freuen sich auf die Oberliga

Die KSV-Ringer dominierten auch den letzten Heimkampf vor eigenem Publikum und feierten die Meisterschaft in der Verbandsliga sowie den Aufstieg in die Oberliga Südbaden. Gegen die Gäste aus dem Schwarzwald konnte Volker Hirt mit seinem Team noch einmal überzeugen.

Nach dem Kampf überbrachte Winfried Schubert vom Südbadischen Ringerverband Glückwünsche und den Meister-Wimpel.

Florin Gavrilă eröffnete mit einem Überlegenheitssieg und brachte die Gastgeber in Führung. Daniel Weh machte einen Klasse-Kampf, musste sich aber 1:5 nach Punkten gegen Marcus Mücke geschlagen geben. 4:2. Damian Porwoll und Yan Ceban zeigten dem Publikum im Saisonfinale noch einmal super Kämpfe und errangen den 28:6-Punktgewinn für den KSV.

Damit beendeten die Ringer des KSV Gottmadingen die Saison mit nur einer Niederlage und schafften den Aufstieg in die südbadische Oberliga. Nach einer überzeugenden Runde in der Verbandsliga weckte die Mannschaft um Volker Hirt auch bei ihren Fans die Lust

darauf. Auch die zweite Mannschaft gewann ihren letzten Kampf gegen Taisersdorf und sicherte sich mit dem deutlichen Sieg (30:1) Platz eins in der Bezirksklasse mit dem Aufstieg knapp vor den Ringern aus Radolfzell.

Insgesamt war 2017 eine sehr erfolgreiche Saison für die Gottmadinger Ringer. Die erste und die zweite Mannschaft wurden jeweils Erster in ihrer Liga und auch die Schülermannschaft in der Verbandsjugendliga konnte sich gegenüber der vergangenen Saison noch einmal steigern und einen hervorragenden dritten Platz erkämpfen.

Auch das zweite Nachwuchsteam erreichte in der Bodesee-staffel der Aufbauklasse den ersten Platz und trägt somit zur hervorragenden Abschlussbilanz der Saison 2017 der vier Mannschaften der Gottmadinger Ringer bei.

Für den Verein war es somit eine äußerst erfolgreiche Saison. Gemeinsam mit den sportlichen Verantwortlichen hat auch die Vereinsführung des KSV Gottmadingen um Rolf Kraus und Ingrid Kühne hervorragende Arbeit geleistet.

redaktion@wochenblatt.net



Die Ringer vom KSV Gottmadingen hatten 2017 ein sehr erfolgreiches Jahr und konnten zahlreiche Siege feiern. Zurecht sind sie stolz auf die Erfolge, die die einzelnen Mannschaften erringen konnten.

swb-Bild: Verein

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 077 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

Markenparfums

Vom 12.12.2017 bis einschließlich 23.12.2017
täglich geöffnet von 9.00 bis 17.00 Uhr
samstags jeweils 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81

78239 Rielasingen-Worblingen

Singen

Schöne Bescherung Wunschbaum-Geschenke verteilt



Verfrühtes Weihnachten: Die Kinder des Käthe-Luther-Kinderhauses freuten sich über die Geschenke aus der diesjährigen Wunschbaum-Aktion.

swb-Bild: dh

Rund 90 Kinder aus dem Käthe-Luther-Kinderhaus durften sich über einen vorgezogenen Besuch des Christkinds freuen.

In Zusammenarbeit mit dem Verein »Widmann hilft Kindern in der Region e.V.« hatte die Singener Karstadt-Filiale zum vierten Mal einen Wunschbaum aufgestellt. An ihm hingen in den letzten Wochen die Wunschzettel der Kinder aus dem Käthe-Luther-Kinderhaus. »Etwa 70 bis 80 Prozent der Wünsche am Baum wurden von den Karstadt-Kunden erfüllt. Das ist eine erfreulich große Zahl. Den Rest haben unsere Sponsoren übernommen, die auch unsere weiteren Weihnachtsaktionen unterstützen«, erzählt Hans Teschner im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Insgesamt kamen so rund 90 Weihnachtsgeschenke zusammen, die Rudi Babeck

und Hans Teschner vom Verein »Widmann hilft Kindern in der Region« zusammen mit den Hauptsponsoren Manuel Seliger von der Firma Seliger Brands, Christian Martin von der Firma Stemar und Dominic Seliger von der Firma Seliger Autoteile an die Kinder verteilen konnten.

Sehr dankbar für die Unterstützung zeigte sich Manuela Waibel, die Leiterin des Kinderhauses. Als kleines Dankeschön der Kinder gab es dann noch ein Ständchen mit Weihnachtsliedern. Rudolf Babeck und Hans Teschner bedankten sich ihrerseits für die gute Zusammenarbeit mit Thomas Przybylski, dem Geschäftsführer der Singener Karstadt-Filiale, »der seit Jahren sehr engagiert bei dem Weihnachtsprojekt dabei ist«, so Teschner. Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net

GUTE TATEN

Hilfe für Frauen Spende für Brücke der Freundschaft

Mit einer Spende von 500 Euro unterstützt die Degussa-Bank das »Heunetzprojekt« der »Brücke der Freundschaft«. Ein Selbsthilfeprojekt in Zambia, bei dem sich Frauen, die HIV-infiziert sind treffen. Sie »outen« sich damit und haben gleichzeitig mit dem Herstellen von Heunetzen ein Betätigungsfeld. Die fertigen Heunetze werden in Deutschland weiterveräußert. Ralf Hänslers von der Degussa-Bank Konstanz

und Singen zeigte sich sehr erfreut, der »Bücke« und somit den Frauen in Zambia helfen zu können.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen
IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 49 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im
A'B'C
Südwest
BVD
AD
A

Singen

Neue Brillen dank der Lions

Die erste Vorsitzende Claudia Rehling konnte am vergangenen Freitag eine Spende von 5.000 Euro für den Brillenfonds der AWO Singen vom Lions-Club Singen-Hegau entgegennehmen. Da bereits vor Jahren Sehhilfen als Kassenleistungen gestrichen worden sind und es keine staatliche Unterstützung für Menschen mit wenig Geld mehr gab, wurde der Brillenfonds Anfang 2014 vom Ortsverein der AWO Singen eingerichtet und unterstützt seither bedürftige Personen beim Kauf einer notwendigen Brille. Aufgrund der hohen Nachfrage waren die Mittel, die zu einem großen Teil aus Eigenmitteln aber auch aus Spenden stamm-

ten, nahezu aufgebraucht, so dass die jetzt erhaltene Spende einen hohen Beitrag zur Fortführung des Projekts leistet. Volker Oppermann vom Lions-Club betonte, dass es dem örtlichen Club wichtig ist, regionale Projekte zu unterstützen. In diesem Jahr feiert der Lions-Club sein 100-jähriges Bestehen und die Organisation hat von Beginn an Projekte für gutes Sehen unterstützt, denn gutes Sehen ist wichtig für die Teilhabe am sozialen Leben. Daher fiel die Wahl für das diesjährige Jubiläumsprojekt des Lions-Clubs Singen-Hegau auf den Brillenfonds der AWO Singen.

redaktion@wochenblatt.net



Große Freude bei der AWO Singen über die Spende des Lion-Clubs Singen-Hegau für den Brillenfonds.

swb-Bild: AWO

... Feines aus dem Ländle!

Angebot gültig vom 20.12.2017 bis 23.12.2017

Rinderzunge geräucht 1 kg 8,90€

Rollschinken von der Nuss, leicht gepökelt, geräucht 100g 0,89€

frischer Schweinehals o. Bein 1 kg 7,45€

Schinkenaufschnitt 4-fach sortiert 100g 1,95€

Göttinger Bierkugel 350g 100g = 0,85€

1 Stück 2,99€

SUPER SONDERPREIS

Lyoner Stange 500 g => 100 g 0,70€

Wir bedanken uns bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest 2017. Familie Frick mit Team



Ihre Metzgerei Frick ♦ Bietingen ♦ Gailingen ♦ Geisingen ♦ Radolfzell

Pflegefachkraft gesucht

für den ambulanten Pflegedienst der Johanniter in 50% Anstellung. Sofortiger Eintritt. Führerschein Voraussetzung. Wir bieten Ihnen attraktive Anstellungskonditionen in einem netten Team. Bitte senden Sie uns Ihre Bewerbung oder rufen Sie an.

Martina Sandow-Butuci, Pflegedienstleiterin
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Zelglestr. 6, 78224 Singen
Tel. 0 77 31-99 83 25
martina.sandow-butuci@johanniter.de

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

– Anzeige –

KRISTIS Fightclub e.V. Engen TAEKWONDO holt Medaille!



Li. Kristijan Balja
Re. Sven Ludorf-Petrocelli

Sven Ludorf-Petrocelli vom KRISTIS Fightclub e.V. Engen erkämpfte sich, beim diesjährigen 32. Park-Pokal-Taekwondo-Turnier in Sindelfingen im Glaspalast, den 3. Platz und holte sich damit die Bronzemedaille in der LK 1–87 kg. Bei dem Punkte- und Ranglisten-Turnier, an dem 700 Kämpfer aus 11 Nationen an den Start gingen, wurde im Vollkontakt nach den Olympiaregeln gekämpft. Hierbei sammelten die Kämpfer Punkte, um sich unter anderem für die EM 2018 in Kasan/Russland zu qualifizieren. Kristijan Balja, Trainer und Gründer des Vereins war vollkommen zufrieden mit der Leistung seines Schützlings.

Singen

Zwei Jahre Baustelle am Herz-Jesu Platz

Alpenstraße wird entlang des Platzes gesperrt

Die Bauphase wird für die Anwohner rund um den Herz-Jesu-Platz nicht einfach, warb Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler bei der Informationsveranstaltung am Mittwochabend im Wichersaal der Luthergemeinde mit knapp 50 Bürgern um Verständnis. Die 4.000 Quadratmeter große Baugrube mit zwei hohen Kränen zum Bau der Tiefgarage mit 76 öffentlichen und 39 privaten Stellplätzen wird aber auch Pendler, Parkplatzsuchende und Wochenmarktbesucher betreffen.

Zum einen ist während der gesamten Bauphase, die ab 9. Januar mit Vorarbeiten beginnt, die Alpenstraße entlang des Platzes gesperrt. Denkbar, aber noch abgeklärt werden müsse, ob für Anwohner die Möglichkeit des Parkens zum Ausladen besteht, hieß es vom Bauunternehmen Züblin. Zudem fallen ab Januar auch die bislang etwa 110 oberirdischen Stellplätze auf dem Herz-Jesu-Platz weg. Ebenso werden die Längsparkplätze an der Ekkehardstraße und der Gehweg entlang des Platzes nicht mehr nutzbar sein.



Bis Ende 2019 werden die Bauarbeiten am Herz-Jesu-Platz noch dauern. swb-Visualisierung: Stadt Singen

Gerade unter den Anwohnern sorgte der Wegfall der Stellplätze für Unmut, so schlug bei-

garage auf den Herz-Jesu-Platz zu verlegen. OB Häusler widersprach ihr vehement und ver-



spielsweise eine Frau vor, die im Zuge der Planungen weggefallene zweite Ebene der Tief-

wies auf die verbesserte Platzqualität (offenbar mit einem großen Wasserspiel). Zudem

seien nach dem Bau der Tiefgarage, die im Januar 2019 in Betrieb genommen werden soll, 22 weitere Stellplätze in der Schwarzwaldstraße geplant. Der Rathauschef brachte erneut die Möglichkeit eines Palettenparkhauses neben dem Obdachlosenheim mit mehreren hundert Plätzen ins Spiel, dessen Realisierung er aber nicht versprechen könne.

Wie der Betriebsleiter der Stadtwerke, Markus Schwarz, erklärte, könne mit der Fertigstellung des Tiefgaragenrohbaus, der für Ende Juli 2018 geplant ist, mit der Platzgestaltung begonnen werden. Dieser soll im Sommer 2019 fertig sein. Ende 2019 sollen dann auch die drei Gebäude auf dem Herz-Jesu-Platz mit 33 Wohnungen fertig sein. Hierfür habe das Siedlungswerk die Freigabe, betonte Heinz-Dieter Störk. Auch der vorgestellte Zeitplan soll eingehalten werden, versicherte Joachim Dannecker vom Bauunternehmen Züblin. Im Zuge der Vorarbeiten werden übrigens 24 Bäume umgepflanzt und zwei gefällt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Kurzfilmtage im Weitwinkel

Zum zweiten Mal ist das Kino Weitwinkel in Singen beim bundesweiten Kurzfilmtag mit dabei und beschließt damit sein Jahresprogramm 2017. Gezeigt wird am Donnerstag, 21. Dezember um 20 Uhr »Nachbarschaftswahnsinn«. In Kooperation mit AG-Kurzfilm wird diese Kompilation europäischer Kurzfilme aus den Jahren 2006 bis 2016 gezeigt. Bei den 13 Kurzfilmen wird der »Alltagswahnsinn« des Zusammenlebens thematisiert.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Rotlicht missachtet

Zwei Leichtverletzte und 10.000 Euro Sachschaden ist die Bilanz eines Unfalls, der sich am Sonntagabend ereignet hat. Ein auf der B34 aus Richtung Steißlingen kommender Dacia dürfte trotz roter Ampel nach links auf die L220 abgebogen sein und prallte gegen einen aus Richtung Radolfzell kommenden Peugeot.

redaktion@wochenblatt.net



► TURMBLÄSER

Im 5. Jahr spielen die Turmbläser von Herz-Jesu Adventslieder vom Turm der Herz-Jesu Kirche. Zu diesem besonderen musikalischen Vortrag von der Glockenstube sind alle am Samstag, 23. Dezember, um 10.30 Uhr eingeladen. Die Musiker dieses Blechblas-Ensemble werden für die Besucher des Wochenmarktes eine besondere Auswahl besinnlicher Adventslieder spielen.

Die Zusammenstellung von Trompeten, Hörnern, Posaunen und Tuben verspricht gute Unterhaltung und versetzt auch alle Passanten bei den letzten Weihnachtseinkäufen am Tag vor Heiligabend in eine angenehme vorweihnachtliche Stimmung.

Die Kirchturmbälser von Herz-Jesu freuen sich auf Ihren Besuch.

redaktion@wochenblatt.net
swb-Bild: Archiv/of

Singen

Ehrung für Philatelist



Der Geehrte Karl-Heinz Neureither (links) und Michael Bandel, 1. Vorsitzender Briefmarken- und Münzensammlerverein Singen. swb-Bild: Verein

Auf der Weihnachtsfeier des Briefmarken- und Münzensammlervereins Singen Hohenwiel 1919 konnte der 1. Vorsitzende Michael Bandel eine ganz besondere Ehrung vornehmen. Seit 1976 gehört Herr Karl-Heinz Neureither dem Verein an und war während dieser Zeit unter anderem auch lange Jahre 1. Vorsitzender. Für seine Verdienste um die deutsche Philatelie hat der Bund Deutscher Philatelisten, Bonn, Karl-Heinz Neureither eine Auszeichnung in Vermeil mit Ehrenurkunde und Ehrennadel verliehen. Diese Ehrung ist die zweithöchste Ehrung die ein Philatelist überhaupt erlangen kann.

Die Ehrung nahm der 1. Vorsitzende Michael Bandel auf der Weihnachtsfeier vor. Als Dank für seine Verdienste um den Verein erhielt Neureither zwei Faksimiledrucke in Gold der ersten Briefmarke aus Baden und aus Bayern. Aber auch die Jugend wurde mit einem Geschenk überrascht.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Grandiose Konzertmischung

Instant Concert des Blasorchesters Singen in Stadthalle

Das Blasorchester Singen verzauberte am Samstag, unter dem Titel »Instant Concert« das Publikum der gut besuchten Stadthalle während seines diesjährigen fast zweistündigen dauernden Festkonzerts auf eine ganz besondere Weise. Eröffnet wurde der Abend durch das Jugendblasorchester unter der Leitung von Martina Bennet, welches sich mit dem klangfrohen Stück Allegory von Michael Kamuf in die Herzen des Publikums spielte und von der ersten Minute an keinen Zweifel ließ, dass dies ein klangfreudiger und kurzweiliger Abend werden würde. Die humorvoll gehaltene Moderation der Stücke übernahmen der Trompeter Jakob Biehler und der Saxofonist Johannes Fischer.

Die Sonatina von Robert Sheldon, ein ruhiges, klangbetontes und nachdenkliches Stück, ist ursprünglich einer Schülerin gewidmet, die schließlich ihrer Krankheit erlag. Bewundernswert, wie die beiden jugendlichen Moderatoren es schafften, den Bogen zu dem freudigen

Stück Tango Argentina von Robert Sheldon zu schaffen. Der krönende Abschluss zur Pause bildete Lightning! von Todd Stalter, in dem der Komponist die Urgewalt eines Gewitters erzählt und das Jugendorchester die gesamte musikalische Leidenschaft an Anmut, Melodie und auch Energie auslebt. Nicht ohne Grund forderte die gesamte Halle unter tobendem Applaus nach diesem grandiosen Erlebnis eine Zugabe.

Nach der Pause brachte Posunist und »Ersatzmoderator« Peter Kaufmann, während seiner humorvollen Erläuterungen zu den einzelnen Stücken das Thema Instant Concert von Harold L. Walters auf den Punkt: »Ich dachte beim Lesen des Namens sofort an eine berühmte Singener Firma, die ebenfalls Instant-Produkte erzeugt«, erzählte er. In einer Instant-Suppe gäbe es viele unterschiedliche Zutaten und Gewürze. So auch das erste Stück, gewürzt mit 30 Melodien in nur drei Minuten. Unter der Leitung von Michael Stefaniak servierte das

Orchester diesen Ohrenschmaus, bei dem sich Melodienhighlight an Highlight nahtlos mit spielerisch leichtfüßigen Übergängen reihte.

Mars, The Bringer of War von Gustav Holst, beliebt bei großen Kinofilmen, dürfte mit seiner bedrohlichen Schwere, Dramaturgie und farbigen Orchestrierung bei den Zuschauern genug Raum für ihr persönliches Kopfkino gelassen haben. Ein großes Lob ist besonders beim Tanz der Vampire von Jim Steinman auch der Bühnentechnik auszusprechen. Als akustisches Meisterwerk kann die Dybbuk Variations von Kenneth M. Snoeck bezeichnet werden. Dem Blasorchester gelang es, die Mystik dieses Stückes, die herumirrende Seele, in die Gefühlswelten des Publikums zu transferieren.

Uwe Johnen
redaktion@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder



Ein Meilenstein war für das Blasorchester Singen das große Festkonzert am Samstagabend in der Stadthalle. swb-Bild: uj

Singen



Ein schönes Weihnachtsgeschenk bekam der Madrigalchor Alu Singen bei der letzten Chorprobe vor den Ferien. Der ehemalige Männergesangsverein »Sängergruppe Beuren an der Aach« hatte nach der Auflösung des Vereins nun keine Verwendung mehr für seinen Flügel. Von 1954 bis 2012 hat die Sängergruppe, zuletzt unter Chorleiter Heinz Rapp, gemeinsam gesungen und manch schönes Konzert bestritten. Hartmut Kasper, Chorleiter des Madrigalchor Alu Singen bedankte sich herzlich für dieses großzügige Präsent, denn der bisherige Flügel, der im Gemeinschaftshaus der Alu stand, war doch schon recht ramponiert und ließ sich nicht mehr richtig stimmen.

swb-Bild: Verein



WIDMANN
 Für alle, die mehr erwarten.



90 JAHRE.
 QUALITÄT.
 ERFAHRUNG.
 KOMPETENZ.



Neujahrsaktion!

1.000,- € an Armaturen zum Badumbau geschenkt!

Sie möchten das Bad renovieren, sanieren oder umbauen? Wir machen das aus einer Hand möglich und schenken Ihnen zum Komplettumbau nach Auftragserteilung die Armaturen im Gegenwert von 1.000,- € Beratung – Planung – Ausführung komplett aus einer Hand (Koordinierung von Planer, Fliesenleger, Maler, Elektriker usw.)

WIDMANN GmbH
 Freibühlstraße 13
 D 78224 Singen

Tel. 077 31 | 8 30 80
 Fax 077 31 | 8 30 85 5

info@widmann-singen.de
www.widmann-singen.de

Singen



Der neu konstituierte Gesamtelternbeirat an Singener Schulen mit Bürgermeisterin Ute Seifried (links) und der Vorsitzenden Beatrix Gabele (3.v.l.). swb-Bild: Stadt Singen

Neuer Gesamtelternbeirat

In der konstituierenden Sitzung des Gesamtelternbeirats aller städtischer Schulen in Singen am 20. November letzten Jahres wurden die Vorsitzende Beatrix Gabele und der Stellvertreter Marc Neininger in ihrem Amt bestätigt. In der Sitzung ging es um Themen wie die aktuelle Schulsituation, Lehrerversorgung, digitale Medienerziehung und Medienausstattung an Schulen, Bildungscloud, Vandalismus in Außenanlagen, bewegliche Ferientage an Singener Schulen, um die prekäre Verkehrssituati-

on in Abholzeiten vor den Schulen und um die Vertretung der Eltern in vielen Gremien und Arbeitskreisen durch die Vorsitzende Beatrix Gabele. Außerdem wurden Vertreter in den Ausschuss für Kultur, Schule und Sport gewählt. Betont wurde die konstruktive und kooperative Zusammenarbeit mit der Stadt, vertreten durch die Bürgermeisterin Ute Seifried, Fachbereichsleiter Bernd Walz und mit dem geschäftsführenden Schulleiter Schlosser.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Ein Haus voll Glorie schauet«

Der Kirchenchor St. Peter und Paul führt gemeinsam mit der Lutherkantorei und Gastsängern in der Eucharistiefeier 26. Dezember um 11 Uhr die »Messe in G«, das »Festliche Halleluja« und »Ein Haus voll Glorie schauet« von Christopher Tambling auf. Chor und sinfonisches Orchester stehen unter der Gesamtleitung von Matthias Wodsak.

redaktion@wochenblatt.net

Worblingen

Konzert zu Weihnachten

Der MV Worblingen lädt auch in diesem Jahr wieder alle Musikfreunde zu seinem Weihnachtskonzert am 25. Dezember in die Hardberghalle Worblingen ein. Das diesjährige Weihnachtskonzert widmet sich den musikalischen Höhepunkten aus den letzten zehn Jahren mit Dirigent Thorsten Müller. Konzertbeginn ist um 19.30 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Singen



Seit Jahren unterstützt die BBBank die Jugendarbeit des FC Singen. Nun hat die Bank dem Verein zur Unterstützung der Jugendarbeit 1.000 Euro gespendet. Von dem Geld wurden für die F- und E-Junioren Trikots, Bälle, und Trainingsmaterial angeschafft. Filialleiter Christoph Androff und Jugendleiterin Rita Jeske-Pless freuen sich.

redaktion@wochenblatt.net

Überlingen am Ried

Adventsfenster auch an Heiligabend

Letztmalig in diesem Jahr öffnen sich die Adventsfenster in Überlingen am Ried. Beginn ist immer um 18 Uhr. Das letzte Fenster ist am 24. Dezember beim Musikverein Überlingen am Ried nach der Krippenfeier, bei der Kirche, hier schon um 16.15 Uhr. Der Erlös der Aktion wird der Jugendarbeit in den

Vereinen und Institutionen im Stadtteil Überlingen am Ried zur Verfügung gestellt. Davor öffnet sich das Adventsfenster am Freitag, 22.12. Chrüzerbrötlizunft, Narrenschopf am Sportplatz. Samstag, 23.12. Familien Gnädig und Müller, Im Vogelplatz 29a.

redaktion@wochenblatt.net

Vereine

Rielasingen

SCHWARZWALDVEREIN
Waldweihnacht für alle Interessierten am Sa., 23.12.; Treffpunkt 17 Uhr Parkplatz Kinderhaus Rosenegg; musik. Umrahmung durch Abordnung des MV Rielasingen-Arlen.

Singen

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporosegymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FIDELIO-SENIORENCLUB

Seniorenachmittag, Do., 21.12., 14.30 Uhr, in der Schefelstube.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN

Genua-Berlin, Do., 21.12., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

Termine

Evangelische Kirchen: Gottesdienste vom 23. - 26.12.2017: »Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: Hl. Abend, 16 Uhr Weihnachtsmusical mit Hummelsommer-Chor, Mehrzweckhalle Böhringen; 18 Uhr Christvesper mit Kirchenchor; 22.30 Uhr Christmette mit a cappella Musik. Di., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, kein Kindergottesdienst. »Singen«: Bonhoefferkirche: Hl. Abend, 14.30 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für Familien, 15 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 16 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für Jung und Alt, 18.15 Uhr musikal. Christvesper mit Orgel u. Harfe. Mo., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel« mit Abendmahl, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Di., 10 Uhr gemeins. Gottesdienst der Ev. Gesamtkirchengemeinde Singen. Lutherkirche: Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel, 17.30 Uhr Christvesper mit Posaunenchor, 22.30 Uhr Christmette. Mo., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Di., 10 Uhr gemeins. Gottesdienst der Ev. Gesamtkirchengemeinde Singen, Bonhoefferkirche. Ev. Südstadtgemeinde: Hl. Abend, 10 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche, 15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel des Kindergottesdienstes, Pauluskirche, 17 Uhr Christvesper, Pauluskirche. Mo., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 10 Uhr Einladung zum gemeins. Gottesdienst der Ev. Kirchengemeinde Singen, Bonhoefferkirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: Hl. Abend, 15.15 Uhr Kleinkindergottesdienst für Fam. mit Kindern bis 3 J., 16.30 Uhr Familiengottesdienst, 18 Uhr Christvesper, 22 Uhr weihnachtl. Musizieren, Friedenskirche, 22.30 Uhr

Christmette. Di., 17 Uhr Waldweihnacht auf dem Haldenhof (Regio). »Schlosskapelle Langenstein«: Hl. Abend, 16.30 Uhr Christvesper. Mo., 11 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannesgemeinde: Hl. Abend, 16 Uhr Familiengottesdienst, 18 Uhr Christvesper, 22 Uhr Christmette. Mo., 10 Uhr 1. Weihnachtstag mit Abendmahl. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: Hl. Abend, 17 Uhr Christvesper. Mo., 10 Uhr Gottesdienst. Di., 18 Uhr Waldweihnacht auf dem Silberberg mit Posaunenchor. Katholische Kirchen: Gottesdienste vom 23. - 26.12.2017: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: Hl. Abend, 17 Uhr FamilienChristmette (Licht von Bethlehem), 21.50 Uhr musikal. Einstimmung, 22 Uhr festl. Christmette (Licht von Bethlehem). Mo., 18 Uhr festl. Weihnachtsvesper. Di. 10 Uhr festl. Eucharistiefeier, Kindersegnung, Kirchenkaffee. St. Elisabeth: Hl. Abend, 16 Uhr Kinder-/Familienchristmette, 19 Uhr Christmette. Di., 11 Uhr Eucharistiefeier. Polnische Gemeinde in St. Elisabeth: Mo., 16 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: Hl. Abend, 9 Uhr Eucharistiefeier, 22 Uhr Christmette. Mo., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: Hl. Abend, 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Hl. Abend, 17 Uhr Christmette. Mo., 11 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: Hl. Abend, 12 Uhr Eucharistiefeier, 20 Uhr Christmette. Mo., 12.30 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: Hl. Abend, 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Hl. Abend, 16 Uhr Kinderkrippenfeier, 18 Uhr Christmette. Mo., 11 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Hl. Abend, 17 Uhr Krippenfeier, 22.30 Uhr Christmette. Di., 11 Uhr Eucharistiefeier.

Friedingen

»Die (k)nackigen Landfrauen«

Am Samstag, 6. Januar, lädt der Turnverein Friedingen zum alljährlichen Theater in die Schlossberghalle ein. Gespielt wird die Komödie »Die (k)nackigen Landfrauen«. Die Vorstellung beginnt um 20 Uhr, auf ein unterhaltsames und turbulentes Stück sowie ei-

ne große Tombola, mit einem Fernseher als ersten Preis, können sich die Zuschauer freuen. Die Kindervorstellung findet um 14 Uhr statt. Auf zahlreiche Zuschauer freut sich die Theatergruppe des TV-Friedingen. Mehr unter www.tv-friedingen.de.

... von Mensch zu Mensch.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 680
Schaffhauser Str. 98
78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222

Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)

Kabel-BW:
0800/8888112
(*kostenfrei)

Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

24-Std. Notdienst WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE
Telefon 07731/9750461
Mobil 0151/42534431

Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienst
23./24.12.2017
Dr. Wilhelm, Tel. 07732/970676
25./26.12.2017
Dr. Kreuzer + Bertsche, Tel. 07775/511

Gültig von Mittwoch, 20.12. - Samstag, 23.12.2017

E Hengge

Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloch 2

Neu im Sortiment

Ab 5 Dosen erhalten Sie 1 Dose gratis!

KlosterMetzgerei
Reute

Singen

Singener Süden jetzt auf der Daten-Überholspur

Knapp war es, aber noch rechtzeitig. Am Mittwoch konnte Dr. Markus Spitz, Geschäftsführer der Thüga Energie Singen, an Oliver Maier vom Unternehmen Wefa und an den Vorsitzenden der IG Süd, Dirk Oehle, zwei symbolische Urkunden überreichen, die mit einem Stück Glasfaser verziert sind. Die beiden stehen für die ersten Kunden, die sich hier im östlichen Singener Industriegebiet an das neue Glasfasernetz angeschlossen haben, das die Thüga Energienetze hier über zwei Tiefbaufirmen verlegen ließ um die Netz-Diaspora, über die viele Unternehmer seit Jahren heftig klagen, endlich zu beenden. Elf Kilometer Glasfaserleitungen wurden in diesem östlichen Bereich seit Oktober unter die Erde verlegt, im zweiten, westlichen Abschnitt kommen nun nochmals 14 Kilometer hinzu, so dass insgesamt 25 Kilometer Glasfaserbündel rund 500 potenzielle Kunden erschließen könnten, für die die Unternehmen nun erst einmal in Vorleistung getreten sind. Oliver Maier zeigte sich glücklich, dass es gerade noch rechtzeitig mit dem Anschluss geklappt hatte, denn in Vorfreude auf das neue Datenzeitalter sollte eine neue Firewall für das ganze Unternehmen in Betrieb gehen, wofür aber der neue Glasfaseranschluss Voraussetzung war. Hätte es nicht jetzt geklappt, wäre eine Wartezeit



Ein Plan, 25 Kilometer Kabel und viele entschlossene Anpacker: Nach zehn Jahren Diskussion gibt es endlich den Turbo bei der Datenübertragung im Singener Süden.

von zwei Monaten die Folge gewesen. Peter Ehret von der Thüga, so Dr. Spitz, habe aber um jeden Meter gekämpft, den es hier vorwärts ging. Dirk Oehle zeigte sich sehr zufrieden. Seit zehn Jahren sei die Verbesserung versprochen worden, gekommen seien nur »halblahme« Techniken. Wenn in Singen auf den Straßen nun auf Tempolimits gesetzt werde, so könne man im Singener Süden nun richtig Gas geben. Letztlich habe eine Umfrage der IG Süd hier endlich richtig Bewegung in das Thema gebracht. Singens OB Bernd Häusler zeigte sich besonders froh, dass man hier eine rein privatwirtschaftliche Lösung gefunden habe, die ohne Zuschüsse auskomme. Man habe schon mehrere Versuche zur Verbesserung gestartet, der letzte Anbieter sei gar wieder vom Markt verschwunden und man habe bereits geleistete Zahlungen zurückerholen müssen. Es habe ei-

nige Unternehmen gegeben, die einen anderen Standort gewählt hatten, weil sie eine Datenautobahn brauchten. Markus Spitz zeigte sich stolz angesichts des nun erreichten Punkts. Bis zu 1.000 Mbit/S. könne man bekommen, und jedes Unternehmen habe die eigene Glasfaser, die man mit niemand teilen müsse, bis zum Anschluss ans weltweite Netz bei der Thüga-Zentrale selbst. Nun hofft die Thüga Energie, die das Netz von der Thüga Energienetze mietet, natürlich, dass das Angebot des Glasfaser-Direktanschlusses von den Unternehmen im Singener Süden nun auch kräftig genutzt wird. Rund 30 Unternehmen seien bislang dabei, angesichts der aktuellen Tiefbauarbeiten gibt es günstige Anschlussmöglichkeiten und bis Ende Januar läuft noch ein Förderprogramm. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen

Verkürzter Weihnachtszauber
Regen trübte Rielasinger Weihnachtsmarkt

Das Wetter hätte weihnachtlicher sein können. Trotzdem gelang den Organisatoren des Rielasinger Weihnachtsmarkts zunächst ein stimmungsvoller Auftakt in die 21. Auflage, dieses weit über die Gemeindegrenzen hinaus beliebten Weihnachtsmarkts. Knapp über 50 Stände säumten wieder die Rielasinger Hauptstraße. »Das Wetter war zwar unsicher, aber im letzten Jahr hatten wir ja Glück und der Himmel ist sogar noch aufgegangen. Wir hoffen für heute einfach auch das Beste und freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag an den schön geschmückten Ständen«, betonte Michael Pätzholz, der Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins Rielasingen, noch bei seiner Begrüßung. Leider blieben die guten Wünsche unerhört, denn zu späterer Stunde gab es statt vorweihnachtlichem Schneegestöber nur noch strömenden Regen. Die Vorbereitungen für den



Die feierliche Eröffnung des Rielasinger Weihnachtsmarkts fand noch im trockenen statt.

Markt waren bereits seit dem Ende der Sommerferien am Laufen, verriet Pätzholz im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Musikalisch umrahmt wurde die feierliche Eröffnungszeremonie von den Kindern der Musikschule Westlicher Hegau unter der Leitung von Ulrike Brachat. Bürgermeister Ralf Baumert bedankte sich in seiner Ansprache bei allen, die für die Organisati-

on des Marktes verantwortlich waren, und lobte das Engagement der Vereine, Schulen und Kindergärten, und allen, die mit einem Stand am Weihnachtsmarkt vertreten waren. Natürlich war auch der Nikolaus mit von der Partie und verteilte Karten für Karussellfahrten an die kleinen Weihnachtsmarktbesucher.

Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Engen

Lange Nacht der kurzen Filme
Kurzfilmtag am Donnerstag im Schützenurm

Am kürzesten Tag des Jahres steht Cineasten eine lange Nacht bevor - prall gefüllt mit spannenden, unterhaltsamen und preisgekrönten Kurzfilmen aus aller Welt. In Engen lädt die Ateliergemeinschaft Mahler/Müller-Harter am Donnerstag, 21. Dezember, ab 18 Uhr in den Schützenurm hinter dem Rathaus ein, die Schirmherrschaft hat die Stadt Engen inne. Als besonderes Schmankerl für Cineasten wird der mehrfach ausgezeichnete Kurzfilm »In our Country« im Schützenurm gezeigt, der von Saskia Hahn aus Engen produziert wurde. »Am Kurzfilmtag haben die Besucher die einmalige Chance, wundervolle Filme eines Genres zu sehen, das mittlerweile etwas ins Abseits geraten ist«, kündigte Manfred Müller-Harter an. Das Thema des diesjährigen Kurzfilmtages heißt »Neben« und dies wird auch im Kurzfilm von Saskia Hahn aufgegriffen. Er handelt von Tekle, einem Flüchtling aus Eritrea, der auf dem Fußballplatz in Bayern, mit sich und einigen



Manfred Müller-Harter und Bürgermeister Johannes Moser freuen sich auf kurzweilige Kurzfilme am 21. Dezember im Schützenurm

Unverbesserlichen manche Zweikämpfe austragen muss. In weiteren Rollen sind der Kabarettist Michael Altinger, Tatort-Nachwuchs Kalli Hammermann und Nick Romeo Reimann, bekannt aus »Vorstadtkrokodile« und »Türkisch für Anfänger«. Bürgermeister Johannes Moser sieht die Kurzfilmnacht im Schützenurm in Engen als ideale Plattform um »die Vielfalt, Kreativität und Experimentierfreude dieses Genres in zwangloser Umgebung zu genießen«. Los geht es am Don-

nerstag, 21. Dezember um 18 Uhr mit »In our Country«, anschließend hofft Manfred Müller-Harter, dass die Produzentin Saskia Hahn vor Ort sein wird, um mit den Besuchern ins Gespräch zu kommen. Ab 20 Uhr werden »Short Attacks« - neun preisgekrönte internationale Kurzfilme gezeigt und ab 21.30 Uhr geht es mit »Nachbarkeitswahn« und 13 int. Kurzfilmen weiter. Weitere Infos unter www.kurzfilmtag.com. Ute Mucha

mucha@wochenblatt.net

Mühlhausen-Ehingen

Die »Ladysitter«
kommen

Traditionell zum Jahresbeginn, wartet der Männergesangsverein Mühlhausen-Ehingen mit einem Theaterstück in der Mägdeberghalle in Mühlhausen auf. Die Theatergruppe um Regisseur Fritz Schoch ist seit Wochen am Proben, gespielt wird die Komödie »Ladysitter« von Bernd Spehling. Die Aufführungen sind am Samstag, 6. Januar 2018 um 19.30 Uhr und am Sonntag, 7. Januar 2018 um 14 Uhr. Es wirken mit: Kathrin Kriebisch, Bernadette Heizmann, Luzia Niestroj, Irmgard Docktor, Beate Enz-Kraus, Jens Dietrich, Jürgen Frank und Fritz Schoch. Für die Samstagsvorstellung gibt es ab 22. Dezember Karten im Vorverkauf bei der Sparkasse Mühlhausen und einmalig am 21. Dezember von 17.30 bis 19 Uhr im ehemaligen Rathaus in Ehingen.

redaktion@wochenblatt.net

Ebringen/Bietingen

Herzlich
eingeladen

Die Frauengemeinschaft lädt am 6. Januar, ab 14 Uhr, alle Bürger ab 60 Jahren aus Bietingen und Ebringen - gleich welcher Konfession - zum Seniorennachmittag in die Bietinger Turn- und Festhalle ein.

redaktion@wochenblatt.net

Hilzingen



Sehenswert: Die Krippenausstellung in der Remise.

Es weihnachtet sehr...
Heimeliger Markt im Schlosspark

Der Duft von heißen Maroni und würzigem Glühwein zog am Sonntag über den Hilzinger Schlosspark und lockte zahlreiche Besucher auf den heimeligen Weihnachtsmarkt. Vor dem Rathaus, in der Remise und im Museum drängen sich Jung und Alt, trafen sich zum gemütlichen Plausch bei weihnachtlichen Melodien und fanden neben sattgrünen Tannen auch so manches Geschenk für den Gabentisch. In der Remise strahlte ein historischer Weihnachtsbaum, es wurden die kunstvollen Krippen bewundert und im Museumcafé wurden die Plätze knapp. Die Initiative »Offenes Hilzingen« bot leckeres Selbstgebackenes an und unterstützt mit Spenden das Ferienprogramm für die Flüchtlingskinder in der Gesamtgemeinde.

Zum Auftakt begrüßten Bürgermeister Rupert Metzler und das Organisationsteam des Museumsvereins die Gäste und für den musikalischen Rahmen sorgten die Flötengruppe der Jugendmusikschule Westlicher Hegau, die Hegauer Alphornbläser Hilzingen, die »Soundblasters«, der Liederkranz Hilzingen, der Chor Belcanto sowie die Kindergärten St. Elisabeth und Zum Staufen. Den Schlusspunkt setzte eindrucksvoll der Kirchenchor unter der Leitung von Guido Oelke mit einem Auftritt im der Barockkirche St. Peter und Paul.

Ute Mucha

mucha@wochenblatt.net

Noch mehr
Fotos unter:
[wochenblatt.net/
bilder](http://www.wochenblatt.net/bilder)

Gültig von Mi., 20.12. bis Sa, 23.12.2017

Hengge

Herausgeber: 78269 Volkertshausen • Im Bärenloh 2
Tel.: 07774 92920 • Fax: 07774 929229

Alles, außer
gewöhnlich!

Prosit
2018

Solange Vorrat reicht.
Irrtum vorbehalten.

Ab Donnerstag, 28.12.
Feuerwerksverkauf
(ab 18 Jahren)

Stockach



Wollen mit »K2« bauliche Höhen erklimmen: Reiner Oberle vom ausführenden Ingenieurbüro, Wolfgang Selbach vom Architekturbüro, Bertram Greif von der Baugenossenschaft Hegau, Architekt und Planer Kai Feseker, Nicole Remmele vom Architekturbüro, Jörg Müller von der Baugenossenschaft, geschäftsführender Vorstand Axel Nieburg, Franz Schlemmer vom Aufsichtsrat, Stockachs Stadtbaumeister Willi Schirmeister, Günter Hörenberg von der Baugenossenschaft und Projektleiter Udo Tischer.swb-Bild: sw

Die Highlights von »K2«

Baugenossenschaft Hegau sieht sich als Gipfelstürmer

Der Name reizte zu allerlei Wortspielchen. »K2« taufte die Baugenossenschaft Hegau in Anlehnung an den Gipfel im Himalaya ihr Bauprojekt in der Königsberger Straße 2 in Stockach – und »von riesigen Ansprüchen«, einer »weit oben liegenden Messlatte« und »berghohen Anforderungen« war beim symbolischen ersten Spatenstich die Rede. Der Bauherr möchte hoch hinaus: Für Kosten zwischen 3,4 und 3,5 Millionen Euro sollen, nach Angaben von Axel Nieburg als geschäftsführendem Vorstand bis Anfang 2019 ein Anbau in nördlicher Richtung mit drei Wohnungen, eine Aufstockung um vier Penthaus-Apartments und eine Modernisierung der bestehenden zwölf Wohnungen erfolgen. Die so entstehenden neun Zwei-Zimmer- und zehn Drei-Zimmer-Wohnungen mit Flächen zwischen etwa 60 und knapp 90 Quadratmetern sind »unverkäufliche Mietwohnun-

gen«. Damit möchte die Baugenossenschaft auch den Arbeitnehmern, die mit den neuen Gewerbeansiedelungen wie die der Schweizer Firma Baumer nach Stockach kommen, Wohnraum bieten. Der Name ist Programm. Kai Feseker, Architekt und Planer, ließ sich vom »K2«-Höhenrausch anstecken: Er sei zunächst ob der Namensgebung enttäuscht gewesen, weil es sich ja nur um den zweithöchsten Gipfel handle. Doch Edelbergsteiger Reinhold Messner habe »K2« einst als »Berg der Berge« bezeichnet. So getröstet, wies der Architekt auf die hohen Anforderungen des Bauprojekts hin. Anspruchsvoll ist die Maßnahme organisatorisch, weil während der Arbeiten vier Wohnungen bewohnt bleiben, und architektonisch, weil Neubau und Aufstockung mit dem Bestand des ab 1965 errichteten Gebäudes harmonisch kombiniert werden müssen. Diese

Verbindung von »Alt und Neu« sowie der Anbau stellen zudem in baulicher Hinsicht eine Herausforderung dar. Die 835 Quadratmeter im Bestand und die noch zu schaffenden 570 Quadratmeter im Neubau haben laut Kai Fesker den Vorteil, dass sie zwar für neuen Wohnraum sorgen, dafür aber durch Modernisierung und Aufstockung nur sehr wenig Landschaft verbaut werden muss. Axel Nieburgs Freude »gipfelte«, passend zum Namen »K2«, in die Beschreibung der »Highlights«, der vier Penthauswohnungen: Es handelt sich dabei »atriumartig um eine raumhoch verglaste Dachterrasse angeordnete Penthausmietwohnungen, die auch sehr hohen Wohnansprüchen genügen«. Die zwölf Bestandswohnungen werden laut Baugenossenschaft bis auf den Rohbau zurückgeführt und komplett ausgebaut. Simone Weiß weiss@wochenblatt.net

Raum Stockach

Christbäume werden entsorgt

Zu Weihnachten ist er eine Zierde. Doch was passiert danach? Wohin mit dem Christbaum? Die Kolpingjugend Stockach bietet für die Kernstadt und Hindelwangen einen besonderen Service an: Gegen die Zahlung von 2,50 Euro gibt es bei den Metzgereien Frick, Knoll und Renz sowie der Bäckerei Ainser einen roten Abholzettel, der am Christbaum befestigt werden muss. Wichtig ist, dass aller Schmuck entfernt wird und der Zettel deutlich sichtbar angebracht wird. Christbäume ohne Abholzettel werden nicht mitgenommen. Die Kolpingjugend bittet außerdem darum, den Christbaum am Abholtag, am Samstag, 13. Januar, bis spätestens 8 Uhr vor das Haus zu legen. Der Erlös kommt der Kolping-Jugend für das Zeltlager zugute. redaktion@wochenblatt.net

Raum Stockach

»UZ« macht mal Pause

Die Feiertage wirbeln auch den Terminkalender des UmweltZentrums in der Gaswerkstraße 17 in Stockach durcheinander – die Öffnungszeiten des »UZ« und des Wertstoffhofs ändern sich. Nach Angaben des UmweltZentrums bleibt es von Mittwoch, 27. Dezember, bis Freitag, 5. Januar, geschlossen. Bis dahin ist die Einrichtung unter der Rufnummer 07771/49 99 erreichbar. Der Wertstoffhof ist wie folgt geöffnet: Samstag, 23. Dezember, von 9 bis 13 Uhr, Mittwoch, 27. Dezember, von 16 bis 18 Uhr, Freitag, 29. Dezember, von 16 bis 18 Uhr, Samstag, 30. Dezember, von 9 bis 13 Uhr, Mittwoch, 3. Januar, von 16 bis 18 Uhr sowie Freitag, 5. Januar, von 16 bis 18 Uhr. Mehr Informationen dazu stehen im Internet unter www.uz-stockach.de.

Raum Stockach

Schwimmen in den Ferien

Es gelten veränderte Öffnungszeiten im Hallenbad Stockach. Die Stadtwerke geben als Betreiberin folgende Daten durch: Freitag, 22. Dezember, 16 bis 21 Uhr, Samstag, 23. Dezember, 11 bis 16 Uhr, Sonntag, 24. Dezember, geschlossen, Montag, 25. Dezember, geschlossen, Dienstag, 26. Dezember, 11 bis 16 Uhr, Mittwoch, 27. Dezember, 16 bis 21 Uhr, Donnerstag, 28. Dezember, geschlossen, Freitag, 29. Dezember, 16 bis 21 Uhr, Samstag, 30. Dezember, 11 bis 16 Uhr, Sonntag, 31. Dezember, 11 bis 16 Uhr, Montag, 1. Januar, geschlossen, Dienstag, 2. Januar, 16 bis 21 Uhr, Mittwoch, 3. Januar, 16 bis 21 Uhr, Donnerstag, 4. Januar, geschlossen, Freitag, 5. Januar, 16 bis 21 Uhr, Samstag, 6. Januar, 11 bis 16 Uhr, Sonntag, 7. Januar, 8 bis 14 Uhr. Mehr unter www.stadtwerke-stockach.de.

Radolfzell

Zum Wohle der Stadt

Dienstjubiläen und Verabschiedungen im Rathaus

Oberbürgermeister Martin Staab ehrte jüngst Corinna Schwarze und Eva-Maria Beller für 25 Jahre Tätigkeit im öffentlichen Dienst und verabschiedete Wolfgang Fuchs, Armin Kärcher, Günter Mantei und Gabriele Mayer in den Ruhestand. Eva-Maria Beller schloss 1981 ihre Ausbildung zur Erzieherin erfolgreich ab. Anschließend studierte sie von 1985 bis 1987 an der evangelischen Hochschule in Ludwigsburg. 1992 wurde Frau Beller als pädagogische Mitarbeiterin im Kinder-KulturZentrum Lollipop Radolfzell eingestellt. Von 2009 bis 2014 war sie Leiterin des Sachgebiets Stadtjugendpflege bei der Stadt Radolfzell und seit 2014 ist Beller Leiterin der Abteilung Kinder und Jugend. Corinna Schwarze absolvierte von 1988 bis 1991 eine Ausbildung zur Hauswirtschaftsleiterin, die sie erfolgreich abgeschlossen hat. 1992 begann sie ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Radolfzell. Nach Abschluss ihrer Ausbildung war Frau Schwarze bis 2001 im Sekretariat des Gymnasiums in Radolfzell tätig. Von 2001 bis 2007 war sie Sachbearbeiterin im Fachbereich Kultur. 2007 bis 2013 übernahm Schwarze das Sekretariat der Ortsverwaltung Markelfingen und seit 2013 ist sie als Sachbearbeiterin in der Abteilung Landschaft und Gewässer tätig. Wolfgang Fuchs schloss 1966 seine schulische Ausbildung erfolgreich ab. Anschließend war er Arbeiter in diversen Firmen.



Oberbürgermeister Martin Staab verabschiedete gemeinsam mit den Führungskräften und dem Personalrat, Gabriele Mayer, Wolfgang Fuchs, Armin Kärcher und Günter Mantei in den wohlverdienten Ruhestand und beglückwünschte Eva-Maria Beller und Corinna Schwarze zu ihrem 25-jährigen Dienstjubiläum. swb-Bild: Stadtverwaltung

1993 wurde er als Mitarbeiter des städtischen Recyclinghofes eingestellt. Seit 2013 ist Fuchs im Bereich Friedhofswesen tätig. Armin Kärcher wurde 1974 als Beamtenanwärter bei der Stadt Radolfzell eingestellt. Nachdem er seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hatte, wurde er 1976 als Sachbearbeiter im Ordnungsamt übernommen. Von 1979 bis 2014 war Kärcher in der Bauverwaltung tätig. 1999 feierte er sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Ab 2014 war er Sachbearbeiter in der Abteilung Finanzen und Steuer tätig und konnte im Jahr 2014 sein 40-jähriges Dienstjubiläum feiern. Günter Mantei schloss 1978 sein Musikstudium an der Mu-

sikhochschule in Freiburg erfolgreich ab. Anschließend war er an verschiedenen Musikschulen als Musiklehrer beschäftigt. 2001 wurde Mantei als Musiklehrer bei der Stadt Radolfzell eingestellt. Gabriele Mayer absolvierte von 1972 bis 1974 ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Radolfzell. 1974 wurde sie nach erfolgreicher Beendigung ihrer Ausbildung im Verkehrsamt übernommen. Seit 1980 ist Mayer Sachbearbeiterin in den Ortverwaltungen Liggeringen und Möggingen. 1997 feierte sie ihr 25-jähriges und 2012 ihr 40-jähriges Dienstjubiläum. redaktion@wochenblatt.net

Radolfzell



Sidney, Lilly und Sonja in der neuen Küche beim Talent »Kochen«. swb-Bild: Haarbach

Schnupperstunde an der GMS

An der Ratoldus Gemeinschaftsschule wird gemeinsam gelebt und gelernt. Was machen die Kinder im Fach »Talent? Was ist ein Atelier?« und wie funktioniert es eigentlich, dass alle Kinder gemeinsam lernen? Um einen Einblick in den Schulalltag zu geben, sind die Kinder der vierten Klassen herzlich eingeladen, zu einer Schnupperstunde an die Ratoldusschule zu kommen. Diese finden am Dienstag, 16. Januar, am Mittwoch, 17. Januar, oder am Donnerstag, 18. Januar, statt. Anmeldungen bitte bis zum 11. Januar bei der Ratoldus Gemeinschaftsschule. redaktion@wochenblatt.net

Leserbriefe

Verbeugung und Hut ab

Zur Berichterstattung zum Zwist zwischen Oberbürgermeister Martin Staab, Bürgermeisterin Monika Laule und einem Gros der Stadträte erreichte die Redaktion folgende Leserzuschrift: »Verbeugung und Hut ab vor dem offenen Brief der Räte, und vor Bürgermeisterin Monika Laule. Als interessierter Radolfzeller Bürger konnte ich nach der OB Wahl sehr schnell feststellen, dass ich mich im aktuellen noch Rathauschef stark getäuscht habe. Das frühe Ausscheiden der langjährig sehr engagierten und kompetenten Dame aus der Pressestelle, war ein erstes Signal. Von mehreren Bürgern bekam ich übereinstimmende Aussagen, die auf einen Zusammenhang mit dem Staab'schen »Verständnis« von Mitarbeiterführung hinweisen. Um so beschämender ist die Haltung einiger Räte, die eine Angelegenheit von großem öffentlichen Interesse, »unter der Decke« halten wollen. Vielleicht macht es Sinn dass die »offenen Räte« eine anwalt-

liche Kontaktadresse für ehemalige und aktuelle Mitarbeiter der Stadt, zur Sammlung möglicher arbeitsrechtlicher Verstöße und Fällen von Machtmissbrauch, zur Verfügung stellen. In Radolfzell ist Staab meiner Meinung völlig fehl am Platz. Das Auftreten und Handeln nach der Wahl ist gekennzeichnet durch selbstgerechtes »Macht an sich reißen«, überheblicher Anmaßung, Arroganz und Eigennutz. Unvergessen auch die kindische Fasnacht Selbstinszenierung »mich holt hier keiner raus«. Na denn; Schau'n mer mal... Ich wünsche Radolfzell und seinen Bürgern, dass es zu einer Amtsenthebung oder zumindest zu einem umfassenden »Zurechtstutzen« mit Wiederherstellung dezentraler Machtverhältnisse im Rathaus kommt. In diesem Sinne, herzlichsten Dank an die offenen Damen und Herren unter den Räten, Bürgermeisterin Frau Laule, und dem Wochenblatt für die Titelseite.« Jörg Küsters, Radolfzell

Eingereichte Leserbriefe sind in keinem Fall Meinungsäußerungen der Redaktion.

Zum Jahresende ist es oft hektisch, gibt es ja noch vieles zu erledigen und zu besorgen. Mit dem Heiligabend hat dann diese vorweihnachtliche Hektik ein Ende – Ruhe und Besinnlichkeit kehren ein. In den Weihnachtstagen, in denen es für uns alle friedvoller und ruhiger wird und sich das Jahr dem Ende zuneigt, in dieser Zeit ist Platz dafür, innezuhalten und zurückzublicken. Aber natürlich auch darauf zu schauen, was wohl kommen wird.

Für mich war 2017 ein spannendes und ereignisreiches Jahr. Die Bundestagswahl und die daraus entstandenen Ergebnisse sind eine Herausforderung für unsere Demokratie. Jetzt, wo ich diese Zeilen an Sie schreibe, ist immer noch nicht klar, wie unsere zukünftige Regierung aussehen wird. Werden sich die politisch Verantwortlichen in Berlin verständigen können? Oder werden wir im nächsten Jahr Neuwahlen haben? So oder so hoffe ich darauf, dass wir bald wieder eine handlungsfähige und stabile Bundesregierung haben, denn die Verlässlichkeit unseres Landes ist ein Garant nicht nur für ein gutes Zusammenleben in Deutschland, sondern auch für die Einheit Europas. Diese Einheit gilt es weiter zu entwickeln, denn nur sie wird unserem Land auf Dauer Prosperität ermöglichen.

Für unsere Stadt war 2017 ein gutes und wichtiges Jahr. Wir haben viel vorangebracht und weitreichende Beschlüsse gefasst sowie Begonnenes vollendet. Ich bin sehr dankbar dafür, dass unser Gemeinderat die dafür erforderli-

„DIE BETEILIGUNG ALLER BÜRGER IST MIR SEHR WICHTIG“

Liebe Mitbürgerinnen, lieber Mitbürger!

chen Entscheidungen sorgfältig abwägend, aber weitgehend einmütig getroffen hat.

Unser Stadtentwicklungsprozess SINGEN 2030 ist nach zweijähriger Dauer in diesem Jahr abgeschlossen worden. Daraus sind ein Leitbild und viele gute Ideen entwickelt worden, die wir in den nächsten 13 Jahren umsetzen wollen. Viele von Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, haben sich in diesen Prozess sehr engagiert eingebracht. Dafür möchte ich Ihnen allen an dieser Stelle nochmals danken und Sie bitten, sich auch weiterhin einzubringen und unsere Stadt aktiv mitzugestalten. Die Beteiligung aller Bürger ist mir sehr wichtig, damit Singen auch künftig so lebens- und liebenswert bleibt.

„In Singen brummt’s“ lautet unser Motto, nicht nur für dieses Jahr. Es stehen große Projekte an, die ihre Schatten bereits vorauswerfen. Das geplante Einkaufszentrum Canno gehört genauso dazu wie die Neugestaltung des Bahnhofsplatzes. Die Attraktivitätssteigerung der gesamten Innenstadt steht ganz oben auf der Agenda. Einiges haben wir bereits erreicht: Ein Teil der Hegaustraße wurde neu gestaltet, der Storchbrunnenplatz



ist fertig und lädt spätestens im nächsten Frühjahr viele zum Verweilen ein. Und am Herz-Jesu-Platz geht's im Januar mit dem Bau einer Tiefgarage los. Der Platz erhält eine völlige Neugestaltung.

Auch die Sanierung der Bohlinger Aachbrücke möchte ich erwähnen, wengleich das bei manchem Bohlinger für Verdruss gesorgt hatte. Obwohl acht Wochen Bauzeit geplant waren, haben es unsere Leute geschafft, die Brücke zwei Wochen früher wieder freizugeben. Und Bohlingen hat nun wieder eine intakte und stabile Brücke.

Singen ist eine Stadt der Vielfalt. Das haben wir bei unserem Stadtentwicklungsprozess gespürt und das erleben wir im täglichen Miteinander. Viele lebendige Kulturen haben wir in der Stadt, die ein tolerantes Zusammenleben prägen. Diese Kraft und Energie ist es, der wir vertrauen können, die uns immer wieder begegnet und uns auch hilft, in unserer Stadt etwas zu bewegen.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei all denen bedanken, die sich in diesem Jahr wieder für unsere schöne Heimatstadt engagiert haben – sei es in der täglichen Arbeit oder im Ehrenamt. Engagement wächst aus Verbundenheit – Verbundenheit mit Singen, mit seiner Geschichte, mit den Traditionen und natürlich auch aus der Verbindung der Menschen untereinander. Unsere Verbundenheit untereinander wird auch im nächsten Jahr die Grundlage sein, dass wir Probleme lösen und Schwierigkeiten bewältigen können.

Weihnachten ist das Fest des Friedens und der Familie. Deshalb denke ich auch in diesen Momenten an jene Frauen und Männer, die Weihnachten nicht zu Hause feiern werden, weil sie in den Leitstellen von Rettungswache, Poli-

zei und Feuerwehr für uns alle bereitstehen, in den sozialen Einrichtungen, den Krankenhäusern oder Unternehmen ihren Dienst tun. Ich denke aber auch an die Menschen, die allein und auf Hilfe angewiesen sind. Und ich bin deshalb sehr dankbar für den Einsatz aller Bürger, Vereine und Institutionen, die helfen und für Bedürftige da sind.

Ich will auch jenen Dank sagen, die sich in den Vereinen, den sozialen Einrichtungen, in der Kultur engagieren, um jungen Menschen eine Heimat zu geben, Vorbild zu sein und Verantwortung zu übernehmen. Danke auch an unsere Industriebetriebe, dem Handel und dem Handwerk, allen Gewerbetreibenden und allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern, die durch ihre Leistungen unsere Stadt zu dem machten und machen, was sie heute ist.

Liebe Singenerinnen und Singener, ich hoffe, dass Sie Zeit finden, um ein wenig inne zu halten, um neue Kraft zu schöpfen, mit einem frohen Blick auf die neuen Aufgaben im kommenden Jahr.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Stadt ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Ihr

Bernd Häusler
Oberbürgermeister

EINLADUNG ZUM NEUJAHRSEMPFANG

*Sehr geehrte
Bürgerinnen und Bürger,*

ich wünsche Ihnen
ein gesegnetes
Weihnachtsfest,
ein gutes neues Jahr
und lade Sie
bereits jetzt
zum Neujahrsempfang
der Stadt Singen
herzlich ein.

**Er findet am Freitag,
19. Januar 2018,
um 19 Uhr
in der Stadthalle statt.**

Ich freue mich auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr

Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Weihnachtsgrüße aus den Stadtteilen

Ortsvorsteher: Mit Engagement ins neue Jahr 2018

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger
der Singener Stadtteile,

die Ortsvorsteher der sechs Singener Stadtteile wünschen Ihnen Frohe Weihnachten und ein glückliches Neues Jahr 2018.

Verbunden damit ist der Dank an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich im auslaufenden Jahr 2017 in irgendeiner Art und Weise in ihrem Stadtteil engagiert haben, sei es im sozialen, sportlichen, kulturellen oder politischen Bereich.

Auch den vielen Vereinen danken wir für ihre öffentlichen Auftritte, Jugendarbeit sowie die Förderung des örtlichen Gemeinwohls.

Im Jahre 2017 konnten in sämtlichen Stadtteilen viele Maßnahmen umgesetzt werden. Dies verdanken wir der guten Finanzlage der Stadt und natürlich den politischen Gremien wie Ortschaftsräten und Gemeinderäten sowie dem Einsatz der städtischen Verwaltung.

Natürlich blieben einige Projekte auf der Strecke, weil es unter an-



Die Ortsvorsteher der sechs Singener Stadtteile wünschen besinnliche Feiertage: Markus Moßbrugger (Schlatt u. Kr.), Roland Mayer (Friedingen), Stefan Dunaiski (Bohlingen), Thomas Stocker (Hausen a. d. A.), Bernhard Schütz (Überlingen a. R.) und Wolfgang Werkmeister (Beuren a. d. A.) – von links.

derem zeitlich nicht immer machbar ist, auf die Schnelle alles umzusetzen.

Die Ortsvorsteher werden sich zusammen mit dem Ortschaftsrat mit Engagement für die Geschicke der Stadtteile zum Wohle aller Bürger einsetzen, damit auch 2018 die Entwicklung der Stadtteile vorgeht. Sie stehen im kommenden Jahr wiederum als Ansprechpartner für die Stadtteilbürger zur Verfügung und haben für die Bürger immer ein offenes Ohr.

Insbesondere liegen uns der Erhalt und der Ausbau der Infrastruktur in den Stadtteilen auch zukünftig am Herzen. Neubürger und Altbürger sollen sich in den Stadtteilen mit ihrem noch dörflichen Charakter wohlfühlen können.

Die Verwaltungsstellen bieten nach wie vor verschiedenen Service in unmittelbarer Bürgernähe an.

**Wir Ortsvorsteher
der sechs Singener Stadtteile
grüßen Sie herzlich und wünschen
Ihnen besinnliche Feiertage.**

Stadthalle Singen

Neujahrskonzert: „Silberfäden“

Ein außergewöhnliches Programm offeriert die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz mit ihrem Chefdirigenten Ari Rasilainen in der Symphoniereihe der Stadthalle Singen beim Neujahrskonzert am Samstag, 13. Januar, 20 Uhr. Diesmal sind sowohl populäre Klassik als auch Lieder des größten Schweizer Schlagerstars Vico Torriani (1920-1998) zu hören. Seine Titel interpretiert der Bariton Samuel Zünd. Torrianis großer Schlagererfolg, „Silberfäden“, gibt dem Neujahrskonzert seinen Titel. Der im St. Galler Rheintal geborene Samuel Zünd gilt als der „Max Raabe der Schweiz“. 2016 hatte er am Theater Chur die Hauptrolle als Vico Torriani im Musical „Hotel Victoria“ übernommen. Die Klassikwerke steuern Gioachino Rossini sowie Josef und Johann Strauss (Sohn) bei. Bereits um 19.15 Uhr führt Intendant /Moderator Beat Fehlmann ins Programm ein.

Vorverkauf: Tourist Info Stadthalle oder Marktpassage, Telefon 07731/85-262 oder -504, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de bzw. bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

Bauarbeiten am Herz-Jesu-Platz starten im Januar 2018

Im Januar beginnen die Bauarbeiten an der eingeschossigen Tiefgarage und den neuen Wohnhäusern auf dem Herz-Jesu-Platz. Welche Auswirkungen hat das auf die Innenstadt und das Quartier rund um den Platz? Hier ein kleiner Überblick.

Ab dem 9. Januar wird der Platz komplett umzäunt und fällt damit als Parkplatz weg. Der Wochenmarkt steht am Freitag, 5. Januar, letztmals an der alten Stelle.

Für den Busverkehr ergeben sich Veränderungen. Die Haltestelle Alpenstraße wird abgebaut, die Haltestelle Hörstraße in der Ekkehardstraße vom jetzigen Platz in Richtung Ezzo-Kreisel vor das CDU-Haus versetzt.

Auf dem Herz-Jesu-Platz werden sämtliche Anlagen demontiert. Dazu gehören unter anderem der Parkscheinautomat sowie die Fahrradhalter. Die Wertstoff- und Glascontainer müssen ebenfalls weichen. Der nächste Containerstandplatz ist in der Schwarzwaldstraße, Ecke Kreuzensteinstraße. Im neuen Abfallkalender 2018 findet man alle ak-

tuellen Standorte der Wertstoffcontainer.

Die 24 Bäume auf dem Herz-Jesu-Platz werden von einer Spezialfirma ausgegraben und für die Dauer der Bauarbeiten umgepflanzt. Zwei der Bäume müssen allerdings gefällt werden, da ihre Substanz marode ist.

Die Firma Züblin AG Niederlassung Singen führt die Bauarbeiten durch. Anfang Dezember hat man dazu den Rohbauvertrag im Singener Rathaus unterzeichnet. Als erste Maßnahme wird der gesamte Pflasterbelag und die Randsteine des Platzes abgebaut und zwischengelagert.

Nach Fasnacht beginnt die Baugrubenherstellung für das Fundament der Tiefgarage und die beiden Baukräne werden gestellt. Die Betonarbeiten starten Mitte Februar, Ende Juli soll dann die Decke der neuen Tiefgarage fertig sein, so dass es mit der Neugestaltung des Herz-Jesu-Platzes losgehen kann. Auch die Bauarbeiten der Wohnhäuser, die vom Siedlungswerk errichtet werden, beginnen zeitgleich mit der Tiefgarage im Januar. Das Siedlungswerk

Stuttgart realisiert auf dem Gelände 17 Eigentumswohnungen, sechs Mietwohnungen, 10 öffentlich geförderte Mietwohnungen, sechs Gewerbeeinheiten und eine Tiefgarage mit 39 privaten Stellplätzen.

Die Bauexperten von Züblin und der Stadtverwaltung haben sich im Vorfeld der beginnenden Arbeiten einen umfassenden Überblick über die Beschaffenheit des Platzes und seines Untergrundes gemacht. Die Arbeiten werden für das umliegende Quartier so gut wie erschütterungsfrei sein, hieß es von Seiten des beauftragten Bauunternehmens, da die Bestandsgebäude rund um den Platz weit genug entfernt von der Baustelle seien.

Die öffentliche Tiefgarage soll bis Ende 2018 fertig sein, so dass ab Anfang 2019 die insgesamt 75 neuen unterirdischen Parkplätze nutzbar sein werden. Und auch der Markt kann im Sommer 2019 dann wieder an der alten Stelle auf einem neu gestalteten Herz-Jesu-Platz stattfinden.

Siehe dazu auch Kasten auf Seite 2



Freudige Gesichter bei der Vertragsunterzeichnung „Projekt Herz-Jesu-Platz“, vorne von links: Markus Kliche (Siedlungswerk Projektmanagement), Joachim Dannecker (Züblin, Prokurist Bereichsleiter), OB Bernd Häusler, hintere Reihe von links: Heinz-Dieter Störck (Siedlungswerk, Leiter der Geschäftsstelle), Thomas Blab (Züblin Kaufm. Bereichsleiter), Manuel Kiraly und Markus Schwarz (beide Stadtwerke Singen).

Herz-Jesu-Platz:
Standortverlagerung des Wochenmarktes

Der beliebte Wochenmarkt wird am Freitag, 5. Januar, noch ein letztes Mal an der alten Stelle auf dem Herz-Jesu-Platz durchgeführt. Danach verschieben sich die Marktstände, da ein Teil des Wochenmarktes in die angrenzende Alpen-, Hadwigstraße und Schwarzwaldstraße verlegt werden muss. Um die Sicherheit der Besucher zu gewährleisten, werden die Bereiche, in denen Stände aufgebaut sind, für den Straßenverkehr gesperrt.

Die Umleitung erfolgt über die Hegau- und Thurgauer Straße. Die Alpenstraße wird im Zeitraum der Bauarbeiten im Bereich des Platzes ebenfalls für den Verkehr gesperrt, die Rettungswege für Einsatzfahrzeuge sind offen. Auch der Gehweg beim Finanzamt bleibt passierbar.

Ende Februar ist dann die Ekkehardstraße auf Höhe des Platzes nur noch einspurig befahrbar, da an dieser Stelle die Ein- und Ausfahrt für die Baustellenfahrzeuge eingerichtet wird.

Siehe auch Bericht auf S.1

Alpenstraße
MARKT
Herz-Jesu-Kirche
SINGEN

Ihre Ansprechpartner: Für Fragen oder weitere Informationen während den Bauarbeiten stehen bei den Stadtwerken Manuel Kiraly (Telefon 85-412, manuel.kiraly@singen.de) und Uwe Kopf (Telefon 85-350, uwe.kopf@singen.de) zur Verfügung.

Abschlussveranstaltung mit Ehrungen:
Stadtradeln: 305 Radlerinnen und Radler legten in drei Wochen 67.494 Kilometer zurück

Beim ersten „Stadtradeln“ in Singen sind 305 Radlerinnen und Radler, unter ihnen fünf Gemeinderatsmitglieder, innerhalb von drei Wochen im Juli stolze 67.494 Kilometer gefahren. Sie haben dabei 9.584 Kilogramm CO₂ vermieden. Die Strecke entspricht der 1,68-fachen Länge des Äquators. Dieses beachtliche Ergebnis verkündete Oberbürgermeister Bernd Häusler den Stadtradel-Teams bei der Abschlussveranstaltung.

Der OB nahm auch die Ehrungen für die meisten zurückgelegten Kilometer vor: Das Amcor-Team mit 63 Mitgliedern radelte 19.341 Kilometer (Einsparung: 2.746,5 Kilogramm CO₂).

Und das Team „Kette rechts“ ist die erfolgreichste Mannschaft in der Kategorie „Die meisten Kilometer pro Radler“. Jedes der sieben Teammitglieder radelte im Durchschnitt beachtliche 519,9 Kilometer. Als Anerkennung für diese Leistungen gab es für jeden eine besondere Fahrraddingel.

Das „Offene Team Singen“, bei dem auch Oberbürgermeister Bernd Häusler mitmachte, kam immerhin auf 6.876 Kilometer und damit auf Platz 3 in der Kategorie „Die meisten Kilometer“. Alle durften sich einen ConRad-Anstecker mitnehmen. Für 2018 erhoffen sich Oberbürgermeister Häusler und das städtische Organisationsteam auf noch mehr Radlerinnen und Radler, die sich für ein gutes Klima fit halten.



Fröhliche Stimmung bei der Abschlussaktion „Stadtradeln 2017“ im Foyer des Singener Rathauses.

Böllerverbot im Naturschutzgebiet Hohentwiel

Bald ist es wieder soweit: An Silvester werden in der Nacht viele Menschen Feuerwerkskörper zünden wollen. Wie wir bereits in einer unserer letzten Ausgabe berichteten, gibt es hierzu genaue Vorschriften, was den Verkauf und das Abbrennen anbelangt.

Die Stadtverwaltung weist in diesem Zusammenhang nochmals auf ein generelles Böllerverbot im Naturschutzgebiet Hohentwiel hin. In den letzten Jahren seien dort immer wieder Personen beobachtet worden, die mit ihren Autos zum Hohentwielparkplatz hochgefahren sind, um von dort oder von der Karlsbastion ihre Feuerwerkskörper zu zünden. Dies sei grundsätzlich verboten, heißt es aus dem Rathaus. Zuwiderhandlungen werden mit empfindlichen Bußgeldern geahndet.

Das generelle Verbot umfasst den gesamten Hohentwiel mit der Domäne, dem Parkplatz, dem Restaurant und den Biergarten sowie die Burgruine selbst. Alle Gebiete darum herum gehören zum Naturschutzgebiet. Das Abschließen und Abbrennen von Feuerwerkskörpern in einem Naturschutzgebiet stellt für alle dort lebenden Wildtiere eine große Bedrohung dar.

Wer also unbeschwert seine Böller zünden will, der sollte sich dafür geeignetere Gebiete suchen.



Der Trompeter Otto Sauter gastiert beim Silvesterkonzert in Singen.

Silvesterkonzert mit Otto Sauter

Jedes Jahr lädt der große Künstler Otto Sauter am Silvesterabend um 17 Uhr zugunsten des Hilfsfonds in die Herz-Jesu-Kirche nach Singen ein. So ist es auch dieses Mal: Mit einem musikalischen Silvesterkonzert-Feuerwerk läutet man den Jahreswechsel ein. Otto Sauter wird dabei von Edson Cordeiro und Christian Schmitt begleitet.

Sauter ist einer der führenden Trompetensolisten weltweit. Seine zahlreichen CDs fanden große internationale Beachtung und wurden mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Der brasilianische Superstar Edson Cordeiro bedient mit seiner Vier-Oktaffen-Stimme ein breites musikalisches Repertoire aus einem interessanten Stilspektrum zwischen Klassik und Pop. Echo-Preisträger Christian Schmitt ist einer der virtuosesten und charismatischsten Konzertorganisten seiner Generation und als Solist sowie als Begleiter international gefragt.

Otto Sauter gründete den Hilfsfond im Sommer 1999 in Singen. Anstoß zu der Idee gaben eine Reihe von Benefizkonzerten, mit deren Erlös Menschen der Region, die unverschuldet in eine Notlage geraten sind, schnell und vor allem unbürokratisch Hilfe erfahren sollten. Inzwischen hat Sauter in Singen viele Benefizkonzerte vor jeweils ausverkauftem Publikum gegeben.

Beuren an der Aach

SINGEN kommunal
Die nächste Ausgabe SINGEN kommunal erscheint am 10. Januar; Redaktionsschluss: 3. Januar, 11 Uhr.

Bürgerempfang
Zum Bürgerempfang sind alle Einwohner am Sonntag, 7. Januar, um 10 Uhr in die Musikhalle herzlich eingeladen. Programm: Verleihung der Landesehrennadel an eine Mitbürgerin für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement; die Brüder Gregor und Simon Malkmus mit ihrem Beitrag „Lustig ins Neue Jahr“.

Seniorenachmittag
Donnerstag, 28. Dezember, 15 Uhr: Monatlicher Nachmittag der Seniorengruppe im Gasthaus „Adler“. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen.

Beurener Kalender
Bei der Verwaltungsstelle kann man den Bilderkalender 2018 mit Motiven des Stadtteils für 8 Euro kaufen.

Gelbe Säcke
Donnerstag, 21. Dezember: Gelbe Säcke

IMPRESSUM
Herausgeber
von SINGEN kommunal:
Stadtverwaltung Singen (Htwl.),
Hohgarten 2, 78224 Singen.
Redaktion:
Lilian Gramlich (verantwortlich)
Heidemarie-Gabriella Klaas
Telefon 85-107,
Telefax 85-103
E-Mail: presse@singen.de

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist vom 27. bis 29. Dezember geschlossen; Sprechstunden dann wieder am Dienstag, 2. Januar, 8.30 bis 12 Uhr.

St. Bartholomäuskirche
Donnerstag, 21. Dezember, 11 Uhr: Ökumenischer Schulgottesdienst vor Weihnachten
Freitag, 22. Dezember, 18 Uhr: Rosenkranz
Heiligabend, 24. Dezember, 17.30 Uhr: Christmette
Dienstag, 26. Dezember, 10.30 Uhr: Hl. Messe
Freitag, 29. Dezember, 18 Uhr: Rosenkranz
Neujahr, 1. Januar, 10.30 Uhr: Hochfest der Gottesmutter Maria
Dienstag, 2. Januar, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe

Donnerstag, 21. Dezember, 16 Uhr: **Krankenkommunion** im „Haus zum Feierabend“.

Bohlingen

Abfuhrtermine
Donnerstag, 11. Januar: Christbaumabfuhr

Mülltermine
30. Dezember: Biomüll
3. Januar: Altpapier
4. Januar: Restmüll roter Deckel
5. Januar: Biomüll
17. Januar: Gelber Sack

Neujahrsempfang
Alle Einwohner sind zum Neujahrsempfang am Mittwoch, 6. Januar, um 10 Uhr ins Weibischhof-Gnädinger-Haus herzlich eingeladen. Ortsvor-

steher Stefan Dunaiski gibt einen Rückblick auf das vergangene Jahr, anschließend überbringt Oberbürgermeister Bernd Häusler die Grüßworte der Stadt Singen; danach besteht die Möglichkeit zum Gedankenaustausch bei einem Gläschen Bohlinger Wein.

Verwaltungsstelle zu
Die Verwaltungsstelle bleibt vom 27. bis 28. Dezember geschlossen.

Rentnernachmittag
Dienstag, 16. Januar, 14 Uhr: Treffen der Rentner im Hotel „Zapa“. Auf dem Programm stehen der Jahresrückblick und Kassenbericht. Gäste sind herzlich willkommen.

Friedingen

Verwaltungsstelle geschlossen
Die Verwaltungsstelle bleibt am 28. und 29. Dezember geschlossen.

Müllabfuhr
Donnerstag, 21. Dezember: Gelber Sack
Freitag, 29. Dezember: Biomüll
Mittwoch, 3. Januar: Restmüll Roter Deckel:
Donnerstag, 4. Januar: Biomüll

Theater
Der Turnverein lädt zur Theateraufführung „Die (k)nackigen Landfrauen“ am Samstag, 6. Januar, um 20 Uhr in die Schlossberghalle ein. Es gibt auch eine große Tombola (erster Preis: Fernseher). Die Kindervorstellung findet um 14 Uhr statt. Die Theatergruppe freut sich auf viele Zuschauer.

Gottesdienste
Montag, 25. Dezember, 10.30 Uhr: Hochamt
Montag, 1. Januar, 10.30 Uhr: Gottesdienst

Hausen an der Aach

Großer Seniorenachmittag
Ortsverwaltung und Ortschaftsrat laden alle Senioren (ab 65 Jahre) zum großen Seniorenachmittag am Dreikönigstag, 6. Januar, um 14 Uhr in die Eichenhalle herzlich ein. Für musikalische Unterhaltung sorgt der Kirchenchor. Der in Frage kommende Personenkreis erhält eine separate Einladung.

Breitbandversorgung
Um gesamtstädtisch ein Stimmungsbild zu erhalten, inwieweit die Versorgungsqualität in den Stadtteilen ausreichend ist oder noch Handlungsbedarf besteht, werden die Einwohner gebeten, sich bei der Ortsverwaltung bzw. dem Ortschaftsrat zu melden. Anregungen werden gesammelt und an die Stadtverwaltung weitergegeben.

Bürgercafé
Donnerstag, 21. Dezember, 14 Uhr: Letzter diesjähriger Kaffeenachmittag

Gelbe Säcke
Freitag, 22. Dezember: Gelbe Säcke

Aktionsnachmittag
Der Musikverein lädt alle Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren zu einem Infonachmittag am Donnerstag, 28. Dezember, ab 15 Uhr in die Eichenhalle (Proberaum) ein. Es wer-

den Instrumente vorgestellt und es gibt Spiel- und Bastelaktionen sowie Infos zur musikalischen Ausbildung. Nähere Auskünfte bei Jana Waibel, Telefon 918121.

Kirchliches
Sonntag, 24. Dezember, 15 Uhr: Einstimmung auf Heiligabend mit dem Musikverein in der Kirche
1. Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember, 9 Uhr: Hochamt

Schlatt unter Krähen

SINGEN kommunal
SINGEN kommunal erscheint wieder am 10. Januar; Redaktionsschluss: 3. Januar, 16 Uhr.

Sprechstunden des Ortsvorstehers
Ortsvorsteher-Sprechstunde im Rathaus: ab Mittwoch, 20. Dezember, 18 bis 19 Uhr und nach Vereinbarung.

Verwaltungsstelle
Die Verwaltungsstelle ist vom 27. bis 29. Dezember geschlossen; Sprechstunden wieder am Dienstag, 2. Januar, 13.30 bis 17 Uhr.

Gelbe Säcke
Freitag, 22. Dezember: Gelbe Säcke

St. Johanneskirche
Freitag, 22. Dezember, 18.30 Uhr: Rosenkranz
19 Uhr: Hl. Messe
Heiligabend, 24. Dezember, 15 Uhr: Krippenfeier
16.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Hl. Abend

Die Fraktionen

des Gemeinderates wünschen

frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr

(Wörtlich abgedruckte Weihnachtsgrüße – von den Fraktionen an die Pressestelle übermittelte, unveränderte Originaltexte)

CDU

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

im vergangenen September fand die Bundestagswahl statt. Eine wichtige Wahl für unser Land. Unsere Fraktion wünscht sich auch für die kommenden Jahre eine handlungsfähige Regierung mit einer eigenständigen Mehrheit im Bundestag. Dies ist wichtig für unser Land, für Europa. Aufgrund unseres Wahlsystems sind absolute Mehrheiten einer Partei eine Seltenheit, Koalitionsregierungen die Regel. In den Bundesländern haben wir die unterschiedlichsten Koalitionsregierungen. Koalitionen setzen Kompromisse voraus. Ohne die Bereitschaft zu Kompromissen kann es aber keine Kompromisse geben. Hoffen wir, dass im kommenden Jahr die Kompromissbereitschaft auf allen Seiten zunimmt, damit zeitnah eine handlungsfähige Regierung gebildet werden kann, die die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen kraftvoll angehen und einer sachlichen Lösung näherbringen kann. Auch dadurch lassen sich Wahlergebnisse bei den kommenden Bundestagswahlen wieder verbessern.

Die Stadt Singen nimmt an Einwohnern ständig zu, bewegt sich zielicher auf die 50.000 zu. Ursache dafür sind u.a. die gute Situation auf dem Arbeitsmarkt und die daraus resultierende Zuwanderung aus den Ländern der Europäischen Union. So müssen Pflegekräfte für unser Singener Krankenhaus aus Italien und Spanien angeworben werden, um alle Stellen besetzen zu können. Aber auch die Anzahl der Geburten in Singen liegt über dem Landesdurchschnitt.

Deshalb ist es gut, dass viele größere Projekte im Wohnungsbau nach einer langen Planungszeit im kommenden Jahr angegangen werden, wie z.B. auf dem Kunsthallenareal, dem Herz-Jesu-Platz und in der Max-Porzig-Straße.

Die Anzahl der Kindertagesplätze zu erhöhen ist uns auch wichtig. Dafür werden wir im kommenden Haushalt die Voraussetzungen schaffen.

Das stationäre Hospiz auf dem Wetzsteinareal wird 2018 fertiggestellt.

Die Weiterentwicklung der Kliniken des Gesundheitsverbundes durch notwendige Investitionen in Bau und Digitalisierung werden angegangen. Der Landkreis Konstanz wird dabei Unterstützung leisten müssen. Nur so ist es möglich, die Strukturen so weiterzuentwickeln, dass sowohl eine qualitativ hochwertige Gesundheitsversorgung als auch eine kommunale Trägerschaft nachhaltig gesichert sind. Dabei muss auch die Ausbildung und Beschäftigung von ausreichendem Pflegepersonal gesichert werden.

Die erfolgreiche Arbeit bei der Integration der Flüchtlinge, die bei uns in Singen leben, muss auch in Zukunft fortgesetzt werden. Beschäf-

tigung zu ermöglichen durch rasche Qualifizierung sind ein wichtiger Baustein von gelingender Integration.

An dieser Stelle möchten wir ganz herzlich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Stadt Singen und des Landkreises, den Lehrerinnen und Lehrern sowie den vielen Ehrenamtlichen danken, die sich dieser Aufgabe mit großem Engagement widmen.

Die CDU Gemeinderätinnen und Gemeinderäte wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, die in Singen wohnen und/oder arbeiten, den vielen ehrenamtlich Tätigen besinnliche Adventstage, ein Frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2018.

Angelika Berner-Assfalg, Mirko Fanke, Franz Hirschele, Dr. Inge Kley, Ralf Knittell, Veronika Netzhammer, Klaus Niederberger, Jürgen Schröder, Hans-Peter Stroppa, Wolfgang Werkmeister

SPD

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Advent lädt uns ein, zurückzublicken auf ein ereignisreiches Jahr; weltweit, in Berlin, aber auch hier vor Ort in Singen.

Unsere Stadt wächst und boomt, zahlreiche Projekte und Bauvorhaben stehen kurz vor der Umsetzung. Gleichzeitig sind vielfältige Ängste und Verunsicherung auch bei uns hier in Singen deutlich zu spüren.

Die SPD Fraktion sieht ihre Aufgabe umso mehr darin, Perspektiven für ein gutes Zusammenleben der Menschen in Singen zu schaffen. Eine wichtige Basis bildet für uns dabei das gemeinsam mit vielen Bürgerinnen und Bürgern erarbeitete Leitbild Singen 2030.

Neben Kindergarten, Schule, Altenpflege und florierendem Handel ist nach wie vor die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum und gleichzeitig die Erhaltung eines lebenswerten Wohnumfeldes die große Herausforderung der kommenden Jahre. Dafür werden wir uns auch in Zukunft weiterhin verstärkt einsetzen.

Viele Bürgerinnen und Bürger leisten mit großem Schwung und zahlreichen Stunden ihrer Freizeit einen wertvollen Beitrag zur Gestaltung des kulturellen, sportlichen und sozialen Lebens in unserer Stadt. Ihnen allen sprechen wir als SPD-Fraktion ein großes Dankeschön aus.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes Jahr 2018. Bleiben Sie mit uns im Gespräch, damit wir weiterhin eine Politik von und für die

Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt machen können!

Regina Brüttsch, Hans-Peter Storz, Manfred Bassler, Christel Höpfner, Monika Leible-Karcher, Benedikt Oexle und Walfried Schrott

Freie Wähler

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Wie jedes Jahr droht die weihnachtliche Zeit in Hektik und Konsum unterzugehen. Trotzdem – etwas Rückbesinnung, etwas Innenhalten sollten wir uns zum Ende des Jahres „leisten“.

2017 wurden in vielen Bereichen der Stadt die Weichen für die zukünftige Stadtentwicklung gestellt. Der Bebauungsplan für das Entwicklung- und Dienstleistungszentrum wurde verabschiedet, ebenso wurde der Bahnhofsvorplatz neu überplant. Aber auch am Herz-Jesu-Platz wird sich durch den Bau einer Tiefgarage viel verändern.

Das Bild der Innenstadt hat sich und wird sich grundlegend ändern. Ob dies alles zum Wohl unserer Stadt sein wird, wird die Zukunft zeigen. Die Freien Wähler werden die Entwicklung weiterhin konstruktiv, aber auch kritisch, begleiten.

Mit dem integrierten Stadtentwicklungskonzept „Singen 2030“ haben wir zusammen mit vielen engagierten Bürgern versucht Themen und Handlungsfelder für die Zukunft verbindlich zu formulieren. Damit ist auch ein Leitfaden für die Arbeit des Gemeinderats entstanden!

Aber ein ganz wichtiges Ereignis fand vielleicht abseits des großen politischen Trubels im Sommer statt: Mit der Grundsteinlegung für ein stationäres Hospiz- und Palliativzentrum ging endlich ein langgehegter Wunsch des Hospizvereins in Erfüllung. Mit mehreren Anträgen haben die Freien Wähler die Themen Lärm und Verkehr immer wieder in die Diskussion gebracht. Mit einer neuen Kulturkonzeption, bereits 2017 begonnen, werden wir Singen als moderne Kulturstadt stärken.

Aber auch den Schulstandort Singen gilt es weiter zu entwickeln. Die Freien Wähler werden nicht müde werden, weiterhin auf den Bau einer dreiteiligen Sporthalle zu drängen.

Dr. Klaus Forster verließ vor der Sommerpause den Singener Gemeinderat. Er hat das Gesicht der Freien Wähler Fraktion nachhaltig geprägt. Ein Dankeschön an ihn!

Mit dem Singener Architekten Volk-

mar Schmitt-Förster konnten die Freien Wähler einen kompetenten Nachfolger für die Fraktion nachnominieren. Somit wird besonders der Ausschuss für Stadtplanung weiterhin kompetent besetzt sein.

Singen lebt vom bürgerschaftlichen Engagement. Unser Dank geht deshalb an die vielen Bürger und Bürgerinnen der Stadt, die sich auch 2017 in sozialen, kulturellen oder politischen Ehrenämtern engagiert haben. Ihre Arbeit macht unsere Stadt so lebenswert.

Die Fraktion der Freien Wähler Singen wünscht allen Menschen, die in unserer Stadt leben, ein Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Neues Jahr.

Angelika Haberstroh, Michael Burzinski, Volkmar Schmitt-Förster, Dr. Hubertus Both

Neue Linie

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

es sind nur noch wenige Tage bis Weihnachten und schon verbinden wir mit dem Jahreswechsel beste Vorsätze und Pläne für 2018.

Doch es reicht ein Blick auf die politische Weltlage, um zu sehen, dass der Weltfrieden in weiter Ferne ist. Dabei ist der Appell der Weihnachtsbotschaft an die Menschheit der Schlüssel zur Menschlichkeit: „Frieden auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen“.

Dass wir heute in unserem Land in der glücklichen Lage sind, in Frieden und Freiheit zu leben und unsere Zukunft selbst zu gestalten, war ein langer Prozess. Davon haben unsere Vorfahren über Jahrhunderte nur träumen können. Die Sehnsucht nach Frieden, Freiheit und Demokratie war ein harter Weg über Generationen. Viele Frauen und Männer haben in dieser Hoffnung gelebt und dafür gelitten.

Weihnachten ist unser Kulturgut, das Bestand hat. Weihnachten könnten wir auch nicht aus dem Weg gehen, selbst wenn wir es wollten. Schon im Advent zeigt sich bei vielen Begegnungen, dass Brücken möglich sind, die unterm Jahr so nicht möglich wären, wie zum Beispiel bei Anlässen von Weihnachtskonzerten, Weihnachtslieder-Singen, Weihnachtsfeiern und Weihnachtsmärkten bei Glühwein mit Freunden und Fremden.

Der Zauber der Weihnacht kommt auf leisen Sohlen und als unscheinbares Geschenk. Man muss es sehen wollen! Denn diesen Weltfrieden haben wir längst überreich bekommen. Es ist diese bedingungslose Liebe, nach der wir uns alle sehnen, und die durch ein wehrloses Kind in einer Krippe zu uns gesendet wurde. Gott hat sich klein gemacht, damit wir vor seiner Größe nicht erschrecken. Das ist

das ultimative Weihnachtsgeschenk! Machen wir die Tür auf und lassen das Geschenk in unser Herz.

Erst das Miteinander bringt den Reichtum des Menschen zum Tragen. Dabei ist jeder wichtig. Unser Dank gilt allen, die durch ihr persönliches Engagement in politischen und wirtschaftlichen Gremien, in Kirchen, Vereinen und Verbänden, Verwaltungen, Schulen und in der Pflege das Zusammenleben in unserer Stadt bereichern.

Die Neue Linie wünscht Ihnen, Ihren Familien und Freunden frohe Weihnachten sowie Gesundheit und Zufriedenheit im neuen Jahr.

Prof. Dr. Dieter Rühland, Marion Czajor, Markus Weber, Dirk Oehle

Bündnis 90/Die Grünen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2017 hat frischen Wind in die Region gebracht. Mit der Eröffnung des Windparks Verenafohren, an dem die Stadtwerke Singen beteiligt sind, macht auch die Energiewende in der Region einen Schritt vorwärts.

Nachdem wir gehofft hatten, dass einige größere Wohnbaumaßnahmen schon 2017 starten, wird es jetzt 2018 tatsächlich losgehen. Das wird in der Innenstadt zu Verkehrsbehinderungen führen. Wie es danach mit dem Wohnungsbau weitergehen soll, muss der Gemeinderat im neuen Jahr diskutieren. Singen braucht nicht nur Eigentumswohnungen, sondern auch Mietwohnungen in allen Preislagen. Deshalb müssen wir auch in Singen prüfen, ob nicht durch geeignete Vorgaben mehr Mietwohnungsbau, insbesondere geförderter Mietwohnungsbau, erreicht werden kann.

Die teilweise Einführung von Tempo 30 in den Nachstunden auf den Durchgangsstraßen bringt leider nur für einen Teil der Anwohner mehr nächtliche Ruhe. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass alle Anwohner mehr Nachtruhe bekommen.

Nachdem man bis vor kurzem davon ausgegangen ist, dass es in Zukunft weniger Kinder in Singen geben wird, ist das Gegenteil eingetroffen. Für mehr Kinder müssen wir auch mehr Kinderbetreuungsplätze schaffen. Das ist uns ein wichtiges Anliegen.

Singen ändert sich. Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich zu beteiligen. Einige haben ja schon bei der Erstellung des integrierten Stadtentwicklungskonzeptes ISEK mitgewirkt. Nutzen Sie die von den im Gemeinderat vertretenen Parteien und Wählervereinigungen angebotenen Möglichkeiten. Auch die Stadtverwaltung bietet in unterschiedlichsten Bereichen Mitwir-

kungsmöglichkeiten an. Singen ist Ihre Stadt!

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und glückliches Jahr 2018.

Eberhard Röhm
Dr. Isabelle Büren-Brauch
Sabine Danassis

FDP

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

im vergangenen Jahr stellten sich uns viele Ereignisse, die uns auch im nächsten Jahr nachhaltig beschäftigen werden. In Singen verändert sich vieles, so wird jetzt endlich das Conti abgerissen, das als Ruine schon lange unser Stadtbild prägt. Nach dem erfolgten Abriss und dem endlich geglückten Erwerb des Nachbargrundstückes kann und wird ein neues Quartier in der Innenstadt mit viel Wohnraum und neuer Lebensqualität entstehen.

An allen Ecken und Enden wird gebaut, so können wir schon heute auf die neue Hegaustraße blicken, was nur der Anfang von vielen Verschönerungen in der Stadt ist. Wir wollen in diesem Zusammenhang natürlich den Herz-Jesu-Platz und das Kunsthallenareal erwähnen. Hier bitten wir Sie als Bürger schon heute um Verständnis für die Einschränkungen, die diese Baumaßnahmen mit sich bringen werden.

Wir alle können uns schon auf das Ergebnis freuen, denn Singen wird noch schöner und lebenswerter: ganz nach dem japanischen Spruch: „Fürchte dich nicht vor langsamen Veränderungen, fürchte dich vor dem Stillstand.“ Es ist unser Anliegen, Veränderungen für ein besseres Leben voranzutreiben.

Wir haben vieles im alten Jahr für die Stadt anstoßen können, um Singen weiter voran zu bringen. Wir sind stolz auf unsere Stadt, die nach wie vor immer noch ein großartiger Schul- und Sportstandort, ein reger Kulturort im Hegau und ein Arbeitsplatzmagnet mit vielen bunten Facetten ist. Gerade was auch hier besonders die Vereine und ehrenamtlichen Helfer in der Stadt leisten, ist einen großen Dank wert. Sie sind der wichtigste und stärkste Motor für die große Vielfalt in unserer Stadt. Darauf dürfen wir als Stadt richtig stolz sein und werden dieses ehrenamtliche Engagement mit all unserer Kraft fördern und unterstützen, vor allem aber wertschätzen.

Die FDP in Singen setzt sich für eine Zukunft ein, in der wir alle gerne in Singen leben und arbeiten. Bitte unterstützen Sie uns weiter dabei!

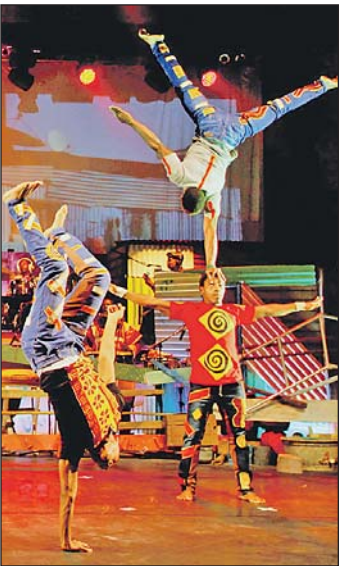
In diesem Sinne wünschen wir Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2018.

Peter Hänssler, Kirsten Bröbke, Christine Waibel

STADTHALLE SINGEN

„Mother Africa“: Zirkusshow

„Mother Africa“ kommt am Sonntag, 7. Januar, um 18 Uhr mit der Zirkusshow „New Stories from Khayelitsha“ (zu Deutsch: neue Geschichten aus Khayelitsha) wieder in die Stadthalle. Im Dezember 2014 feierte das ursprüngliche Khayelitsha-Programm in der Stadthalle Singen seine Uraufführung und avancierte innerhalb von drei Jahren zum internationalen größten Erfolg der „Mother Africa“-Geschichte. Mit neuen spektakulären Showacts, leidenschaftlicher Musik sowie Tänzen voller Lebensfreude führt die Handlung die Besucher erneut in das größte südafrikanische Township Khayelitsha in der Nähe von Kapstadt – natürlich wie ge-



7. Januar: „Mother Africa“

wohnt nur mit afrikanischen Künstlern.

„ABBA Gold“ – Konzertshow

Die Konzertshow „ABBA Gold“ lässt mit ihrem neuen Programm „The Way old Friends do“ am Mittwoch, 10. Januar, um 20 Uhr in der Stadthalle Singen die größten Hits der schwedischen Popgruppe wieder aufleben. „ABBA“ gilt als eine der erfolgreichsten Musikgruppen aller Zeiten und liefert mit ihren unsterblichen Hits den Sound für Generationen. „ABBA“ ist längst zum Mythos geworden, der die Menschen nach wie vor fasziniert und inspiriert. Mit der Konzertshow „ABBA Gold“ wird dieser Mythos perfekt zu neuem Leben erweckt. Produziert hat die Show Werner Leonard, seines Zeichens Gründungsmitglied des Palast-Orches-

ters mit seinem Sänger Max Raabe sowie bis Oktober 2013 künstlerischer Leiter und Produzent von „ABBA Mania“. Nicht nur musikalisch ist „ABBA Gold“ ein eindrucksvolles Revival, auch die Performance lässt nichts zu wünschen übrig: Mit den aktuellsten technischen Mitteln sowie auf einer komplett neu gestalteten Bühne wird das original „ABBA“-Feeling im Hier und Jetzt präsentiert. Von den Originalkostümen bis hin zum schwedischen Akzent der bewunderten Vorbilder – jedes noch so kleine Detail ist authentisch. Bereichert wird die Original-Show durch die bühnentechnischen Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts: Neben den Welthits unplugged sorgen eine Videoshow mit Live-Kamera sowie eine moderne Retro-Lichtshow für ein wahrhaft „goldenes“ Konzerterlebnis.

„Schwanensee“ Staatliches Russisches Ballett Moskau

Den Tschaikowski-Klassiker „Schwanensee“ tanzt das Staatliche Russische Ballett Moskau am Montag, 8. Januar, um 19.30 Uhr auf der Bühne der Stadthalle Singen. Verlässlich zur Weihnachtszeit reisen die besten Tänzerinnen und Tänzer aus ei-



8. Januar: „Schwanensee

ner der berühmtesten Talentschmieden der Welt durch Europa, um das Publikum mit den Meisterwerken der russischen Ballettklassik zu begeistern. Über eine Million Zuschauer haben allein in Deutschland in den vergangenen drei Jahrzehnten die Tanzkunst der Moskauer Spitzentänzer erlebt. Generationenübergreifend bewundern die Besucher das opulente Bühnenbild und die prächtigen Kostüme, vor allem aber die Perfektion, Anmut und Leidenschaft der zahlreichen und mehrfach ausgezeichneten Tänzerinnen und Tänzer des Ensembles.

Vorverkauf jeweils: Kultur & Tourismus Singen, Tourist Information Stadthalle (Hohgarten 4) oder Marktpassage (August-Ruf-Straße 13), Telefon 07731/85-262, E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de, oder bei allen Reservix-Vorverkaufsstellen.

zur Änderung der Satzung über das Einsammeln und Befördern von Abfällen (Abfallsatzung) – AbfS – der Stadt Singen (Hohentwiel vom 21. November 1996 i.d.F.v. 1. Januar 2013

Auf Grund von
– § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO),
– §§ 17, 20 und 22 des Gesetzes zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen (Kreislaufwirtschaftsgesetz-KrWG),
– § 9 Abs. 1, § 10 Abs. 1 des Landesabfallgesetzes (LAbfG) und
– §§ 2 und 13 Abs. 1,14,15 und 18 des Kommunalabgabengesetzes (KAG)
hat der Gemeinderat der Stadt Singen (Hohentwiel) am 19. Dezember 2017 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Änderungen
§ 23 „Höhe der Gebühren“ wird wie folgt geändert:

Satzung

(1) „Die Benutzungsgebühren für Hausmüll (Biomüll und Restmüll nach Abfallliste A, Abs. 1) und Gewerbeabfälle (Abfallliste A, Abs. 4 und 5) betragen jährlich:

je Biotonne bei **wöchentlicher** Leerung
– mit 60 Liter Füllraum: **132,00 Euro**
– mit 80 Liter Füllraum: **174,00 Euro**
– mit 120 Liter Füllraum: **243,60 Euro**
– mit 240 Liter Füllraum: **483,60 Euro**

je Restmülltonne bei **14-tägiger** Leerung
– mit 120 Liter Füllraum: **139,20 Euro**
– mit 240 Liter Füllraum: **276,00 Euro**
– mit 1.100 Liter Füllraum: **1.194,00 Euro**

je Restmülltonne bei **vierwöchiger** Leerung (roter Deckel) mit 120 Liter Füllraum: **84,00 Euro**

Der Gebührenschuldner erhält für jeden Restmüllbehälter/Biomüllbehälter eine Kontrollmarke. Diese ist am Gefäß gut sichtbar zu befestigen. Gefäße ohne gültige Kontrollmarke werden nicht entleert. Für verlorene oder entfernte Kontrollmarken haftet die Stadt Singen nicht.

(2) Die Gebühr für die Abfuhr zugelassener Restmüllsäcke ist durch den Kauf des Sackes abgegolten. Der Kaufpreis beträgt je Sack 3 Euro (bei 60 Liter Füllraum). Die Verkaufsstellen werden ortsüblich bekannt gegeben.

§ 2
Inkrafttreten
„Diese Satzung tritt am 1. Januar 2018 in Kraft“.

Hinweis
nach § 4 Absatz 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg: Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, 1. wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, 2. wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Stadt unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Bebauungsplan und Örtliche „Offwiese A – 1. Änderung“
Aufhebung im entsprechenden Teilbereich des Bebauungsplans „Offwiese – A“ vom 26. Februar 1999

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB (Öffentliche Auslegung)

Der Gemeinderat der Stadt Singen hat in öffentlicher Sitzung am 21. November 2017 die Aufstellung des Bebauungsplans beschlossen, den Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „Offwiese A – 1. Änderung“ (Aufhebung im entsprechenden Teilbereich des Bebauungsplanes „Offwiese – A“ vom 26. Februar 1999) gebilligt und die Verwaltung beauftragt, die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 2 BauGB durchzuführen.

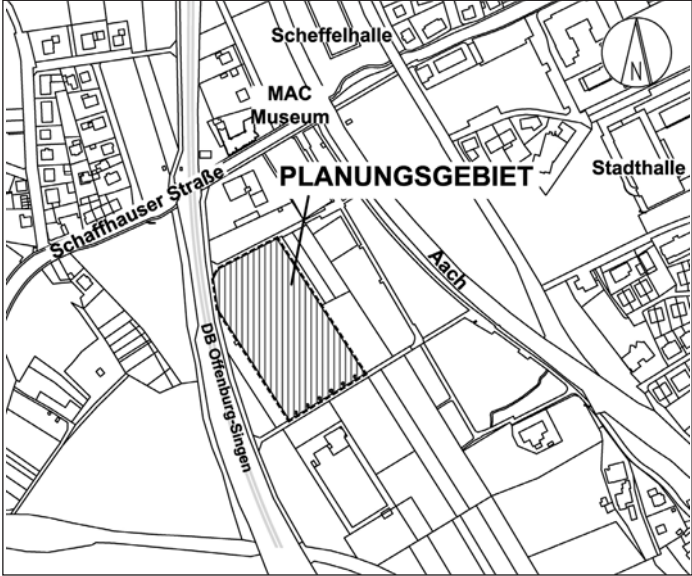
Plangebiet
Das Plangebiet des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „Offwiese A – 1. Änderung“ umfasst den Bereich des Festplatzes und Ausweichparkplatzes „Offwiese“ im Bereich des ehemaligen Landesgartenschau-Landes. Es liegt zwischen Bahnlinie und den Grün-/Parkflächen der Aachau westlich der Singener Innenstadt.

Die exakten Grenzen des Plangebiets ergeben sich aus dem abgebildeten Übersichtsplan.

Ziel und Zweck der Planung
Ziel und Zweck der Planung ist die bisherige Bebauungsplanfestsetzung „Gemeinbedarfsfläche/Festplatz“ zur Festsetzung „Öffentliche Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung – Parkplatz und Markt- und Festplatz“ abzuändern.

Verfahren
Die Aufstellung des Bebauungsplans wird gemäß § 13a BauGB im

Öffentliche Bekanntmachung



beschleunigten Verfahren durchführt.

Der Bebauungsplan kann in diesem Verfahren aufgestellt werden, da es sich bei dem Plangebiet um eine reine Fläche der Innenentwicklung handelt. Das Plangebiet gehört mit seiner Lage im westlichen Bereich der Singener Innenstadt zum beplanten Innenbereich. Das Plangebiet ist unbebaut, daher liegt es unter der in § 13a Absatz 1 Nr. 1 BauGB genannten Obergrenze von 20.000 Quadratmetern.

Durch den Bebauungsplan wird keine Zulässigkeit von Vorhaben begründet, die einer Pflicht zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung unterliegen würden. Anhaltspunkte für eine Beeinträchtigung von Schutzgütern im Sinne des § 1 Absatz 6 Nummer 7 Buchstabe b BauGB bestehen nicht. Entsprechend der gesetzlichen Regelung wird daher von der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4

BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB, von der Angabe nach § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 6 Absatz 5 Satz 3 BauGB und § 10 Absatz 4 BauGB abgesehen.

Durchführung und einzusehende Unterlagen
Die Beteiligung der Öffentlichkeit findet vom **4. Januar bis einschließlich 7. Februar 2018** statt. In dieser Zeit liegt der Entwurf des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften einschließlich der Begründung während der üblichen Dienststunden im Fachbereich Bauen, Abteilung Stadtplanung, Rathaus, Hohgarten 2, 1. OG, Flur, Zimmer 103-105, 141-144, 78224 Singen, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Stellungnahmen
Stellungnahmen zu den ausgeleg-

ten Unterlagen können an vorgenannter Stelle schriftlich oder während der Dienststunden auch zur Niederschrift vorgebracht werden.

Hinweise
Nicht innerhalb der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist (§ 4a Absatz 6 BauGB). Ein Normenkontrollantrag nach § 47 VwGO ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 47 Absatz 2a VwGO). Mit Hinblick auf den Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass eingereichte Stellungnahmen grundsätzlich anonymisiert an die Gemeinderatsmitglieder übermittelt und über diese anonymisiert in öffentlichen Sitzungen des Gemeinderats oder des Ausschusses beraten und entschieden wird, soweit sich nicht aus der Art der Anregungen oder der Stellung nehmenden Person etwas anderes ergibt. Ergänzend zur öffentlichen Auslegung können die Unterlagen auf der Website der Stadt Singen (www.singen.de) unter „Planen, Bauen, Mobilität, Umwelt/Stadtplanung/Bürgerbeteiligung“ eingesehen werden. Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (Gesetze, Verordnungen, Erlasse, Normungen) können bei der vorgenannten Stelle eingesehen werden.

Singen, 20. Dezember 2017

gez. Bernd Häusler
Oberbürgermeister
der Stadt Singen

Kirchliche Nachrichten auf einen Blick

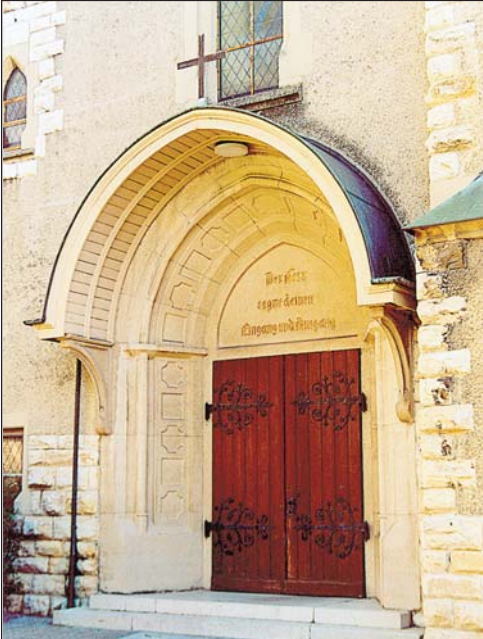
singer singen im Cafe „Lichtblick“

Dienstag, 9. Januar, 7.30 Uhr:
Eucharistische Anbetung
14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensalbungsfier
Samstag, 13. Januar, 9 Uhr:
Eucharistiefier

Mittwoch, 3. Januar, 7 Uhr: **Ökumenisches Morgenlob** in der Lutherkirche.



Nacht; Musik: Inga Bail, Daphne und Eva Bielefeld, Ursula und Allan Rosenheck
17 Uhr: Feier der Heiligen Nacht mit Weihnachtsmusik (Eucharistiefier), anschließend Apo
Dienstag, 26. Dezember, 9 Uhr: Eucharistiefier zum Weihnachtsfest
Samstag, 30. Dezember, 9 Uhr: Eucharistiefier zum Jahresabschluss
Dienstag, 2. Januar, 7.30 Uhr: Eucharistische Anbetung
14.15 Uhr: Mittagsgebet mit Krankensegen
Samstag, 6. Januar, 9 Uhr: Eucharistiefier
14.30 Uhr: Die Stern-



Bürgerzentrum

Gutscheinheft zum Landesfamilienpass

Das Gutscheinheft 2018 zum Landesfamilienpass kann man ab sofort beim Bürgerzentrum Singen (August-Ruf-Straße 13) während den Öffnungszeiten (Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 18 Uhr, Donnerstag 8 - 12 Uhr) abholen. Neuanträge können ebenfalls hier gestellt werden. Insgesamt berechtigt das Gutscheinheft zu 20 vergünstigten Besuchen. Weitere Infos: Telefon 07731/85-600.

Einen Landesfamilienpass können erhalten:
– Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigenden Kindern, die mit ihren Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben;

– Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigenden Kind in häuslicher Gemeinschaft leben;

– Familien, die mit einem kindergeldberechtigendem schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 Prozent Erwerbsminderung in einem Haushalt leben;

– Familien, die SGB II- oder kinderschlagsberechtigt sind und mit mindestens einem kindergeldberechtigendem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben

– Familien, die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Der berechtigte Personenkreis kann mit dem Landesfamilienpass über 140 Staatliche Schlösser und Gärten, die staatlichen Museen des Landes und andere Einrichtungen unentgeltlich oder vergünstigt besuchen.

Weihnachten und Neujahr: Müllabfuhr und Wertstoffhof

Die Restmüll-, Biomüll- und Altpapierabfuhr finden wegen der beiden **Weihnachtsfeiertage** je zwei Tage später statt.

Die Restmüll-, Biomüll- und Altpapierabfuhr erfolgen aufgrund des **Neujahrstags** je einen Tag später.

Die Terminverschiebung für den Roten Deckel steht im Abfallkalender.

Der Wertstoffhof bleibt an den Samstagen, 23. und 30. Dezember, sowie am 6. Januar geschlossen.

Christbaumabfuhr

- Donnerstag, 11. Januar: Christbaumabfuhr in Bohlingen und Überlingen
- Freitag, 12. Januar: Christbaumabfuhr in Singener Kernstadt, Beuren, Friedingen, Hausen und Schlatt

Den Baum bitte ohne Lametta oder sonstigen Schmuck bis 7 Uhr gut sichtbar am Straßen- bzw. Gehwegrand bereitlegen.

Achtung:
Große Bäume müssen auf maximal 2 Meter gekürzt werden. Tannenzweige bzw. Äste werden nur mitgenommen, wenn sie mit einer verrottbarer Schnur gebündelt sind.

Wer mag, kann seinen Christbaum auch auf dem Wertstoffhof abliefern.

Sporthallen

Alle Singener Sporthallen sind in den Weihnachtsferien von Freitag, 22. Dezember, bis einschließlich Sonntag, 9. Januar, für den Sport- und Trainingsbetrieb geschlossen.

Wochenmarkt

Wegen des Feiertags am 6. Januar wird der erste Wochenmarkt im neuen Jahr auf Freitag, 5. Januar, verlegt.

Problemstoff-Sammlung

Eine Problemstoffsammlung findet am Donnerstag, 11. Januar, statt

- 10 bis 12 Uhr in Überlingen beim Feuerwehrgerätehaus
- 12.30 bis 14.30 Uhr an der Scheffelhalle Singen
- 15 bis 18 Uhr in der Radolfzeller Straße beim Stadion

Es werden nur Problemstoffe aus Haushalten in haushaltsüblichen Mengen (Gebinde bis 20 Kilogramm und 30 Liter) angenommen.

Hallenbad in der Weihnachtszeit

Freitag, 22. Dezember: 9 – 22 Uhr
Samstag, 23. Dezember: 8 – 17 Uhr
Sonntag, 24. Dezember: 8 – 13 Uhr
Montag, 25. Dezember: geschlossen
Dienstag, 26. Dezember: geschlossen
Mittwoch, 27. Dezember: 9 – 22 Uhr
Donnerstag, 28. Dezember: 7 – 19 Uhr
Freitag, 29. Dezember: 9 – 22 Uhr
Samstag, 30. Dezember: 8 – 17 Uhr
Sonntag, 31. Dezember: 8 – 13 Uhr
Montag, 1. Januar: geschlossen
Dienstag (Warmbadetag), 2. Januar: 8 – 20 Uhr
Mittwoch, 3. Januar: 9 – 22 Uhr
Donnerstag, 4. Januar: 7 – 19 Uhr
Freitag, 5. Dezember: 9 – 22 Uhr
Samstag, 6. Januar: 8 – 13 Uhr
Sonntag, 7. Januar: 8 – 18 Uhr

Bürgerzentrum

Im Bürgerzentrum bleibt der Abholschalter für die Auslandsaufenthaltstitel am Mittwoch, 27. Dezember, geschlossen.

Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
- Polizei: 110
- Polizeirevier Singen: 07731/888-0
- Krankentransport: 19222
- Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst: 0180 3 222 555-25
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 01805/19292350
- Allgemeiner Notfalldienst: 116117
- Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 6077312
- Augenärztlicher Notfalldienst: 0180 6075312
- HNO-Notfalldienst: 0180 6077211
- Hegau-Bodensee-Klinikum, Virchowstraße 10, Singen: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag 17 bis 22 Uhr; Samstag, Sonntag und Feiertag 9 – 22 Uhr
- Kinder: Hegau-Bodensee-Klinikum mbH, Virchowstraße 10, Singen: Samstag, Sonntag und Feiertag 10 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr



An den Feiertagen

Der Stadtbus startet den letzten Umlauf ab Bahnhof an Heiligabend, 24. Dezember, auf der

- Linie 1 um 17.02 Uhr
- Linie 2 um 17.30 Uhr
- Linie 3 um 17.12 Uhr
- Linie 4 um 17.30 Uhr
- Linie 5 um 17.31 Uhr
- Linie 6 um 17.01 Uhr

Betriebsschluss ist an Heiligabend um 18 Uhr.

Am 25. und 26. Dezember sowie am 1. und 6. Januar fährt der Stadtbus sowie an Sonn- und Feiertagen.

An einem Samstag „Ja“ zueinander sagen

Für alle Paare, die sich an einem Samstag das „Ja-Wort“ auf dem Standesamt geben möchten, bietet die Stadt Singen folgende Termine an:

- © 19. Mai
- © 9. Juni
- © 7. Juli
- © 28. Juli
- © 18. August
- © 8. September

Für die Eheschließungen an diesen Tagen wird zusätzlich eine Gebühr von 100 Euro erhoben.



Fehler im Fahrplanheft

Im neuen Fahrplanheft 2018 hat sich leider ein Fehler eingeschlichen: Auf Seite 7 – Linie 2 Bahnhof in Richtung Feldbergstraße – wurde für den Samstag und Sonntag versehentlich der Umlauf der Linie 1 abgedruckt.

Der richtige Fahrplan ist auf der Internetseite der Stadtwerke Singen einzusehen. Die Fahrerinnen und Fahrer des Stadtbusses halten ab sofort ein Einlegeblatt mit dem richtigen Fahrplan bereit.

Weitere Fragen? – Einfach anrufen unter Telefon 07731/85-420.





MEIN GESCHENKTIPP!

»Bosch Nyon Display Upgradekit«





Andreas Joos, Inhaber Zweirad Joos

Mit diesem Display verlieren Sie nie den Überblick! Nutzen Sie die integrierten Navigationsfunktionen des Bosch Nyon Displays und kommen Sie so an die schönsten Orte der Region. Mit Hilfe der vielen Fitnessfunktionen steuern Sie die Belastung und bleiben stets in Ihrer Komfortzone. Joos-Angebot: 399 € statt 549 € UVP

Online unter www.fahrradlagerverkauf.com

Dieses Geschenk finden Sie bei:
Zweirad Joos GmbH & Co.KG
Schützenstraße 11-14, 78315 Radolfzell
Telefon: 07732 / 82368-0
www.zweirad-joos.de



Singen

»Schenken mit Herz« Neue Plattform der Sparkasse

Die Sparkasse Hegau-Bodensee testet eine neue Spendenplattform, bei der Kunden der Sparkasse Vereine in der Region unterstützen können. 100 Vereine können sich ab sofort und längstens bis zum 31. März unter www.sparkasse-schenken-mit-herz.de bewerben, gaben nun Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Udo Klopfer und Manuela Dubberstein vom Team Marketing der Sparkasse bekannt. Die Sparkasse selbst wird für dieses Projekt 30.000 Euro zur Verfügung stellen, welche Sparkassenkunden dann in Form von »Sparkassen-Talern«, die sie zum Beispiel nach Beratungsgesprächen zugeweiht bekommen, an den oder die Vereine ihrer Gunst verteilen können, wurde im Rahmen einer Medienkonferenz in der Zentrale der Sparkasse weiter erklärt. Vereine können sich über ein Formular auf der Plattform on-

line anmelden. Es soll bei dieser Aktion natürlich um konkrete Projekte gehen, insbesondere Pläne zum Thema Jugendarbeit hatten die Macher besonders im Hinterkopf, war zu erfahren. Die Sparkasse will damit ihr Engagement für die Region und das Ehrenamt ein Stück weit auf neue Beine stellen. »Das Thema Digitalisierung steht immer stärker im Vordergrund und wird für viele Veränderungen sorgen«, so Udo Klopfer beim Medientermin. Deshalb werde eine Online-Plattform ausprobiert. Insgesamt rund 750.000 Euro setzen die Sparkasse und ihre Stiftung pro Jahr zur Förderung von Vereinen wie auch sozialen Initiativen oder als Sponsoring hier in der Region ein. In 2016 waren es durch verstärktes Sponsoring gar über 900.000 Euro gewesen. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net



STADTHALLE SINGEN



Einfach Freude bereiten:
mit Gutscheinen für Theater, Konzerte oder Shows

Verschenken Sie einen schönen Abend!

Wir beraten Sie gerne:
Kultur & Tourismus Singen
Stadthalle, Hohgarten 4, 78224 Singen

Marktpassage, August-Ruf-Straße 13,
Telefon +49 (0) 77 31 / 85-504 oder -262
E-Mail: ticketing.stadthalle@singen.de

Stets aktuelle Informationen über das Programm der Stadthalle Singen erhalten Sie im Internet unter: www.stadthalle-singen.de

Termine

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinkum: Sa., 9 Uhr, Roratemesse. So., 16.15 Uhr, musikalische Einstimmung auf die Hl. Nacht, 17 Uhr, Feier der Hl. Nacht. Mo., 9 Uhr, Eucharis-

tiefeier. Di., 7.30 Uhr, Eucharistische Anbetung. Gottesdienst Autobahnkapelle Hegau: So./Mo., kein Gottesdienst. Di., 16 Uhr, offenes Weihnachtsliedersingen.

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



Glückwunschbeilage

TEILAUSGABE:

denn's Biomarkt
Kaufland Radolfzell
Kaufland Tuttlingen
Kaufland Überlingen
ZG Raiffeisen
Neukauf-Markt Sulger
XXXLutz
EP: Dodaro
Klaiber GmbH & Co. KG

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN



Manuela Dubberstein und Vorstandsvorsitzender Udo Klopfer präsentierten die neue Sparkassen Spendenplattform. swb-Bild: of

Singen

Vesperkirche 2018 – und Elma ist dabei

Nachdem die Vesperkirche im Januar 2017 – natürlich auch mit Elma-Unterstützung – schon ein voller Erfolg war, wird das Singener Unternehmen nun die kommende Vesperkirche wieder finanziell mit 2.500 Euro unterstützen. Ebenso werden an zwei Tagen Auszubildende von Elma als helfende Hände bei der Essensausgabe und in der Küche mit dabei sein. »Es freut uns sehr, dass sich un-

sere Auszubildenden wieder für dieses soziale Projekt engagieren. Ein Projekt bei dem so viele verschiedene Menschen sich begegnen, ist eine Bereicherung« findet Cornelia Schmidbauer, Geschäftsführende Gesellschafterin. Auch in diesem Jahr wird Elma statt Geschenken den Fokus auf den guten Zweck legen. redaktion@wochenblatt.net

Termine

Der Caritasverband Konstanz lädt zur Weihnachtsfeier im Tannenhof. Wer Heiligabend nicht alleine verbringen möchte, kann gemeinsam mit anderen Menschen im Tannenhof feiern. Anm. bis Fr., 22.12., 12 Uhr unter Tel. 07531/362188. Der Ski-Club Nordhalden ver-

anstaltet diese Saison wieder Ski- und Snowboardkurse. Anmeldung 07736/9249958 oder www.scnordhalden.de. Anmeldeschluss: 23.12. Bipolare Störungen (manisch-depressive Erkrankung): Gesprächsgruppe in Singen. Kontakt 07731/794869.



Liesa Wassmer

»Wir möchten uns ganz herzlich für die schöne Sonderseite »Weihnachten bei Wassmer« bedanken und ein großes Lob aussprechen! Die Aufmachung, die ausgewählten Bilder und der Text haben unserem Team sehr gut gefallen. Wir wurden von einigen Kunden darauf angesprochen. TOP!«



»Wir sind begeistert!«

Wassmer am Blumhof
Bodenseelallee 4
78333 Stockach
Tel. 0171 / 20 311 50
www.wassmerblumhof.com



Sonderseite



sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!

Ein Gruß aus der Küche!

Viel zu entdecken!

Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich!

PINGUIN PILSBAR



Unser Angebot: freitags alles 0,50 € billiger! Weihnachten 24., 25., 26. ab 19 Uhr geöffnet. Nebenraum für Silvester oder Privatpartys zu vermieten.

Öffnungszeiten: Di Ruhetag, sonst ab 18 Uhr.
Schaffhauser Str. 43, gegenüber MAC, 78224 Singen, Tel. 01520 / 5898914



Hier können sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ



SPEICHINGER



UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE



MEIN GESCHENKTIPP!

Bewegung pur!
Faltstock von Leki fürs Wandern, Trekking Trail-Running oder zum Walken – vereint wird kleinstes Packmaß, Stabilität und Leichtigkeit und vielseitiges Einsatzgebiet.

Online unter
www.intersport-schweizer.de



Faltstock Leki



Andreas Hühner
Intersport Schweizer

Dieses Geschenk finden Sie bei:
Intersport Schweizer
Erzbergerstraße 16, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 64250
www.intersport-schweizer.de



Handball, Frauen

Tabellenführer zu Weihnachten

Mit einer bemerkenswert guten Leistung im letzten Spiel vor der kurzen Weihnachtspause schlossen die Frauen des TuS Steißlingen als Tabellenführer die Vorrunde in der Südbadliga ab. Die Steißlingerinnen wirkten von Beginn an souverän und zeigten, wer in der Mindlestalhalle das Sagen hatte. Mit ihrer offensiven 3:2:1-Abwehr störten sie immer wieder das Angriffsspiel der Sinzheimerinnen. Vor allem Lena Störr ging immer wieder erfolgreich dazwischen und setzte den eigenen Angriff in Szene. Nach sechs Minuten führte der TuS bereits mit 6:1 und die gegnerische Abwehr

22:11 ging es in die Halbzeitpause. Zu Beginn der zweiten Halbzeit ließ bei den Hegauerinnen angesichts der klaren Führung die Konzentration etwas nach, so dass Sinzheim nun besser in die Partie kam und das Ergebnis offener gestalten konnte. Nach 40 Minuten aber schalteten die Spielerinnen von Trainer Christian Kern beim Spielstand von 27:17 noch einmal einen Gang höher und konnten sich bis zum Schlusspfiff noch auf 42:27 absetzen. Schon am 14. Januar ist die kurze Winterpause vorbei und die Steißlingerinnen können ihren Fans im Spiel gegen den ASV Ottenhöfen zei-



Fabienne Wolf steuerte vier Treffer zum klaren 42:27-Triumph der Steißlinger Handballerinnen bei.
swb-Bild: ts /Archiv

wurde mit schnellen Wechsels fast schwindlig gespielt. Dabei nutzten die Steißlingerinnen die meisten Angriffe zu erfolgreichen Torwürfen. Nach 22 Minuten gelang Lena Störr mit einem sehenswerten Treffer die 16:6-Führung. Danach fingen sich die Gäste etwas und mit

gen, dass sie auch im neuen Jahr an der Spitze mitspielen können. Die erfolgreichsten Werferinnen gegen Sinzheim waren Lena Störr mit 14/6, Kim Schmitt mit 7 und Fabienne Wolf mit 4 Toren. Lutz Ehrhardt
redaktion@wochenblatt.net



MEIN GESCHENKTIPP!



Jeden Samstag im Advent 10% Rabatt!



Frau Höfler, Filialleitung
Sanitätshaus Pfänder

Wohlig warme Angorawäsche ...
... eine der besten wärmespeichernden Naturfasern. Durch die ideale Feuchtigkeitaufnahme hinterlässt Angora ein angenehmes trockenes Hautgefühl. Bei Medima werden die Angorahasen nur geschoren. Bei uns finden Sie eine große Palette von Fußwärmer bis Nierenwärmer und vieles mehr!

Dieses Geschenk finden Sie bei:
Sanitätshaus Pfänder
Schwarzwaldstraße 5, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 65426
www.pfaender-sanitaetshaus.de



Handball Schweiz

Kadetten trennen sich von Kukucka

Die Kadetten Schaffhausen haben sich mit sofortiger Wirkung von Trainer Peter Kukucka getrennt. Arno Ehret, früherer Nationaltrainer in der Schweiz und Deutschland, leitet die Mannschaft bis Saisonende, ehe der langjährige Spieler und Erfolgstrainer der Kadetten, Petr Hrachovec, ab Sommer 2018 wieder Cheftrainer des zehn-fachen Schweizer Meisters wird. www.kadetten.sh.

Handball international

Hochkarätiges beim Yellow Cup

Am 29. und 30. Dezember findet der 46. Yellow Cup in der Eulachhalle in Winterthur statt. Am Freitag um 18.20 Uhr spielt die Schweiz gegen EM-Teilnehmer Serbien, danach um 21 Uhr Russland gegen Rumänien. Am Samstag spielen die beiden Sieger von Freitag um den Turniersieg, bzw die Verlierer um den 3. Platz. Tickets gibt es bei Ticketcorner. redaktion@wochenblatt.net

Hallenfußball

Budenzauber im Münchried

Um Siege und Pokale spielen am Freitag, 22. Dezember, zehn Mannschaften beim 6. Hohentwiel-Cup. Ab 17 Uhr geht es in der Singener Münchriedhalle rund. Mit dabei sind u.a. Titelverteidiger FC 08 Villingen, die Verbandsligisten FC Radolfzell und FC Singen, GoBi, HFV sowie FC Öhningen-Gaienhofen und als Veranstalter CFE Independiente Singen. redaktion@wochenblatt.net

Crosslauf

Packende Rennen

Den 2. Lauf der Hegau-Bodensee Crosslaufserie auf der Reichenau gewann Florian Röser (TV Konstanz) in 20,53 min. vor Jens Ziganke (SV Reichenau). Bei den Frauen war Christina Wintersig (SV Reichenau) am schnellsten, gefolgt von Evi Polito (LG Hohenfels). Der 3. Lauf der Serie findet am 14. Januar 2018 in Stockach statt. Alle Ergebnisse unter www.hegau-bodensee-cross.de.

Wir brauchen Ihre Unterstützung – helfen Sie mit!

SPENDENAUFTRUF FÜR UNSERE KLINIKKAPELLE

Die » neue « Krankenhauskapelle im Hegau-Bodensee-Klinikum Singen – Ein Ort für Ruhe und Einkehr, Besinnung und Gebet, Begegnung und Feiern

Mit Musik Freude schenken

Mit der Singener Krankenhauskapelle habe ich vor allem eine musikalische Beziehung. Seit fünf Jahren spiele ich gerne auf meiner Querflöte bei Feiern und Gottesdiensten mit. Ich schätze die besondere Atmosphäre während des » Offenen Himmels «, die lebendige Gemeinschaft mit Patienten und Besuchern. Die Kapelle ist für mich ein Ort, an dem jeder willkommen ist. Hier wirkt ein guter Geist, der für jeden Besucher spürbar wird. Schön, wenn sich dieser gute Geist in Zukunft auch in einem zeitgemäßen Äußeren widerspiegelt und auch die Möglichkeit für kleinere Konzerte bietet. Musik kann die Herzen der Menschen berühren, sie kann Trost sein und Freude schenken – sei es in den Gottesdiensten oder in anderen Feiern. Jetzt freue ich mich darauf, wieder den Weihnachtsgottesdienst musikalisch mitgestalten zu dürfen. Da erlebe ich den Weihnachtsgedanken » Freude zu schenken « immer besonders intensiv.



Eva Bielefeld, Querflötistin und Konzertmusikerin

Weihnachten in der Klinikkapelle

Am Heiligen Abend und an den Weihnachtstagen lädt die Klinikseelsorge Singen in die festlich geschmückte Klinikkapelle zu folgenden Feiern und Gottesdiensten ein:

Am Heiligen Abend findet um 16.15 Uhr eine musikalische Einstimmung in die Feier der Heiligen Nacht mit Musik von Allan Rosenheck unter dem Titel » Christmas in New York « statt. Es wirken mit Inga Bail (Gesang), Daphne (Cello) und Eva Bielefeld (Querflöte), Ursula (Klavier) und Allan Rosenheck (Bratsche). Der Musiker und Komponist Allan Rosenheck ist gebürtiger New Yorker und lebt seit rund 40 Jahren in der Schweiz. Die Feier der Heiligen Nacht (Eucharistiefeier) gestalten Peter Stengele und Waltraud Reichle, sie beginnt um 17.00 Uhr.

Am zweiten Weihnachtsfeiertag gestaltet Pfarrer Bernhard Knobelspies um 9.00 Uhr die Eucharistiefeier. Die musikalische Umrahmung übernimmt Patrick Brosig (Orgel). Eingeladen zu den Feiern sind Patienten, Angehörige, Anwohner und alle, die sich mit der Krankenhausseelsorge verbunden fühlen. Beide Gottesdienste werden auch mittels Videokamera in die Krankenzimmer übertragen.

Ihr Engagement

Für die Umsetzung unserer Pläne sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Der Projektumfang beträgt rund 290.000 Euro. Durch Zusagen der Krankenhausbetriebsgesellschaft als Bauträger, der Erzdiözese Freiburg und der Badischen Landeskirche, von kirchlichen und politischen Kommunen im Landkreis Konstanz, Stiftungen, Firmen und Privatpersonen haben wir bereits heute zwei Drittel der benötigten Mittel beisammen. Für das letzte Drittel benötigen wir Ihre Hilfe. Bitte helfen Sie durch Ihre Spende mit, dass wir unsere neue Krankenhauskapelle in 2018 zum 90-jährigen Bestehen des Klinikums Singen einweihen können.

Unser Spendenkonto:
Krankenhausförderverein Singen e.V.

Bankverbindung:
Sparkasse Hegau-Bodensee
IBAN: DE 59 6925 0035 0003 0530 06
Verwendungszweck: Sanierung Krankenhauskapelle

Selbstverständlich erhalten Sie von uns eine Spendenbescheinigung!

Vor den
Feiertagen
sind wir
wie gewohnt
für Sie da!

E MÜNCHOW

Angebote gültig von Donnerstag, 21.12. bis Samstag, 23.12.2017



**Breisgauer
Feldsalat, extra
kleinblättrig** aus Deutschland,
Klasse I, frisch vom Feld,
mit Hand geerntet, 100 g

1.49



**Rotkraut oder Weißkraut
von der Höri** aus Deutschland,
Klasse I, Rotkraut selber
machen, schmeckt besser
und geht schnell, 1 kg

- .99



**Rosenkohl
von der Höri**
aus Deutschland, Klasse I,
sehr nährstoff- und vitaminreich,
schützt vor Erkältungen, guter
pflanzlicher Eiweiß-Lieferant,
1 kg

2.99



**Sizilianische
Mandarinen mit
unbehandelter Schale**
aus Italien, Klasse II,
blauer Himmel, weißer
Sand und strahlende
Sonne – das ist Sizilien.
Wenn Sie Sehnsucht danach
verspüren, gönnen Sie sich
diese Mandarinen, 1 kg

2.99



**Kerrygold
original irische
Butter**
wird aus irischer
Weidemilch herge-
stellt, daher ist sie
von Natur aus
streichzart mit goldgelber Farbe
und exzellentem Geschmack,
250-g-Packung (1 kg = € 0,75)

1.88



**Straehl Original
Swiss Raclette-
Käse** aus der
Schweiz,
in Scheiben,
verschiedene
Sorten, z. B.,
Knoblauch, mind.
45% Fett i. Tr.,
250-g-Packung
(100 g = € 1,60)

3.49

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:

Aus eigener Herstellung



**Schweinefilet im Blätter-
teig** aus eigener Herstellung,
Schweinefilet, das hoch-
wertigste und zarteste Stück
vom Schwein, es handelt
sich um einen reinen, dünnen
Muskelstrang unterhalb der
Wirbelsäule, der nahezu fett-
und sehnfrei ist 100 g

1.69

Aus eigener Herstellung



Wildbratwurst
aus eigener
Herstellung, nur
bestes Fleisch von
Reh, Wildschwein und
Hirsch, direkt vom
hiesigen Jäger, 100 g

1.49



**Chiapella
Salami**
Verschiedene
Sorten, italienische
luftgetrocknete Salami aus
Hausschlachtung, nahe den
ligurischen Alpen, 100 g

4.49



Manzo Vergine
aus Italien, das Fleisch wird mit
Kräutern behandelt, getrocknet und
dann kalt geräuchert, der Rauch ist
sanft und nicht zu heiß, 100 g

5.19



**Schweizer
Trüffelraclette**
45% Fett i.Tr.,
Schweizer Schnitt-
käse mit Trüffel
verfeinert. Ideal
geeignet für Ihren
Weihnachts- oder Silvester-
Abend, 100 g

4.99



Trüffeltraum
50% Fett i.Tr.,
würziger Roh-
milchbrie aus Frankreich,
gefüllt mit einer rahmigen
Creme, die mit Trüffel
verfeinert wurde, 100 g

3.99



**Norsjela
Lachs-
rück-
filet** wächst im kalten Norden
am Rande des Polarkreises in
strömungs- und sauerstoffrei-
chen Gewässern auf. Der Fett-
gehalt beträgt ca. 15%. 100 g

5.99



**Geräucherte
Lachslocken**
Die Lachslocken
(Bauchlappen)
werden nach dem Salzen
gründlich gewaschen und im
Naturholzrauch mild geräu-
chert. Aus norwegischer
Aquakultur, Klasse I, 100 g

2.99

Aus unserem großen Sortiment:



**Berge
Senfsaucen**
Verschiedene
Sorten, z.B.
Grüne Feige,
genial zu Käse,
60-ml-Glas
(100 ml =
€ 2,98)

1.79



**G7 Eis
aus Italien**
verschiedene
Sorten, z.B.
Vaniglia di
Madagaskar,
glutenfrei,
1-L-Packung

2.49



**Hengsten-
berg Knax
Gurken**
Verschiedene
Sorten,
Abtropfge-
wicht 360 g
(1 kg =
€ 2,75),
670-g-Glas

- .99

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen

....nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr,
Sa.: 8:00–20:00 Uhr

Ärztetafel

Zahnarztpraxis
Dr. Michaela von Mohrenschildt
Hinter Hofen Str. 9, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 – 6 74 08

**Wir machen Urlaub vom
27.12.17 – 05.01.18**

Bei dringenden Notfällen
wenden Sie sich an den
zahnärztlichen Notdienst:
0180–3222 55 25

**Ab Montag, den 08.01.2018
sind wir wieder für Sie da.**

Hausarztpraxis
Dr. med. Hartmut Kästner
Ramsener Str. 4 • 78262 Gailingen

**Die Praxis ist vom
23.12.2017 bis zum
01.01.2018 wegen
Urlaubs geschlossen.**

Vertretung vom 27.12. bis 29.12.
hat Dr. Psczolla, Tel. 07734/97191.

Berufsausübungsgemeinschaft
Dr. med. Udo Lutz/Bruno Sauter
Fachärzte für Innere Medizin
Gastroenterologie
Freiheitstr. 15 – 17, 78224 Singen
Tel. 0 77 31/8 35 85 10, Fax 8 35 85 11

**Die Praxis bleibt wegen Urlaub
vom 27.12.2017 – 05.01.2018
geschlossen.**

Vertretung übernehmen:
Gemeinschaftspraxis
Dres. Banhardt/Fietz/Hertkorn
Virchowstr. 10c, 78224 Singen
Tel. 07731 / 797660

**Ab Montag, den 08.01.2018
sind wir gerne wieder für Sie da.**

**Christine's
MODEHAUS**
M A N N – F R A U
INH. CHRISTINE MARGRAF-HOHLWEGGER, DIPL.-ING. (FH)

REDUZIERT

Profitieren Sie von
unseren Angeboten
zum Ende unseres
Jubiläumsjahres
von **Sa. 23.12.17**
bis **Sa. 30.12.17**

**Die gesamte
Winterkollektion**

**30 %
REDUZIERT**

**WIR FEIERN
30
JAHRE**
Christine's MODEHAUS

H a u p t s t r . 6 7
7 8 2 4 4 G o t t m a d i n g e n
T e l . 0 7 7 3 1 / 7 3 2 2 0
www.christines-modehaus.de

GLASDUSCHEN NUR VON **GLASGRÄDLE**
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Lothar Werner
Frauenarzt
Rielasinger Str. 172 • Singen

**Wir sind im Urlaub
vom 22.12.17
bis 07.01.18**

In dringenden Fällen:
Dr. Köbler, Singen
Fr. Janiczek, Stockach, 27.–29.12.17
Dr. Ehmann, Singen, 1.1.–7.1.18

Praxis Dr. med. Eva Vanscheidt
Fachärztin für Allgemeinmedizin
Hörstr. 28, 78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31/2 49 91

**Weihnachtsferien
vom 21.12. – 30.12.2017**

Vertretung übernehmen:
Dr. Höpner (bis 22.12.17) Tel. 2 29 41
Dr. Merk (außer 22.12.17) Tel. 2 22 54
Dr. Spur (bis 22.12.17) Tel. 5 25 55

**UROLOGIE
PRAXIS** fachärzte in singen
am hohentwiel

PD Dr. med. W. Bentas & R. Koberstein (angest. Ärztin)
Im Gambirius 6 | 78224 Singen
Telefon: 07731/93977-0 | Telefax: 07731/93977-9
www.urologen-singen.de | info@urologen-singen.de

**Wir danken unseren
Patientinnen und Patienten
für das uns entgegengebrachte Vertrauen
und wünschen ein frohes Fest und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Unsere Öffnungszeiten während der Feiertage sind wie folgt:
27.12. – 29.12.2017 sowie 03.01. – 05.01.2018
jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr

**Zentrum für
Osteopathie** **Wir ziehen
um!**

Liebe Patienten,
ab dem **08. Januar 2018** finden Sie uns in der
Peterstraße 15, 78234 Engen, im 1. OG
Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen
Ihnen frohe Weihnachten

Ihr Zentrum für Osteopathie
Bernd Speck mit Team

**Markthalle Wassmer
am Blumhof**

Wir starten durch!

24.12. + 31.12.	08-13 Uhr	geöffnet an allen Feiertagen
25. + 26.12. + 01.01.	10-17 Uhr	
27.12. - 30.12. + ab 02.01.	09-18 Uhr	

Betriebsferien ab dem 08.01.2018

Noch kein passendes Geschenk?
Wassmers Geschenkkörbe & Gutscheine ab 10.- €

Typ: Äpfel, Kartoffeln, Feldsalat, Schäufele, Eier, Käse,
Nudeln, Wurst, Bauernbrot, Weine, Sekt & Gemüse

Kaffee & Kuchen auch zum Mitnehmen
Besuchen Sie uns: Bodenseeallee 4, 78333 Stockach
Mobil: 0171-2031150 **www.wassmerblumhof.com**

SONDERÖFFNUNGSZEITEN ZWISCHEN DEN FEIERTAGEN

ENTSPANNT EINKAUFEN: AN ALLEN VERKAUFSTAGEN **GEÖFFNET BIS 20 UHR**
von Mittwoch 27.12.2017 bis Freitag 05.01.2018

**auf alle Artikel
aus unserem
Weihnachtsmarkt:**

30 %

**Nachlass auch
auf Werbepreise
und bereits
reduzierte Artikel!**

Konstanz
Am Dachsberg 2
78479 Reichenau
Waldsiedlung
Tel. 07531/92470

BRAUN **BRAUN
MÖBEL
CENTER**

Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen,
Industriegebiet
„Singen-Süd“
Tel. 07731/87580

www.braun-moebel.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9³⁰ - 19⁰⁰ Uhr, Sa 9³⁰ - 18⁰⁰ Uhr **Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9³⁰ - 19⁰⁰ Uhr**

BRAUN Möbel-Center GmbH & Co.
Markwiesenstr. 38, 72770 Reutlingen

Für unsere schweizer Kunden übernehmen wir
auf Wunsch gerne die Zollformalitäten.



Marktkennntnis und Kundennähe zeichnen uns aus:

Herzlichen Dank für Ihr Vertrauen!



LBS-Bezirksdirektor
Jürgen Maissenhälter

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

„Ein Haus zu bauen, liegt in der Natur des Menschen, Miete zahlen nicht“.

Es freut uns ganz besonders, dass wir auch in diesem Jahr vielen Menschen aus der Region dabei helfen konnten, dass für sie der Traum, Weihnachten in der eigenen Immobilie zu feiern, in Erfüllung gehen wird. Dies war uns nur möglich, weil viele von Ihnen uns ihr Vertrauen geschenkt haben und uns mit dem Verkauf ihrer Immobilie beauftragt haben. Unseren Finanzierungsexperten war es wichtig, die neuen Eigentümer vor steigenden Zinsen zu schützen, so dass sie sorgenfrei ihre neue Immobilie genießen können.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen,
kommen Sie gut ins neue Jahr

Ihr Jürgen Maissenhälter

Sparkassen-Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

**Wir geben Ihrer Zukunft
ein Zuhause.**

Ihr Team der Bezirksdirektion Hegau-Bodensee



Immobilienexperte
Bernd Auer
Engen



Finanzierungsexperte
Fabijan Bagaric
Engen



Finanzierungsexperte
Oliver Kuppel
Engen/Singen



Finanzierungsexperte
Daniel Matt
Stockach



Immobilienexperte
Ralf Reitz
Stockach



Finanzierungsexperte
Julius Komp
Gottmadingen/Stockach



Finanzierungsexperte
Ronny Warnick
Gottmadingen



Immobilienexperte
Julian Bessler
Gottmadingen



Finanzierungsexperte
Till Mania
Radolfzell



Finanzierungsexperte
Benjamin Bacher
Radolfzell



Immobilienexperte
Dieter Bächle
Radolfzell



Immobilienexperte
Philipp Zeuner
Radolfzell



Immobilienexperte
Lorenzo Gagliardo
Radolfzell



Immobilienexperte
Florian Arnold
Moos-Iznang



Finanzierungsexperte
Lars Kohler
Singen



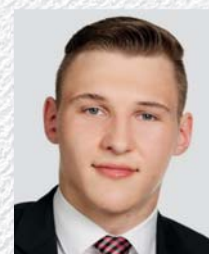
Finanzierungsexperte
Markus Korhummel
Singen



Immobilienexperte
Matthias Polkowski
Singen



Immobilienexperte
Martin Moser
Singen



Finanzierungsexperte
Patrick Käppeler
Singen



Auszubildender
Manuel Palmitesta

LBS-Beratungsstellen:

Bahnhofstraße 4, **78234 Engen**, Tel. 07733 2081
Bahnhofstraße 5, **78244 Gottmadingen**, Tel. 07731 976884
Hörstraße 23, **78345 Moos-Iznang**, Tel. 07732 3028110
Höllstraße 4, **78315 Radolfzell**, Tel. 07732 823334-0
Hadwigstraße 7, **78224 Singen**, Tel. 07731 9095-0
Kirchhalde 7, **78333 Stockach**, Tel. 07771 4184



Singen



Diana Bracco und Fulvio Renoldi Bracco weihen das neue Laborgebäude mit dem Durchschneiden eines blauen Bandes am Freitag ein.

Bipso-Einweihung mit Besuch aus Mailand

Die Bracco-Gruppe schloss in Singen die Feierlichkeiten zu ihrem 90. Geburtstag mit der Einweihung des neuen Qualitätskontrolllabors der BIPSO GmbH ab. Bereits am Vorabend fand für die Mitarbeiter ein Konzert des Orchesters der »Academia del Teatro alla Scala« statt, das Ouvertüren und Sinfonien aus Werken von Wagner bis Verdi über Rossini bis Bellini und Mascagni spielte. Diana Bracco, Präsidentin und geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Bracco Gruppe, und ihr Neffe Fulvio Renoldi Bracco, der die Bracco Imaging Sparte der Bracco Gruppe führt, weihen das neue Qualitätskontrolllabor ein. Nach einer kurzen Begrüßung durch Dr. Reinhard Adam, seit November neuer Geschäftsführer bei BIPSO, betonte Diana Bracco nochmals die Wichtigkeit des Singener Standortes.

»Hier in Singen ist unser größtes Werk für Endprodukte. Ein Standort, auf den wir setzen und in den wir sehr viel investiert haben, wie man an den neuen Qualitätskontrolllabors sieht.« Von Singen wurde die obligatorische Weihnachtsansprache sogar live an die italienischen Standorte übertragen. Das unterstrich noch einmal die Wichtigkeit des Singener Standortes. Zum Festkonzert war sogar der Italienische Botschafter in Deutschland, Pietro Benassi, nach Singen gekommen und lobte die Innovationskraft. Das neue Gebäude im Werk der BIPSO GmbH in Singen dient der Qualitätskontrolle. Die Investition von etwas mehr als 27 Millionen Euro ist der erste Schritt eines ambitionierten Entwicklungsprojekts von BIPSO. Mehr: www.bipso.de. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Warmer Geldregen Assfalg-Konzert fürs Kinderheim

»Wenn man sich ein Konzert wünscht, dann so eine grandiose Darbietung wie Susan Albers und Peter Baartmans beim 38. Benefizkonzert des Musikhaus Assfalg am 26. November bei Südstern Bölle«, schwärmte Helmut Assfalg bei der Spendenübergabe ebendort. 4.500 Euro konnte Assfalg dank zahl-

reicher Sponsoren und vieler kostenlos zur Verfügung gestellter Dienstleistungen dem Kinderheim übergeben. Mit 245 zahlenden Zuschauern habe sich das Autohaus an dem Abend zum vollen Konzerthaus mit phantastischer Stimmung und Standing Ovations gewandelt. Das weißpolierte Piano



Jürgen Napel (links) freut sich über die Spende. Helmut Assfalg (3.v.r.) und Claudia Rosen, Oliver Ley, Ricarda Netzhammer und Horst Fleischmann machten das Konzert zum Erfolg. swb-Bild: stm

und die Lichteffekte blau vor und orange-rot nach der Pause seien toll gewesen, so Assfalg, der verriet, dass Susan Albers vor dem Konzert gekränkelt ha-

be. Jürgen Napel dankte den Sponsoren herzlich für die Spende an das Kinderheim. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Singen

Wohnbau braucht mehr Priorität Premiere und Abschied bei Nachbarschaftswein

39 Nachbarschaftsweine in seinen 40 Amtsjahren habe er mitgemacht, erklärte Artur Ostermaier, der scheidende Bürgermeister aus Steißlingen, und rief seine Kollegen dazu auf, auch weiter die guten nachbarschaftlichen Beziehungen für eine gemeinsame starke Region zu pflegen. Denn es habe in früherer Vergangenheit auch Treffen mit ganz anderer Wortwahl gegeben, bei denen die Stadtoberen ihre persönlichen Interessen in den Vordergrund gestellt hätten. Für Ostermaier ist das zentrale Thema: Gleichwertige Lebensbedingungen im Land für alle zu schaffen ohne die dörflichen Gemeinden abzuhängen. Wie Gastgeber, Oberbürgermeister Bernd Häusler, warnte der Steißlinger Rathauschef da-

vor: Was passiert mit den gestiegenen Ausgaben der Gemeinden für Schule und Kindergärten, wenn die Einnahmen nicht mehr so stark sprudelten wie zurzeit. Erstmals fand der 51. Nachbarschaftswein in der umgestalteten neuen Hauptstelle der Sparkasse Hegau-Bodensee statt, die vor gut einem Jahr bezogen wurde. Vorstandsvorsitzender Udo Klopfer betonte, dass das Haus ein Bekenntnis zu Singen und deren Innenstadt sei. OB Bernd Häusler bemerkte, dass das Wachstum in Singen auch seine Schattenseiten habe. Im Gewerbegebiet sei kein Platz mehr und der Ankauf neuer Grundstücke schwierig. Häusler wies zudem auf die beginnenden Baumaßnahmen wie etwa den Abriss an der Kunsthalle



Landrat Frank Hämmerle und OB Bernd Häusler entzünden die Kerze. swb-Bild: stm

hin, wo die Baugenossenschaft Oberzellerhau 100 Mietwohnungen errichten wolle. Er dankte dem Amtskollegen OB Martin Staab für die Einigung beim Tourismusverband in der Region. Ganz im Sinne von »Urbi et Orbi«, legte Landrat Frank Hämmerle danach die Finger in die

Wunde des Landkreises. Beim Haushalt müsse er die Kreislage um vier weitere Prozentpunkte erhöhen, um die Kosten in Höhe von 15 Millionen Euro für die 600 im Kreis geduldeten Flüchtlinge (insgesamt leben im Landkreis etwa 4.000) zu begleichen. Im Notfall will Hämmerle sogar mit anderen Kommunen vor dem Sozialgerichtshof klagen. Aufgrund der allgemeinen problematischen Wohnsituation kündigte der Landrat eine Initiative fürs Frühjahr an, den vorhandenen Wohnraum gerechter zu verteilen. Stefan Mohr mohr@wochenblatt.net

Noch mehr Fotos unter:
www.wochenblatt.net/bilder

IMMOBILIEN

RIELASINGEN-WORBLINGEN



LBS IMMOBILIEN
Matthias Polkowski
Bezirksleiter Immobilien
Büro Singen – Hadwigstraße 7
Tel. 00497731/5915051
Mobil 0176/22124077
www.LBS-ImmoSW.de

Neubau Doppelhaus

In attraktiver, grenznaher Lage von Rielasingen entstehen zwei massiv gebaute Doppelhaushälften mit je ca. 140 m² Wfl., Fertigstellung 2019, Grundstück ca. 350 m², Garage und Stellplatz inkl., voll unterkellert, schlüsselfertig.

KP 489.000 EUR (auch als Ausbauhaus möglich)

GUTSCHEIN € 500



für ein Immobilien-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum bis 30.12.17
FOCUS: Einer der besten Makler Deutschlands.
Für den Verkäufer **KOSTENNEUTRAL!**
Für Sie **VOR ORT** in:
SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Linzgau

Gerhard.Hammer@ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 · Fax 62049

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Möbl. 1-2 Zi.-Whg. ges. zw. Singen u. Konstanz ab Januar bis März 2018, auch FeWo mögl., 0157-58312784 v. 14.30-17.30h.

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg. gesucht
i.R. Si./R'zell, ca. 75 m², Garage, Terr. wäre ideal, v. berufst. Raumausstatter, NR, k. Ki., k.HT, 0170-6149019, spiederling@aol.com,

Ruhg. 2-3 Zi.-Whg. ges.
i.R. Rzell-Singen. 0157-71700264 od. E-Mail: van-der-minde@web.de

3 Zi.-Whg., Gottmad.,
Si./Rsgn./Sto., ca. 75 m², Kü., Bad (m. Fenster), ZH, keine Mansarde, Blk., Garage, Garten, von berufst., ordentl. Paar (57/52) mit Sohn, ab sofort, langfristig gesucht, WM bis 900,-, Tel. 0176/42620025, 07731/3198838 ab 13 h

4 ZIMMER UND MEHR

Singen/Umgebung,
2 Badezi., Garten, WM 1.500,-, ab 01.01., f. 7-köpfige Fam. T. 0176-22663334 (nur SMS)

SONSTIGE OBJEKTE

Halle/Scheune,
gr. Garage, für Werkstatt, Stockach/Eigeltingen/Umgeb., zu mieten ges., Tel. 0173-4765190

VERMIETUNGEN

3 ZIMMER

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731-62535

3 Zi.-Whg., in Gottm.,
Zentrum, 70 m², 1 OG, Blk., ohne EBK, KM 650.- + NK 150.- + TG 50.-, Keller, 2 MM KT zum 01.04. Zuschriften unter 116384 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Frische Farbe oder Tapeten in und auf Ihren Wänden ohne Mühe.
Service: incl. Aus- und Wiederaufbau

SAUTER PUTZ & STUCK
GERÜSTBAU
HEBEREIHEN
Sauter GmbH | Carl-Benz-Str. 8 | 78224 Singen
Tel.: 07731-63224 | www.sauter-putz-stuck.de

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731-61071

IMMOBILIENGESUCHE

2 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg.,
Singen/Rielasingen/Arlen, ohne Makler, Tel. 0151-75301753

HÄUSER

Wohnung, Haus oder Mehrfamilienhaus
zum Kauf gesucht v. privat, auch vermietete Objekte.
T: 0171-5315428

MFH/Geschäftshäuser
Si./Umgeb., gr. u. kl. Einheiten, von Privat zu kaufen ges., finanz. Sicherheit u. diskrete Abwicklung sind vorausgesetzt, Tel. 0171-4602375

IMMOBILIENVERKÄUFE

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Si.-Nord,
Nähe Robert Gerwig Schule, VB, Tel. 07731/9454057

Eigentumswohnungen in Singen als Kapitalanlage
sicher und wertstabil, energieeffizient nach KfW-55, TOP-Lage, zur Vermietung oder Eigennutzung, attraktive Förderung bis zu 100.000,-€ möglich. Beratung kostenlos unter 0800 999 1212.

HÄUSER

DHH, in Singen,
nähe Stadtmitte, kpl. saniert, 130 m² Wohnfläche, 480 m² Grundstück, Garage, Inzahlungsnahme Haus, ETW in allen PLZ möglich, VB 479.000.-. Tel. 0171-4600680

FE-WHG./-HÄUSER

2 x 3 Zi.-Fe.-Whg.,
in Böhringen, ab sofort zu vermieten bis Ende März, Tel. 07732-802236 oder 07732-8023129

Bauen und Wohnen



RS RECK
ROLLADEN-SONNENSCHUTZTECHNIK
wir verkleiden die Sonne

Josef-Schüttler-Str. 6 · 78224 Singen
Tel. 077 31/18 97 99-0
info@reck-sonnenschutz.de
www.reck-sonnenschutz.de

• Rollläden • Insektenschutz
• Markisen • Terrassenüberdachung
• Sonnenschutz • Fensterläden

GARAGEN/STELLPLÄTZE

2 Garagen, Rielasingen,
ab 01/18 zu verm., 07462/2690221

Garage in R'zell-Nord,
zu vermieten, Tel. 0152-09281319

Kontakte

Wöchentlich neue Modelle
07531 – 61781
www.evas-heissegirls.de



MIT
EINER FÜLLE
VON
ANGEBOTEN

WOCHENBLATT

Das Wochenblatt lässt die Verteilqualität regelmäßig überprüfen. Wir bitten Sie daher bei einem Anruf bezüglich Zustellqualität um Ihre Unterstützung.
Herzlichen Dank – Singener Wochenblatt + Direktwerbung

HILFSORGANISATIONEN

Menschen helfen e.V.

info@menschen-helfen.de
www.menschen-helfen-im-hegau.de

Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck
widmann.babeck@widmann-singen.de
www.widmann-kids.de

TOS
Time Out School Singen

- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

Time-Out-School Singen
info@tos-singen.de
www.tos-singen.de

FLUCHT verhindern – CHANCEN schaffen
Die Bosnienhilfe der AWO Gottmadingen

JEDER EURO HELFT DOPPELT!

www.ulrike-blatter.de/mein-projekt-2/

BiG Bürgerhilfe in Gottmadingen

E-Mail: big.gottmadingen@gmx.de
Tel.: 07731/796912

ZU VERSCHENKEN

Die unter dieser Rubrik erscheinenden Anzeigen sind kostenlos, für das in der Anzeige Angebotene darf kein Geld verlangt werden.

Eckschrank, Eiche
dunkel, H. 88 x B. 85 cm, Hängeschrank mit Glastür, an Selbstabholer zu versch., T. 0162-7932462

Wohnzimmerschrank
Eiche teilmassiv, 270 cm breit, 2 Sat-Schüsseln, Fahrrad, an Selbstabh. zu versch., 0162-7932462

Schlafzimmer, Birke
hell, Einzelbett, große Couch mit Schlaffunktion u. Bettkasten, Sessel, an Selbstabholer zu versch., Tel. 07731/41782

Metallbett, 1,80 x 2 m,
inkl. passenden Lattenrosten, Kopfteil verstellbar, an Selbstabh. zu verschenken, Tel. 07736/3429834

Große Zimmerpflanzen,
Gummibaum, Monstera, Dracaena, in R'zell, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0176-24141822

Bosch Gefriertruhe,
voll funktionsfähig, an Selbstabh. zu versch., Tel. 0170-1450158

Eckcouch,
Stoff, sgt. Zust., orange, an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 07731/947969 vormittags.

Electone Orgel,
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0175-2043379

Öfen
an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0162-1739780

HIFI / VIDEO

TV für Wohnmobil
ges., Tel. 0152-57039488

KAUFGESUCHE

Suche Heu / Öhmd
1 u. 2-jähriges. T. 0176-21058484 oder 07771-929300

VERKÄUFE

Verkaufe Briefmarken
ab 20% Michel. T. 07732-9407748

Rennsimulator



1.400.-, Tel. 0151-40736976

MUSIK

Liebhaberstück!



Wunderschöner hist. Ibach-Flügel von 1920, 187 cm, schwarz poliert, umfassend überarbeitet und aufwändig restauriert. Pr.VB. Tel. 07732/1646

Schimmel-Klavier
sehr guter Klang, gestimmt, spielbereit, 1.100,- €, T. 0171/6528068

Hochwertige Violine



Bj. 1920, J. Hermann Berlin, mit 2 Bögen, VB, Tel. 07731/827575

MÖBEL

Esstisch 220 x 100



gekalkte Eiche massiv, VK 500,- € (NP 1.500,- €), Tel. 07732/4978

Ruhesessel
verstellbar, sehr gut erhalten (NP 1.000.-), 800.-, T. 07732/9435509

Esszimmertisch,
elegant, massives hochw. Walnuss-holz, s.gt. erh., 100 x 160 cm, NP 800.-, VB 300.-, T. 07731/3190882

Echtleder Garnitur,



anthrazit, 4-tlg., 3 x 2,35 + Sessel 1 x 0,95 m, 300.-, 0171-5285824

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe
nach R'zell/Moos, von Privat ges., Tel. 07732/9407211

CHIFFRE-ANZEIGEN

Bewerbungsunterlagen, Zeugnisse sowie Fotos verursachen bei den Bewerbern Kosten.

Wir möchten die Inserenten, die unter Chiffre werben, bitten, die Unterlagen an die Bewerber zurückzuschicken. Selbstverständlich können Sie die Unterlagen auch an das WOCHENBLATT zurückgeben, wir leiten diese dann weiter. Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich.

WOCHENBLATT

Zuverl. Tagesmutter,
nach Moos, für Kinder 7 und 10 J. gesucht, Tel. 0152-22860682

STELLENGESUCHE

Malerarbeiten, Renov.,
Umzug, Garten, u.a. gesucht, günst. + zuverl., Tel. 0160-8432431

Rentner im Ruhestand
sucht Frühjahr 2018 Arbeit auf € 450.- Basis. Bereich: Berufskraftfahrer / Kieszug / Betonfahrer / Müllfahrer / Abroller. Zuschriften unter 116382 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Suche Arbeit am PC
evtl. als Tätigkeit für Zuhause z.B. im Bereich der Datenerfassung, -bearbeitung, -prüfung, -kontrolle, -pflege od. ähnliches. Gerne auch Korrekturlesen u. sämtl. Büroarbeiten. Auf Ihr Angebot mit kurzer Arbeitsbeschreibung freue ich mich. E-Mail: sandra_is@web.de

Seniorverkäufer, 57 J.,
mit 25 jährl. Erf. in der Automobilbranche, su. aufgrund Wohnortwechsel eine neue Herausforderung. 0171-7848142 o. jh1712@web.de

UNTERRICHT

Bessere Noten in der Schule:

Einzelnachhilfe – zu Hause – im gesamten Landkreis Konstanz

Erfahrene Nachhilfelehrer erteilen intensiven Einzelnachhilfeunterricht in allen Fächern (z.B. Mathe, Engl., Frz., Deutsch u.a.) für alle Klassenstufen und alle Schularten beim Schüler zu Hause.

Abacus Nachhilfe GmbH
Tel. 075 31/69 27 55

www.abacus-nachhilfe.de

Note 1,8
bundesw. Elternbefragung
INFRATEST August 2007

TIERMARKT

Mini-Aussie



Welpen aus liebevoller Aufzucht zu verkaufen, Tel. 07732/2048

ZUGELAUFEN

Grauer Kater,
Thayngen am 15.12., kastriert, nicht gechippt, Tel. 0041-792160337

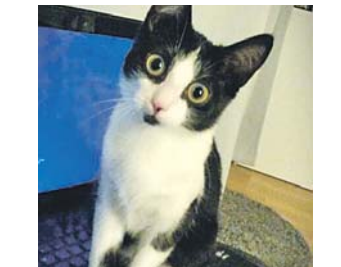
Weibliche Tigerkatze



in Hilzingen, Pferdestall, zugelaufen. Sie möchte wieder in ihr Zuhause! Tel. 07731/62470 ab 18-20 Uhr

ENTLAUFEN

Katze vermisst !



Wir vermissen Mia (mit schwarzem Kinnbärtchen), Gebiet Iznang / Moos / Weiler, Tel. 0176-31303606

VERSCHIEDENES

Allergien und Hauterkrankungen
stehen oft im Zusammenhang mit Schadstoffen. Fragen Sie uns nach Analysemöglichkeiten:
Aachtal-Apotheke Volkertshausen,
Tel. 07774/93260.

Ich helfe bei:
PCs / Tablets / Handys! Tel. 0152-24272600

ZUM VERLIEBEN

Er sucht Sie
Wo ist die warmherzige, liebevolle, häusliche »Sie«, die wie ich nicht mehr alleine sein will und von einem liebevollen, romantischen, ehrlichen Partner träumt? (57 J., 184, schlank). Hast Du ernsthaftes Interesse, dann melde Dich. Keine Partnervermittlung, bitte mit Foto. Zuschriften unter 116381 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

EINFACH SO

Wir suchen eine Frau
Ehepaar, um die 60 J. alt sucht eine alleinstehende Frau ebenfalls in diesem Alter, welche Weihnachten od. Sylvester nicht allein sein will u. mit uns schöne Tage u. gemütliche Abende verbringen möchte. Evtl. auch mal Urlaub machen. Sie sollte ehrlich u. liebev. sein bzw. deutschsprachig u. einen Führerschein besitzen. Sie kann leicht mollig sein u. eine große Oberweite haben. Ernstgemeinte Foto-Zuschriften m. Telefonnummer unter 116383 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Mann, 57 J.,
sucht nette Sie, für schöne Stunden zu zweit, Tel. 0160-6069920



IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

AUTOMARKT

Wir kaufen Ihr Auto!

Auto Unger Singen
Pfaffenhäule 42 • 78224 Singen
Telefon 07731 / 144842
Ankaufszentrum Singen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen
TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

AUDI

Q5 2.0 TFSI Quattro,
exklusive Line, HU neu, Top, 179 PS, Bj. 10/10, 71.500 Km, AHK, Klima, Garage, NR, blau metallic, Unfall repariert, VB 19.850.-, Kontakt: Audi_Q5@t-online.de

FAHRZEUG ANKAUF

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

Seit über 40 Jahren
Ihr kompetenter Partner
rund um das Thema Mobilität

Wir kaufen Ihren PKW ab BJ 2009 bis max. 80 TKM

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
André Thiehoff
0 77 31 - 90 98 123
a.thiehoff@bruetsch-gruppe.de
www.bruetsch.de/Ankauf

BMW X1 sDrive 20i 23.480,- €

135 kW, EZ: 08/2013, 36.000 KM
Klimaanlage, Radio-CD, Xenon, Lederausstattung, Sitzheizung, Panoramaglasdach, Sportsitze, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, Nebelscheinwerfer, LM-Räder, Multifunktionslenkrad uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TO ADAC

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Skoda Superb 2.0TDI 18.890,- €

125 kW, EZ: 05/2014, 88.600 KM
Ausstattung Elegance, Klimaautomatik, Lederausstattung, elektr. Sitze, Sitzheizung, Tempomat, Navigation, Bluetooth, Licht- u. Regensensor, elektr. Heckklappe, Metallic, NSW, Einparkhilfe, Freisprechfunktion uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TO ADAC

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 7824 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

RENAULT

Winter-Auto Twingo
Bj. 98, schwarz, T. 0152-02482929

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgehoht.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

VW Golf VII 1.6 TDI 15.480,- €

77 kW, EZ: 04/2013, 24.500 KM
Ausstattung: LIFE BMT, Klimaautomatik, Sitzheizung, Bluetooth, Freisprecheinrichtung, Navigationssystem, LM-Räder, Einparkhilfe, Licht- u. Regensensor, 5-türig, getönte Scheiben uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TO ADAC

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Skoda Rapid 1.2TSI 14.980,- €

kw 77, EZ: 04/2014, 18.000 KM
Ausstattung Elegance, Klimaautomatik, Xenonscheinwerfer, Panoramaglasdach, Sitzheizung, Tempomat, Einparkhilfe, LM-Räder, Metallic, NSW, Bluetooth, Sportsitze, Freisprecheinrichtung uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TO ADAC

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

Mazda 6 Sports-Line 20.980,- €

129 kW, EZ: 10/2013, 44.500 KM
Klimaautomatik, Leder, elektr. Sitze, Sitzheizung, Bluetooth, Navigation, Automatikgetriebe, Xenonscheinwerfer, Tempomat, BOSE-Soundsystem, Fernlichtassistent, Einparkhilfe, Keyless-Entry, 19" LM-Räder uvm.

BRÜTSCH
DAS MULTIMARKEN - AUTOHAUS

SEAT SKODA MAZDA TO ADAC

Gottlieb-Daimler-Str. 19 | 78224 Singen
Tel.: 07731-90980 - www.bruetsch.de

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

4 WR f. Mercedes Benz
W.212, auf Alufelgen, von MAM, 245/40 R18 97V, Pirelli, Sottozero, Profil an der Verschleißgrenze, VB 280.-, Tel. 07731/72695

BMW Komplettträger
mit WR, gebr., 205/55 SR 16, auf LM, inkl. Schrauben, Profiltiefe ca. 6 mm, passend für BMW 320, 325 usw., (e90, e91, e93 etc.), 230.-, Tel. 0171-5104095

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN

WOCHENBLATT

Singen

Fahrstuhlmisere am Bahnhof geht weiter

Mindestens ein halbes Jahr für Fahrstuhl-Reparatur in Singen

Für den Behindertenbeauftragten des Landkreises Konstanz Oswald Ammon ist die Fahrschuhlmisere am Singener Bahnhof ein großes Ärgernis, obwohl Resignieren nicht sein Ding sei, erklärte er beim Vorterrn. »Mit den Aufzügen geht's vorübergehend leider nicht zum Zug!« heißt es überall am Singener Bahnhof. »Erst wurde versprochen das die drei kaputten Aufzüge im Oktober wieder gehen, jetzt ist

der Termin auf Februar 2018 verschoben«, so Ammon erbost. Auch die beiden städtischen Behindertenbeauftragten Helga Schwall und Klaus Wolf sowie Roland Kneer vom Seniorenrat halten diesen Zustand der nun schon seit August anhält für unhaltbar. »Wie sollen gebrechliche oder behinderte Menschen, Reisende mit Koffern, Familien mit Kinderwagen denn am Bahnhof zurecht kommen?«, fragt sich die Runde zu

der auch Bürgermeisterin Ute Seifried gehört. Auch sie ist verärgert über die Informationspolitik der Bahn und deren »läppische« Einhaltung der angekündigten Termine. »Für uns als Singener Einkaufsstadt ist der Zustand am Bahnhof, gerade jetzt auch vor Weihnachten, kein günstiger. Begrüßenswert wäre gewesen die Bahn hätte zwei Personen angestellt die bei der momentanen nicht barrierefreien Infra-

struktur Hilfe und Unterstützung für Bahnreisende anbieten würden,« so Seifried. Klaus Wolf empfiehlt momentan den Reisenden entweder den Haltepunkt »Landesgartenschau« oder Singen Industriegebiet da diese Haltestellen barrierefrei sind. »Wir halten den Finger weiter in die Wunde,« gibt sich Oswald Ammon kämpferisch.

Karin Leyhe-Schröpfer
redaktion@wochenblatt.net



Kritisieren die Fahrschuhlsituation am Singener Bahnhof (v.l.): Roland Kneer, Klaus Wolf und Helga Schwall. Oswald Ammon sowie Ute Seifried fragend vor dem Schild »Zu den Zügen«. Wie soll dies gelingen für mobilitätseingeschränkte Menschen? swb-Bild: ly

STELLENMARKT

Zuverlässige, versierte, an selbständiges Arbeiten gewohnte

Sekretärin

mit sehr guten PC- und Buchhaltungskenntnissen als dauerhafte Halbtagskraft in Engen gesucht.
Bewerbungen bitte an:
BUNDESVERBAND PRO HUMANITÄTE e.V.
Silcherweg 4, 78234 Engen oder info@mfor.de

Wir sind eine ambitionierte Werbeagentur, die für die Bau- und Immobilienbranche tätig ist und sind auf der Suche nach weiteren Teammitgliedern.
Für den Ausbildungsbeginn im September 2018 suchen wir zuverlässige und engagierte Kreative für den Beruf

MEDIENGESTALTER/IN

Auf Dich warten spannende Projekte, interessante Herausforderungen und eine motivierende Arbeitsatmosphäre.
Ein Praktikum zum Kennenlernen ist erwünscht.
Bewirb Dich mit einer einfallsreich gestalteten Bewerbung bis spätestens 19. Januar 2018 bei uns per Post oder Mail.

REHAAG www.rehaag.de

Printec-DS Keyboard GmbH
Zeppelinstraße 11
D-78256 Steißlingen
+49 (0) 7738 80 241 0
www.printecds.com

Vertriebsassistent/in

ab sofort in Vollzeit

Ihr Aufgabenbereich

- Telefonische Betreuung von Kunden in enger Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Vertriebsleitern und der hausinternen Produktion
- Auftragsabwicklung inkl. Auftragsannahme, interne Erstellung von Fertigungsaufträgen, Lieferscheinen u. Rechnungen
- Aktive Unterstützung des Vertriebs in Form von Angebotserstellung, Terminorganisation und Datenbankpflege
- Büro-Organisation, Sekretariatsarbeiten und allgemeine Korrespondenz
- Inländischer Versand sowie Export und Zollabwicklung

Das sollten Sie mitbringen

- Eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und/oder erste Erfahrungen im Vertrieb, in der Terminierung oder in der Kundenbetreuung
- Englischkenntnisse sind Voraussetzung
- Sorgfältige Arbeitsweise und sicherer Umgang mit Zahlen
- Eigenverantwortliches und zielorientiertes Arbeiten mit ausgeprägter Teamfähigkeit
- Ein sicherer Umgang mit den gängigen Microsoft Office Produkten

Haben Sie Interesse an der Stelle? Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an rolf.zimmermann@printecds.com

Zuverl. Haushalts-Perle
für unser Zuhause u. Treppenhaus nach Radolfzell für 5 Std. pro Woche / vormittags auf Minijob-Basis bei guter Bezahlung gesucht.
Kurzbewerbung an
info@tierpension-pfotentraum.de

Reinigungskraft in Hilzingen gesucht

Wir suchen zur Reinigung unserer Gewerberäume eine tatkräftige Unterstützung auf 450-€-Basis für 4-5 Std./Woche.
Beginn ab Januar 2018.

Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail:
info@mastel-werkzeugschleiferei.de

Wir suchen zum sofortigen Eintritt

Kraftfahrer

Führerschein Klasse CE für den nationalen Nah- u. Fernverkehr für LKW mit Ladekran
Sie wollen etwas verändern, dann steigen Sie bei uns ein! Wir bieten gute Bezahlung und faire Arbeitsbedingungen.
Bewerbung an:
Schmie Logistics / SLS Transport AG
Billigheim
schmie-sls@t-online.de
oder telefonisch 0 62 65 – 81 40

Wir suchen

CNC-Werker (m/w)

in Radolfzell, Vollzeit, übertarifliche Bezahlung (nach einer Einarbeitungszeit 20 €/h), 3-Schicht, Bedienen von CNC-gesteuerten Drehautomaten.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731 / 4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bewerbung.bodensee-baar@orizon.de

Orizon

Unser Job ist gutes Personal

CMC Personal GmbH

Job gesucht? CMC einschalten!

www.cmc-personal.de

Tel. 07731 9537-0

Wir suchen möglichst ab März 2018 zur Verstärkung unseres Teams eine/n engagierte/n, teamfähige/n

Mitarbeiter/in

im Privatverkauf, Vollzeit oder Teilzeit

Sie bringen mit: eine fundierte gärtnerische Ausbildung, Freude am Kontakt mit Menschen, Flexibilität und natürlich Begeisterung für Pflanzen. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung zwischen 15. und 31.01.18 an:

AMMANN Gartenkultur GmbH, z. Hd. Herrn Markus Jahn, Radolfzeller Str. 42, 78256 Steißlingen, E-Mail: jahn@baumschule-ammann.de
Infos unter: www.baumschule-ammann.de, Tel: 07738 / 92650

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Verwaltungsteam in Singen eine/n:

Personalreferent/in

Ihre Aufgaben: Rekrutierung und Betreuung unseres Verwaltungspersonals, Ausbilder/in und Leitung der Personalentwicklung, interne Statistiken und Personalgespräche

Ihr Profil: Abgeschlossenes Studium im Bereich BWL oder Jura oder Personalfachwirt/in

Weitere Infos auf unserer Jobbörse:
www.cmc-personal.de

Ihr Ansprechpartner:
Vito Renna
Geschäftsführer

Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-10
vito.renna@cmc-personal.de

Mitglied im IGZ

SINGEN

Bei der Stadt Singen (Hohentwiel), **Abteilung Technische Dienste** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle als

Facharbeiter (m/w) für den Bereich Friedhöfe, Bestattungswesen

zu besetzen.

Das Aufgabengebiet ist sehr vielseitig und umfasst vorwiegend Arbeiten im Zusammenhang mit dem Bestattungswesen sowie sämtliche Arbeiten im Bereich Pflege und Unterhaltung der Friedhofsanlagen.

Wir suchen eine/n flexible/n (Arbeitszeit oft auch am Freitagnachmittag), verantwortungsbewusste/n, engagierte/n, physisch und psychisch voll belastbare/n Mitarbeiter/in, der/die insbesondere im Umgang mit Angehörigen, Trauernden und Verstorbenen Erfahrung mitbringt. Erfahrung im Bedienen von Maschinen, Kleingeräten sowie im Führen eines Baggers wird vorausgesetzt.

Wir erwarten:

- eine abgeschlossene Ausbildung als Gärtner/in, Bestattungsfachkraft oder eine vergleichbare handwerkliche Ausbildung
- einen pietätvollen Umgang gegenüber Verstorbenen, Hinterbliebenen sowie den Friedhofsbesuchern
- den Besitz des Führerscheins Klasse B/BE (PKW mit Anhänger)
- Freude an selbständiger Tätigkeit, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft

Die Vergütung und sonstige Leistungen erfolgen entsprechend der beruflichen Qualifikation nach TVöD.

Nähere Auskünfte erteilen wir Ihnen gerne unter Telefon 07731 / 85-396 Herr Junghans oder 07731 / 85-182 Frau Maier (vormittags).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **19.01.2018**.

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.singen.de.

Pflegeheim **DA-HEIM®** in 78359 Orsingen-Nenzingen

Ab März 2018 wollen wir das Hausgemeinschaftskonzept einführen. Für unsere neugestalteten Räume mit integriertem Küchenbereich wollen wir alltägliche Situationen für unsere Bewohner schaffen. Wir suchen für

Betreuung und Pflege Assistenzkräfte als auch **Fachkräfte** mit Herz und Hand.

Sie bringen mit: Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit, Freude am Mit-einander und gemeinsam gestalten.

Anstellung ab 1. Februar, spätestens ab 1. April.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte an:
DA-HEIM GmbH & Co. KG, z. Hd. Frau Anita Muffler,
Gewerbestr. 1, 78359 Orsingen-Nenzingen
a.muffler@da-heim-gmbh.de



Finanzbuchhalter Lohnbuchhalter m/w

Sie erwartet ein sicherer und moderner Arbeitsplatz in einem digitalisierten Arbeitsumfeld mit atemberaubenden Blick über Singen.

Als wachsende Steuerberatungs- und Wirtschaftsprüfungskanzlei mit internationalen Partnern suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Finanz- und/oder Lohnbuchhalter (m/w) in Voll- oder Teilzeit.

Ausführliche Informationen auf trewitax.de/Karriere

&Trewitax leidenschaftlich maßgeschneidert vernetzt

Bewerbung an: **Trewitax GmbH I Maggistraße 5
78224 Singen I karriere@trewitax.de**

Printec-DS Keyboard GmbH
Zeppelinstraße 11
D-78256 Steißlingen
+49 (0) 7738 80 241 0
www.printecds.com



Mechatroniker oder Elektroniker

Ihr Aufgabenbereich ab sofort in Vollzeit

- Zusammenbau elektromechanischer Baugruppen (Tastfelder)
- Reparaturarbeiten und Prüfungen von defekten Baugruppen
- Herstellen, Montieren und Verdrahten von Vorrichtungen und Werkzeugen für die Produktionsbereiche
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und Verständnis für koordinative Abläufe
- Eine eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise
- Löten von elektronischen Bauteilen (SMD und gedrahtet) und Kabelfertigung
- Terminkoordination und planerische Unterstützung im Bereich der Beschriftungslaseranlagen in enger Abstimmung mit der Produktionsleitung und dem technischen Musterbau

Das sollten Sie mitbringen

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Mechatroniker oder Elektroniker/Elektrotechniker oder vergleichbare Qualifikation
- Handwerkliche Fähigkeiten sowie ein gutes technisches Verständnis und elektrotechnische Grundlagen
- Ausgeprägte Teamfähigkeit und Verständnis für koordinative Abläufe
- Eine eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise
- Lötenkenntnisse und Umgang mit kleinen Bauteilen (Schrauben, Mikrohaltern, usw.) sind Voraussetzung.
- Ausgeprägtes Qualitätsbewusstsein, Motivation und gute Kommunikationsfähigkeit

Haben Sie Interesse an der Stelle? Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an rolf.zimmermann@printecds.com

Urologische Facharztpraxis sucht Verstärkung!

Zuverlässige Kraft auf 450,- €-Basis für 3 Nachmittage pro Woche (Mo - Di - Mi) gesucht. Schriftliche Bewerbungen an: **Bielski J. - Urologische Praxis**
Goethestr. 7, 78333 Stockach

CMC Personal GmbH

Job gesucht? CMC einschalten!



Tel. 07731 9537-0



Bauzeichner/in gesucht!

Voll- oder Teilzeit
Tel. 0 77 32 – 82 38 30
www.gnaedinger-mayer-gmbh.de

Wir sind eine hausärztliche Gemeinschaftspraxis in Singen. Zur Verstärkung unseres Praxis-teams suchen wir ab sofort eine/n **MFA** in **Voll- oder Teilzeit**.

Tätigkeitsbereiche:
Anmeldung, Labor, Diagnostik, Scan

Sind Sie teamfähig, freundlich, flexibel und können selbstständig arbeiten, dann sind Sie bei uns genau richtig. Nach der Einarbeitungszeit werden Sie mit unserem rotierenden Arbeitssystem viel Abwechslung haben.

Bewerbung schriftlich bitte an
Hausarztpraxis Postarkaden
z. Hd. Frau Schröder
Engestr. 6, 78224 Singen



Wir suchen kurzzeitig:

**Produktionshelfer
Verpackung (m/w)**

**In Vollzeit für die Monate
Januar & Februar 2018**

Friedrich-List-Str. 7
78234 Engen-Welschingen
malina.friedrich@vario-pack.de

LKW-Fahrer gesucht

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir ab sofort einen LKW-Fahrer mit Führerscheinklasse CE im Nahverkehr. Wir bieten eine unbefristete Vollzeitstelle in unserem Familienbetrieb.



HÖNIG HOF
Gutes nahe geleg!

78357 Mühlingen, Tel. 0 77 75 – 9 30 00
www.hoenig-hof.com

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Bohlingen
- Neuhausen
- Gottmadingen
- Steißlingen
- Mühlhausen
- Hilzingen
- Horn
- Schienen

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr



Für das Seniorenpflegeheim Am Bodensee in Bodman-Ludwigshafen suchen wir zum **01. Januar 2018**

Koch/Köchin oder Hauswirtschaftler/in mit Kochkenntnissen in Teilzeit (30 Std./Wo.) oder Vollzeit (40 Std./Wo.)

Haben Sie Interesse? Dann rufen Sie bitte Frau Giese an, Tel. 07773/93879-113 oder -750, und vereinbaren einen Vorstellungstermin.

F & B Senioren Service-Center GmbH

von Mensch zu Mensch



Sicherheitsmitarbeiter (m/w) mit § 34a ab sofort zur Festanstellung



für Objekt- und Kontrolldienste sowie für den Festival- und Veranstaltungsbereich in Singen / Radolfzell / Konstanz gesucht. Bewerbung bitte schriftlich an info@ssk-secu.de oder www.ssk4stars.de.

ZEITUNGszusteller (m/w) GESUCHT

Für die Nachtzustellung des SÜDKURIERS suchen wir in **Stahringen, Bankholzen und Überlingen a. Ried** zuverlässige Zusteller/innen ab 18 Jahren. Arbeitszeit zwischen 04.00 – 06.00 Uhr.

Direkt-Kurier Zustell,
Druck & Logistik GmbH

Tel. 07531 – 999 – 1100 | bewerbung.dkz@suedkurier.de

Tradition und Fortschritt



Bei der Gemeinde Hilzingen (Landkreis Konstanz) ist, möglichst zum 01. März 2018, die Stelle eines/ einer

Verwaltungsfachangestellten (in Teilzeit, mind. 65 % oder Vollzeit)

für die Fachbereiche Hoch- und Tiefbau des Ortsbauamtes zu besetzen.

Die detaillierte Stellenbeschreibung und nähere Informationen zur Gemeinde Hilzingen erhalten Sie unter www.hilzingen.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Ihre schriftliche und aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum **Freitag, den 12. Januar 2018**, an die

Gemeindeverwaltung Hilzingen, Hauptstr. 36, 78247 Hilzingen oder per E-Mail an gemeinde@hilzingen.de.

Für Rückfragen und telefonische Auskünfte stehen wir Ihnen unter der Telefon-Nr. 07731/38 09 - 35 (Günther Feucht, Bauamtsleiter), 07731/38 09 -22 (Markus Wannenmacher, Hauptamtsleiter) oder 07731/38 09-26 (Markus Weber, Personalamt) zur Verfügung.



We realize ideas

METZ CONNECT ist ein erfolgreiches, international expandierendes Familienunternehmen mit weltweit über 800 Mitarbeitern. Wir entwickeln, produzieren und vertreiben aktive und passive Netzwerksysteme sowie elektrische und elektronische Steckverbindungen.



Leiter Versand (m|w)

Ihre Aufgaben

- Führung, Organisation und Weiterentwicklung der Versandabteilung mit derzeit 20 Mitarbeitern
- Sicherstellen einer nach qualitativen, wirtschaftlichen und termingerechten Gesichtspunkten optimierten Versandabwicklung
- Erstellen der erforderlichen Versandpapiere
- Aktive Mitarbeit im Versand bei der Abwicklung der Ausgangsfrachten

Ihr Profil

- Ausbildung im Bereich der Logistik, beispielsweise als Groß- und Außenhandelskaufmann m/w, Speditionskaufmann m/w oder Fachkraft für Lagerlogistik m/w mit entsprechender Weiterbildung
- Mehrjährige Erfahrung in der internationalen Versandabwicklung
- Erfahrungen in der Mitarbeiterführung
- Gute Kenntnisse in den gängigen EDV-Anwendungen
- Gute Englischkenntnisse
- Selbstständiges Arbeiten, hohe Eigenmotivation und Belastbarkeit

Ihr nächster Schritt

Senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung - bevorzugt über unsere Homepage - mit Ihren Gehaltsvorstellungen und dem frühestmöglichen Eintrittstermin an unsere Personalabteilung, zu Händen Frau Melanie Müller.



METZ CONNECT
Ottilienweg 9
78176 Blumberg
Tel. +49 7702 533-402
personal@metz-connect.com
www.metz-connect.com

CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!



Wir suchen ab sofort für unser Verwaltungsteam in Singen eine/n:

Systemadministrator/in

Ihre Aufgaben: Betreuung und Erweiterung der IT Infrastruktur, Schulung der Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Ansprechpartner/in für den technischen Support

Ihr Profil: Fachinformatiker/in oder Berufserfahrung mit qualifizierter technischer Ausbildung

Weitere Infos auf unserer Jobbörse:

www.cmc-personal.de

Ihr Ansprechpartner:

Vito Renna

Geschäftsführer



Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-10
vito.renna@cmc-personal.de



Amtliche Bekanntmachungen

SINGEN Stadtverwaltung



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Umgestaltung Schulhof Beuren
Ort der Leistung: Espenstraße 2, 78224 Singen - Beuren
Leistung/Umfang: Betonpflasterbeläge, Asphaltarbeiten, Vegetationsarbeiten
Angebotsfrist: 25. Januar 2018, 11:00 Uhr

Die Vergabeunterlagen sind erhältlich über das Vergabeportal DTVP (www.dtv.de).

Der vollständige Bekanntmachungstext ist veröffentlicht im Internet unter: www.in-singen.de (Rathaus, Prävention, Integration > Aktuell aus dem Rathaus > Ausschreibungen).

Singen

»Gesundheit für die Welt« aus Singen



Freuen sich über das Takeda-Richtfest zum Neubau der Impfstoffherstellung: Rahul Singvi (7.v.l.), Dr. Thomas Wozniewski (5.v.l.), OB Bernd Häusler (3.v.l.), Werksleiter Kim Konradsen (2.v.l.) und weitere Repräsentanten des Unternehmens und beteiligter Bauunternehmen. swb-Bild: stm

Laut Schätzungen der Weltgesundheitsbehörde WHO belaufen sich die Erkrankungen mit dem Dengue-Virus weltweit auf weit über 100 Millionen Infektionen. Zur Herstellung eines Impfstoffs baut das Pharmaunternehmen Takeda in Singen einen fulminanten Neubau an der Georg-Fischer-Straße, für den am Freitag Richtfest gefeiert wurde. Laut Projektleiter Roland Fabris, dauere es aber noch drei Jahre bis die erste Produktion die Hallen verlässt. Hierfür investiert Takeda am Standort 100 Millionen Euro. Mehr als 200 Mitarbeiter werden in der neuen Produktionsanlage arbeiten. Der Impfstoff befindet sich gegenwärtig in der finalen Phase-3 der klinischen Entwicklung. Wie Rahul Singhvi, Leiter der Impfstoffabteilung, und extra zum Richtfest aus Boston angereist, im Gespräch mit dem WOCHENBLATT betonte, sei

man sehr optimistisch im Hinblick auf die Zulassung des Impfstoffs, da bereits Studien mit 20.000 Probanden durchgeführt worden seien. Großer Vorteil gegenüber vergleichbaren Konkurrenzprodukten sei, dass der Impfstoff von Takeda nur zweimal verabreicht werden müsse und wohl auch bei Kindern ab vier Jahren zur Anwendung kommen könne, so Singhvi weiter. Laut Thomas Wozniewski, Leiter der Entwicklungsabteilung bei Takeda, erklärte, dass der Standort Singen durch seine Kompetenz in Sachen Gefrier-trocknung den Zuschlag für dieses Projekt erhalten habe. Er wies zudem daraufhin, dass der eigentliche Impfstoff in Singen angeliefert würde und durch die hier weiter entwickelte Technik für zwei Jahre haltbar gemacht werden könne. Im Falle einer Nichtzulassung des Produktes, von der nicht auszu-

Singen

Abbruch hat begonnen
Bagger-Ballett am 27. Januar

Seit 4. Dezember schon laufen die Rückbauarbeiten an den alten Häusern der Singener Romeiasstraße, wie bei einem Pressetermin der Baugenossenschaft Hegau am Donnerstag vor Ort bekanntgegeben wurde. Damit habe man das Versprechen eingelöst mit dem Abbruch der Häuser im letzten Quartal zu beginnen, erklärte Geschäftsführer Axel Nieburg. Zunächst sind aufwändige Entkernungsarbeiten im Inneren und Rückbauarbeiten nötig, vier Bäume mussten auf dem Grundstück gefällt werden, bevor ab Januar mit den Vorarbeiten zum Abbruch begonnen werden kann. Die Baugenossenschaft lädt als Finale ihres Kunstprojekts die Bevölkerung schon jetzt am 27. Januar zum sogenannten »Bagger-Ballett« mit Glühwein ein. Christoph Joos von der gleichnamigen Abbruchfirma in Radolfzell schätzt, dass die Abbrucharbeiten spätestens Ende Mai abgeschlossen sind. Im



Der Abriss bei den Mehrfamilienhäusern der Baugenossenschaft Hegau in der Romeiasstraße hat wie versprochen begonnen, betont Geschäftsführer Axel Nieburg. swb-Bild: stm

zweiten Quartal 2018 sollen dann die Bauarbeiten für die Praxedisgärten mit 73 Mietwohnungen und Tiefgarage beginnen, so Nieburg, der das Projekt mit einem Kostenvolumen von etwa 16 bis 17 Millionen Euro veranschlagt. Aufgrund der Größe des Vorhabens rechnet er mit einer Bauzeit von 24 Monaten.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

MEIN GESCHENKTIPP!



RÖSCH

Jeden Samstag im Advent 10% Rabatt!



Dieses Geschenk finden Sie bei: Sanitätshaus Pfänder, Schwarzwaldstraße 5, 78224 Singen, Telefon: 07731 / 65426, www.pfaender-sanitaetshaus.de



Hochwertige und bequeme Nachtwäsche! Zu Weihnachten elegante, figurschmeichelnde Nachtwäsche in der gewohnten Röschqualität. 100% Öko-Baumwolle, toller Tragekomfort und ein wunderbares Geschenk, das Freude bereitet!

gehen sei, könne der Neubau deshalb für andere Produkte genutzt werden. »Geweiht sei dieses Haus zur Stund« – zünftig und mit den traditionell Glück bringenden Scherben eines Weinglases weihten Michael Turchi und Alexander Gromann, Poliere der Firma Implenja, den Produktionsneubau in 20 Metern Höhe ein. Das Richtfest für den Bau der neuen Produktionsanlage markiert einen wichtigen Meilenstein in dem 100 Millionen Euro-Projekt. Der neue Dengue-Impfstoff – die Zulassung durch die Gesundheitsbehörden

vorausgesetzt – soll die bestehende medizinische Lücke in der Dengue-Prävention schließen. Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler freut sich über den Vertrauensbeweis in den Standort Singen von Takeda, das mit dem Neubau zur Impfstoffherstellung der »Gesundheit der Welt« diene.

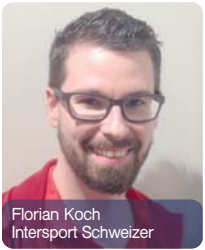
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

MEIN GESCHENKTIPP!

SIDAS Einlegesohlen ... individuell für Ihren Fuß geformt – für den Sport für besseres Skigefühl, entspannteres Fahren, wärmere Füße, bessere Kraftübertragung, mit Zufriedenheitsgarantie. Sie drückt der Skischuh? Vieles kommt von unten. Lassen Sie sich beraten und gemeinsam finden wir die bestmögliche Lösung für ein perfektes Ski-vergnügen!



Dieses Geschenk finden Sie bei: Intersport Schweizer, Erzbergerstraße 16, 78224 Singen, Telefon: 07731 / 64250, www.intersport-schweizer.de



Online unter www.intersport-schweizer.de

MEIN GESCHENKTIPP!



»Clavinova CSP«

Einfach einschalten und an großen Konzertflügeln spielen ... YAMAHA CFX und BÖSENDORFER Imperial! Und wenn Sie noch 1000 Möglichkeiten mehr wollen, dann schließen Sie ihr Tablet oder I-Phone an und Sie haben alles parat! Sie werden Ihren Ohren kaum trauen ... Hören, testen und spielen bei Ihrem YAMAHA-Partner!

Mehr unter www.musikhaus-assfalg.de

Dieses Geschenk finden Sie bei: Musikhaus Assfalg, Hegaustraße 20, 78224 Singen, Telefon: 07731 / 62838, www.musikhaus-assfalg.de



Singen

Testgerät für Azubis
Spende bei FX Ruch übergeben



Christian Klett, Innungsoberrmeister Martin Schäuble, SHK-Lehrmeister Friedbert Singler, Dominik Ruch, Dominik Anthöfer, SHK-Lehrmeister, und Steffen Moser, Elektro-Lehrmeister.

swb-Bild: Kochlöffel

Der Fachbereich Sanitär Heizung Klima in der Bildungsakademie in Singen erhält einen Gerätetester der Firma Fluke im Wert von 2.500 Euro. Mit großer Freude konnten Innungsoberrmeister Martin Schäuble und sein Stellvertreter Christian Klett von Dominik Ruch (FX RUCH) das Gerät in Empfang nehmen. Die Firma FX Ruch hat eigens zur Erweiterung der Ausbildung einen Fördertopf für die SHK-Auszubildenden eingerichtet.

Die Auszubildenden können sich freuen. Für die Geräte-Prüfung in der Bildungsakademie steht nun ein Gerätetester zur Verfügung, der alle gebräuchlichen Handmaschinen mit stromführenden Leitungen auf Fehlerstrom prüfen kann. Ein zusätzliches Plus auch für die Mitgliedsbetriebe der SHK-Innung Konstanz: Diese Betriebe profitieren von dieser Anschaffung und können das Gerät für diesen Zweck ausleihen. redaktion@wochenblatt.net



MEIN GESCHENKTIPP!



Wolle-Plaids



Weiche kuschelige Plaids für kalte Tage!
Kuscheln Sie sich in warme, weiche Plaids aus Wolle, besonders jetzt im Winter ein ideales Geschenk! Die Plaids sind leicht zu reinigen und spenden Wärme und Gemütlichkeit. Eine Wohltat für Körper und Seele!

Mehr unter www.betten-diehl.de

Dieses Geschenk finden Sie bei:
Betten Diehl
Scheffelstr. 31, 78224 Singen
Telefon: 07731 / 62559
www.betten-diehl.de



Kreis Konstanz

Abendgymnasium wird fortgesetzt

Die Mitgliederversammlung der vhs Landkreis Konstanz hat in ihrer jüngsten Sitzung beschlossen, das Abendgymnasium im Schuljahr 2018/19 zunächst fortzusetzen. Voraussetzung dafür ist, dass zu Schuljahresbeginn mindestens 15 Anmeldungen für die Eingangsklasse vorliegen. Wird diese Zahl nicht erreicht, ist erneut eine Ausnahmegenehmigung der Schulaufsichtsbehörde erforderlich. Im laufenden Schuljahr war bereits die Ausnahmegenehmigung nötig.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Hospizverein zieht um

Bei der Übergabe des neuen Autos für den Hospizverein Singen und Hegau erklärte die Vorsitzende, Irmgard Schellhammer, dass die neue Heimat »die Villa Wetzstein« fast fertig sei und man am 15. Januar dort ins Erdgeschoss einziehen werde. Sie dankte den 33 Sponsoren aus dem Hegau, ohne die die Finanzierung des Autos für den Hospizverein nicht möglich gewesen wäre.
Mehr Infos: unter <http://singen-hegau.hospiz-bw.de>
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Gewinner beim Zonta-Kalender

Beim diesjährigen Kalender der Zonta-Gruppe Hegau-Bodensee wurden die nächsten Gewinner gezogen. Und zwar für den Zeitraum bis zum heutigen 20. Dezember: Am 14. Dezember gewinnen die Nr. 1325, 1012, 1868, 577, 671 und 1183. Am 15. Dez. die Los Nr. 151, 1340, 1003, 230, 1351 und 962; am 16. Dez. die Los Nr. 1936, 2141, 2111 und 837; am 17. Dez. die Los Nr. 1858, 1635, 1243, 404,

1277, 609, 1987; am 18. Dez. die Los Nr. 1683, 2072, 455, 1031; am 19. Dez. die Los Nr. 2205, 1192, 1044 und am 20. Dez. die Los Nr. 783, 2092, 1581, 1798, 365, 392, 1061. Die Gewinner erhalten ihre Gewinne gegen Vorlage des Adventskalenders, im MAC »Museum Art & Cars« in Singen bis zum 1. Februar.
Mehr unter: www.zonta-hegau-bodensee.de

Singen

Chuchi-Köche spenden für »Menschen helfen« Insgesamt schon 15.000 Euro an besonderen Verein gespendet

Seit 2006 hilft »Menschen helfen e.V.« dort, wo andere nicht helfen. Hierbei ist der Verein auf Spenden wie die von Chuchi Singen angewiesen. Schon seit Jahren wird der Erlös des einmal jährlich stattfindenden Herrenjagdessens »Menschen helfen« gespendet. Auch in diesem Jahr konnte der Chuchileiter der Singener Kochbrüder, Dr. Jürgen Becker eine großzügige Spende von 2.500 Euro im Verlagshaus des WOCHENBLATTS übergeben. Insgesamt hat die Chuchi bereits 15.000 Euro für »Menschen helfen« erköcht, erklärte der Maitre de Chuchi. Möglich wird dies durch die Teilnahme von gut 50 Gästen beim Herrenjagdessens und die Großzügigkeit von Sponsoren wie Edeka Münchow, Randegger Ottilienquelle, der Thüga und Frank Mattes, die kostenfrei die Getränke für das 7-gängige Menü zur Verfügung gestellt haben. Diniert wird beim Herrenjagdessens immer im Casino der Maggi. Der leidenschaftliche Koch lobt ausdrücklich das sehr

gute Angebot an Lebensmitteln in der Region. Ob beim Direktvermarkter oder bei den bestens sortierten Lebensmittelfachgeschäften gebe es beispielsweise erstklassiges Fleisch und Geflügel, so Dr. Becker. Anatol Hennig vom Verein »Menschen helfen« dankte der Chuchi Singen für die Spende, denn »Menschen helfen« brauche solche Gelder für seine vielfältige Arbeit. Von der Wohnungssuche bis hin zu unterschiedlichsten Beratungen, ist »Menschen helfen« aktiv. Seit April 2015 unterstützt der Verein, ein Mädchen mit Schulgeld für die Waldorfschule. Möglich war dies 2016 und 2017 dadurch, dass »Olli Sorg und Friends« mit ihrem Benefiz-Fußballturnier in Engen als Sponsor für die gesamte Schulgeldsumme aufkommen. Zudem unterstützt »Menschen helfen« unter anderem eine Familie, bei der ein gewalttätiger Mann die Frau und Kinder ohne Geld zurück ließ. Herzensangelegenheit von »Menschen helfen« ist die »Time

Edeka Münchow
City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos

Vor den Feiertagen sind wir wie gewohnt für Sie da!

Knüllerpreis!

Freixenet Sekt
verschiedene Sorten,
0,75-L-Flasche
(1 L = € 5,03)
3.77

Angebote gültig von **Donnerstag, 21.12. bis Samstag, 23.12.2017**
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegastr. 19a, 78224 Singen



Anatol Hennig (rechts) vom Verein »Menschen helfen« bedankt sich bei Chuchileiter Dr. Jürgen Becker für die großzügige Spende.
swb-Bild: stm

Out School« (TOS), die 2014 von Peter Peschka ins Leben gerufen wurde. Hier wird dem Problem Schulabsentismus engagiert begegnet und Jugendlichen geholfen, sich im Leben wieder zurechtzufinden. Im Schuljahr 2015/16 wurden insgesamt 10 Schüler in der TOS beschult. Seit 2016 wurden verschiedene Projekte in den Alltag von TOS eingebettet. Als erstes das Planspiel Stadtentwicklung, in der eine eigene Stadt in 3D gestaltet wurde. Ein größeres weiteres Projekt ist in

Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsamt des Landkreises entstanden. Dieses unterstützt Schulklassen mit einer finanziellen Förderung im Projekt Lernort Bauernhof. Zu den Lerninhalten gehören dort unter anderem: Tierpflege, Tier- und Pflanzenkunde, Kreislauf der Natur usw. Im Januar dieses Jahres startete zudem das Projekt: Kleidung selbstgemacht. Mehr Informationen unter www.menschen-helfen-im-hegau.de.
Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Weihnachts-Grüße



Liebe Maria,
alles Liebe & Gute wünschen wir Dir zum heutigen Geburtstag.
Clemens & Iris



Buon Natale
e un felice anno nuovo 2018 auguri a tutti parenti e amici
Famiglia Caputo



Liebes Gartenstadt-Team,
vielen Dank für den tollen Service und das »Super-Essen«.
Frohe Festtage wünscht
Sylvia mit Familie



Liebe Omamu
Wir wünschen Dir von Herzen ein wunderschönes Weihnachtsfest.
Wir lieben Dich.
Colin, Nico und Lion

Schöne Weihnachten
wünsche ich meiner Familie,
den Mädels »der harte Kern«
und den Phase 10-Zockern.
Andrea



Hallo Oma und Opa
Ein wunderschönes
Weihnachtsfest und ein tolles
neues Jahr. Wir lieben Euch.
Eure Jungs



**Das Wort ist gewiss und aller
Annahme wert, dass Jesus
Christus in die Welt gekommen
ist, um Sünder zu erretten. 1 Timotheus 1,15**

christen-in-radolfzell.de

STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

*Wir wünschen
frohe Weihnachten*

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE



In Erinnerung an unsere Enkelin

Luna Milena Scarlino

† 25.12.2006

Oma Sigi und Opa Werner

Herzlichen Dank

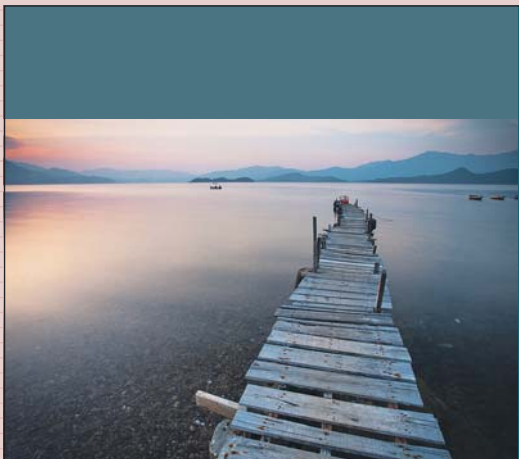
sagen wir allen, die ihre Anteilnahme durch Wort und Schrift, sowie durch Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten und mit uns gemeinsam Abschied nahmen von unserem lieben

Günter Heinen

† 1.12.2017

Singen, im Dezember 2017

Im Namen aller Angehörigen
Kreszentia Heinen



Emil Bader † 15.12.2017

Unsere gemeinsame Zeit
war viel zu kurz.

**Deine Petra
Deine Söhne Egenhard und Freddy**

Wir nehmen in aller Stille Abschied.

Traueradresse: Petra Fischer, Schwertstr. 54,
78315 Radolfzell

» Dankbarkeit ist das
Gedächtnis des *Herzens*.«
Jean-Baptiste Massillon

Hilda Tengel

geb. Böhmann

* 22.02.1928 † 24.11.2017

Wir sagen Dankeschön

allen, die von ihr Abschied genommen haben,
für alle Blumen- und Geldspenden,
allen, die uns beigestanden sind
und uns ihr Mitgefühl entgegengebracht haben.



Sigrun Windisch mit Familie
Tanja Friedrich mit Familie

Wilfried Schweizer

† 25.11.2017

Herzlichen Dank

Danke an alle, die an unserer
Trauer teilgenommen haben und
teilnehmen in Wort und Schrift,
für einen Händedruck, für eine
stumme Umarmung, wenn die
Worte fehlten, und für alle Zei-
chen der Liebe und Freundschaft.

Im Namen aller Angehörigen
Selma Schweizer mit Familie



Ein langes erfülltes Leben ging zu Ende.

Unsere liebe Mutter und Tante war unendlich müde
und durfte nun, wie es seit einiger Zeit ihr
dringlichster Wunsch war, friedlich von uns gehen.



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von

Maria Ball

geb. Zembsch

* 20.2.1920 † 10.12.2017

Sie wird für immer in unserer Erinnerung
weiterleben.

Gabriele Ball
Peter Ball

Die Trauerfeier findet am Freitag, 22.12.2017, um
14.00 Uhr im engsten Familien- und Freundeskreis auf
dem Waldfriedhof Singen, kleine Trauerhalle, statt.

Traueradresse:
Trauerfamilie Ball, Waldstr. 6, 78224 Singen



DER LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM

WOCHENBLATT

TODESANZEIGE UND DANKSAGUNG

*Alles hat seine Zeit.
Es gibt eine Zeit der Stille, eine Zeit des Schmerzes, der Trauer
und eine Zeit der dankbaren Erinnerung.*

In stiller Trauer nahmen wir im Familienkreis Abschied von

Ingeburg Tiemann

geb. Weber

* 06.06.1938 † 03.12.2017

Traueradresse:
L. Bayer, Haselbrunnstr. 34A,
78315 Radolfzell



Im Namen aller Angehörigen
Familie Bayer

Für alle erwiesene Anteilnahme herzlichen Dank.



*Ich gehe zu denen, die mich liebten,
und warte auf die, die mich lieben.*

Nach kurzer schwerer Krankheit nehmen wir
Abschied von unserer lieben

Marianne Kunze

geb. Troje

* 3.2.1955 † 16.12.2017

Es trauern um Sie

Manuela und Daniel Auer mit
Sabrina und Adrian
Annette Duffrin mit Familie
Heidi Kittstein mit Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 22.12.2017, um 13.00
Uhr in der kleinen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen
statt.

Traueradresse: Manuela Auer, Bergstr. 15/1,
78244 Gottmadingen-Randegg

Zum Gedenken!

*Wer der Sonne entgegengieht,
hat die Schatten hinter sich.*

Dieter Lemanczyk

14.02.1937 – 20.12.2002

*Es ist, als wäre es gestern erst gewesen, als Du uns
genommen wurdest, doch sind es nun schon 15 Jahre.*

Wir vermissen Dich so sehr.

*Geliebt und unvergessen
Deine Frau Rita mit Familie*



*Einschlafen dürfen, wenn man müde ist,
eine Last fallen lassen dürfen, die man lange getragen hat,
das ist eine köstliche, eine wunderbare Sache.*

Hermann Hesse

Traurig nehmen wir Abschied von unserem Vater,
Ehemann, Bruder, Opa, Uropa und Schwiegervater

Karl Schmidt

11.08.1937 – 05.12.2017

In stiller Trauer
Salwa Schmidt
Monika de la Cruz
Petra Kersting
Carmen Schmidt-Hamidi

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in
Gottmadingen statt.

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von meiner
lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Maria Stiglbauer

geb. Müller

* 04.12.1931 † 01.12.2017

Wir danken ganz herzlich allen Verwandten, Freunden und Bekannten
für die Anteilnahme, die wir erfahren durften.

Besonderen Dank dem Pflegepersonal des Helianthum in Steißlingen für
die liebevolle Betreuung sowie Herrn Dr. med. Helmut Weller für die
gute medizinische Versorgung.

Radolfzell,
Mezgerwaidring 43

In stiller Trauer
Hans-Peter und Ursula mit
Marc, Nicole und Tobias



Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem
Waldfriedhof in Radolfzell statt.



Der Tod ist das Tor zum Licht
am Ende eines mühsam gewordenen Weges.
Franz von Assisi

Paula Relling

geb. Feuerstein

* 11.2.1922 † 16.12.2017

Bahnhofstr. 7

In Liebe und Dankbarkeit

Claudia Stüdle mit Roland
Martin und Judith Stüdle mit Alexander

Die Beerdigung findet am Freitag, den 22. Dezember 2017, um 14.00 Uhr auf
dem Friedhof in Rielasingen statt.

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Dora Knoll

geb. Frick

* 28.12.1929 † 14.12.2017

In stiller Trauer
Martin Knoll mit Familie
Gary Starick mit Familie
Wolfgang Knoll mit Familie
sowie alle Anverwandten

78247 Hilzingen

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 21.12.2017, um 13.00 Uhr in der großen Trauerhalle auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Lydia Weber

geb. Seeberger

* 25.7.1926 † 3.12.2017

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sie im Leben schätzten und mochten und all denen, die ihre Verbundenheit auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderen Dank dem Personal des Pflegeheimes Helianthum in Steißlingen, Herrn Dr. Dambacher für die gute Betreuung sowie dem Bestattungsinstitut Koller e.K., Herr Thomas Schäuble, für die hilfreiche Unterstützung.

In lieber Erinnerung
Reinhold und Birgit Keller
Nadine und Philip mit Elli und Jara
Julia und Philipp
Dominik und Laura

Möggingen, im Dezember 2017

Die Trauerfeier fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Möggingen statt.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von
meinem herzensguten Mann, unserem lieben Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa

Alfons Fendrich
* 14.01.1930 † 15.12.2017

In tiefer Liebe
Deine Loni
Maria del Rey mit Familie
Elisabeth Fendrich mit Familie
Claudia Flori mit Familie
Susanne Fendrich
Stella Bärtschi
sowie alle Anverwandten

78315 Radolfzell, Kasernenstr. 50

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 22. Dezember 2017, um 9.45 Uhr
auf dem Hauptfriedhof in Konstanz statt.



Die Zeit heilt nicht alle Wunden, sie lehrt uns aber
mit dem Unbegreiflichen zu leben.

Denn mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals jedoch die gemeinsam verbrachte Zeit.

Danke

sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf so
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und all denen, die

Maria Helmlinger

auf ihrem letzten Weg begleiteten.



Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Ruf für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeierlichkeiten
- der Gemeinschaftspraxis Dr. Schreiber und Dr. Werkmeister für die ärztliche Betreuung
- der Palliativstation Konstanz für die gute medizinische Versorgung
- der Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V. Engen, besonders Anja, Petra und Peter für ihre professionelle Hilfe
- allen Verwandten, Freunden und Bekannten für ihre Verbundenheit.

Volkertshausen, im Dezember 2017

Manfred Helmlinger
Prisca Helmlinger
Anja Helmlinger und Vitali



Das kostbarste Vermächtnis eines Menschen ist die Spur,
die seine Liebe in unseren Herzen zurückgelassen hat.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Schwiegermutter,
Oma und Uroma

Gundula Marlene Schubert

* 09.10.1943 † 16.12.2017

Der Tod ließ sich nicht ignorieren, auch wenn Gundel es tapfer
versucht hat. Sie durfte im Kreise ihrer Familie friedlich heimgehen.

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Töchter Daniela, Heike mit Marco und Antje mit Edward
Deine Enkel Sarah mit Florian, Yannick, Christopher und Marlene
Deine Urenkelin Lea

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 29.12.2017 um 15.00 Uhr in der Neuapostolischen Kirche
Singen, Ringstraße 8, statt.

Die Beisetzung ist zu einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis im
Ruhewald Gottmadingen.

Mancherà tanto a tutti noi, ma
resterà sempre viva nei nostri cuori.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in den Stunden des Abschieds mit uns verbun-
den fühlten und ihre überaus große Anteilnahme und ihr Mitgefühl auf
vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Maria Mercati



Besonders danken wir:

- Herrn Diakon Carmelo Vallelunga für die persönliche und würdevolle Gestaltung der Beerdigung
- Herrn Dr. Santangelo mit seinem Team für die jahrelange gute ärztliche und fürsorgliche Betreuung
- Herrn Dr. Nikolas Bauer vom Hegauklinikum für die menschliche Zuwendung
- der Firma Georg Fischer Automobilguss GmbH Singen für den ehrenenden Nachruf
- allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Adelina Monaco
Nello und Maria Vicedomini
mit Familien

Singen, im Dezember 2017

Waltraud Schädler

† 24.11.2017

DANKE

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme
in vielfältiger Weise zum Ausdruck
brachten und mit uns gemeinsam
Abschied nahmen.

Besonderen Dank

- Herrn Pfarrer Ruf für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung
- dem Pflegeheim Helianthum für die liebevolle Betreuung



Volkertshausen, im Dezember 2017

Im Namen der Angehörigen
Klaus, Hubert und Barbara
Schädler

Todesanzeige und Danksagung

Wenn ich einmal nicht mehr bin,
und Du siehst einen lachenden Sternenhimmel,
dann denke, einer davon bin ich.

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserem Sohn,
Bruder, Schwager und Onkel

Ulrich Hammer

* 8.3.1958 † 7.12.2017

Auf Wunsch des Verstorbenen fand die Trauerfeier in aller Stille statt.

Wir danken ganz herzlich allen Bekannten und Freunden für die
Anteilnahme, die wir erfahren haben.
Besonderen Dank den Ärzten und dem Pflegepersonal vom SAPV-Team
Horizont und dem Sozialpflegerischen Dienst e.V.

In stiller Trauer
Franz und Maria Hammer mit Familien
Josef und Inge Hammer mit Familien
Rosemarie und Engelbert Riede mit Familien
Christa Küpper
sowie alle Angehörigen



Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

8 x 2 Karten
für das Stockacher
Meisterkonzert
»FLÖTE & HARFE«

am 24.02.2018 um 20 Uhr
(Einlass: ab 19 Uhr)
im Bürgerhaus Adler-Post
in Stockach

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/

Die Stockacher Meisterkonzerte zählen zu den traditionsreichsten Konzertreihen der Bodenseeregion und sind aus dem Kulturangebot der Stadt Stockach nicht mehr wegzudenken. Am 24.02.2018 sind Maximilian Randlinger und Irene Fenninger im Bürgerhaus Adler-Post zu Gast und spielen Werke von J.S. Bach bis G. Rossini. Für ihr Werken wurden die Musikerin und der Musiker bereits mit zahlreichen Preisen und Stipendien ausgezeichnet. Tickets und Infos auf www.stockach.de.

Bild: Südwestdeutsche Mozart Gesellschaft e.V.

DO 21.12. BÜHNE

RADOLFZELL

Milchwerk | 20:00 Uhr | Bauer sucht Christkind. Der Schauspieler Ralf Bauer trägt viele unterschiedliche Geschichten vor und paart sie zusammen mit der Musik von Bühnenpartner Pat Fritz zu einer Mixtur, die in dieser Weise einzigartig ist. Infos: www.radolfzell-tourismus.de.

FR 22.12. GENIESSEN

FRIEDINGEN

Friedinger Schlössle | 19:00 Uhr | Rittermahl. Ein Abend voller Genuss, mittelalterlicher Sitten und Gebräuche, Unterhaltung mit Gauklern und dem Burgherren. Preis: 49,- Euro. Reservierung unter info@friedingerschloessle.de oder SMS 0171 / 2038544.

KINDER

RADOLFZELL

Theater-Zeller-Kultur-Zentrum, Fürstenbergstr. 7a | 17:00 Uhr | Kindertheateraufführung »Die roten Stiefel«. Wenn die Adventszeit da ist und das Weihnachtsfest vor der Tür steht, hat die sonst so fröhliche Schusterin Hanna immer sehr schlechte Laune, aber diese Jahr nicht. Warum wohl? Infos: www.radolfzell-tourismus.de.

SA 23.12. FÜHRUNGEN

RADOLFZELL

Stadtmuseum Radolfzell, Seetorstr. 3 | 10:30 Uhr | Auf den Spuren Radolfs - Stadtführung durch die historische Altstadt. Bischof Radolf von Verona gründete Radolfzell im Jahre

826 als geistliche Niederlassung. Daraus entwickelte sich zunächst ein Fischerdorf und schließlich das heute blühende Städtchen Radolfzell. Infos: www.radolfzell-tourismus.de.

PARTYS/FESTE

SINGEN

Stadthalle Singen | 22:00 Uhr | Die große 90s Party. DJ Unique heizt den Besuchern die ganze Nacht mit den größten Hits aus dieser goldenen Ära ein. Einlass ab 21 Jahren. Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

MO 25.12. GENIESSEN

RADOLFZELL

Bora HotSpaResort | 12:00 Uhr | X-Mas I. Apéro zur Begrüßung! Anschließend folgt die Vorspeise von Sushi bis Räucherfisch. Hauptgang: Gans, Nordseefisch, Spanferkelbäckchen und Wintergemüse. Heiße Waffeln zum Dessert. Preis pro Person 39,- Euro. Infos: www.bora-hotsparesort.de, Tel. 07732 / 950400.

MUSICAL/SHOWS

REUTLINGEN

Stadthalle | 19:00 Uhr | Die große Andrew Lloyd Webber Gala. Es werden Auszüge aus Das Phantom der Oper, Cats, Jesus Christ Superstar, Evita, Sunset Boulevard, Starlight Express, Aspects of Love, Liebe stirbt nie, Song and Dance, Requiem ... dargeboten. Tickets und Infos: www.vaddi-concerts.de.

SINGEN

Stadthalle Singen | 19:00 Uhr | »Das Phantom der Oper«. Das Musical hebt sich von allen bisherigen musikalischen Interpretationen des Literaturstoffes ab, indem es sich viel näher an die Romanvorlage hält und in großen Teilen der Musik bekannte

Opernzitrate einbindet. Tickets und Infos: 07731 / 85262 oder www.stadthalle-singen.de.

DI 26.12. KONZERTE

MESSKIRCH

Schlosskeller, Kirschstr. 7 | 20:30 Uhr | HISS – »Zeugen des Verfalls«. Keine Weihnachten ohne Stefan Hiss und seine Musiker im Schlosskeller! Besucher erwarten Balkan-Blues und Texas-Tango, Quetschen-Ska, Ethno-Swing und Fast-Fol. Infos unter: www.schloss-messkirch.de.

PARTYS/FESTE

EMMINGEN-LIPTINGEN

Zur durschtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte | 11:00 Uhr | Frühschoppen mit Wolfgang Störk. Beste musikalische Unterhaltung mit Wolfgang Störk. Infos: www.facebook.com/zur-durchtigä-Dupfee-Après-Ski-Huette.

MI 27.12. PARTYS/FESTE

GAIENHOFEN

Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee | 18:00 Uhr | Servela-Abend. So gut, das ist schon Kult am See, unsere Servela-Abende. Urig und urgemütlich ist auch die Musik. Da dürfen dann Christoph Metzger und der aus der TV-Fasnet bekannte Lothar Bottlang nicht fehlen. Die beiden sind nämlich auch Kult. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de.

AUSSTELLUNGEN

ENGEN

Städtisches Museum. Engen. Ausstellung Forum Regional. Die Arbeiten der Malerin und Keramikerin Gabriele Seeger setzen sich zentral

Museum, Freizeit und Sport

■ Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,
Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr.
Eintritt: 2,- Euro;
ermäßigt 1,50 Euro.
Aktuelle Ausstellungen:
Zeljko Rusic, »Skulptur«
bis 14.01.2018.
Gabriele Seeger,
»Die Tage der vorigen Inseln«
bis 21.01.2018.
www.engen.de

■ Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch

Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreisgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr.
Aktuelle Ausstellung:
»Die glücklichen Einfälle des Johann Baptist Pflug«
bis 15.02.2018.
www.schloss-messkirch.de

■ Museum Lindwurm

Unterstadt 18, Stein am Rhein
Winterpause vom 01.11.2017 – 28.02.2018
Telefon +41 (0) 52 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch

■ Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen
Telefon 07731/85-271
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. und So. 11:00 – 17:00 Uhr,
Feiertag wie Wochentag.
Aktuelle Ausstellung:
»Stand der Dinge.
Der Künstlerbund
Baden-Württemberg zu Gast ...«
bis 07.01.2018.
www.kunstmuseum-singen.de

■ Stadtmuseum

»Altes Forstamt« Stockach
Aktuelle Ausstellungen:
Ausstellung zur Stadtgeschichte, Zizenhausener Terrakotten, Sonderausstellung: »Stockach im 18. Jahrhundert. Auf der Spur einer Epoche«, 40 Ansichten von Siegfried Mattes
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr,
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.
Führungen jeden Donnerstag um 18 Uhr.

■ KSS Freizeitpark

Breitenaustr. 117, Schaffhausen
Tel.: 0041-52/633 02 22
www.kss.ch
Täglich geöffnet
Hallenbad, Wellnesspark, Eispark, SIG Winerdach
Erwachsene ab 8,- CHF,
Kinder bis 15 Jahre ab 4,- CHF,
Kinder bis 6 Jahre freier Eintritt,
10er-Eintrittskarte,
Saison- und Jahres-Abo.

■ Kletterwerk Radolfzell

Klettern, Bouldern und Slacken in allen Schwierigkeiten.
2.500 m² Kletterfläche im Innen- und Außenbereich. Diverse Kurse und Schnupperklettern.
Öffnungszeiten: Mo., Mi., Fr. 15 – 22:30 Uhr. Di. und Do. 9 – 22:30 Uhr. Sa., So. und Feiertage 10 – 21 Uhr. Weitere Infos auf www.kletterwerk.de.

Die NACHT der MUSICALS
Das Original
TANZ DER VAMPIRE · FROZEN · ROCKY · KÖNIG DER LÖWEN · FALCO
ELISABETH · DAS PHANTOM DER OPER · MAMMA MIA · CATS · ALADDIN · UVM.
29. März 2018 Radolfzell • Milchwerk
VVK: Touristinfo, Bahnhofplatz 2 + ASA 01806-570 066* + an allen bek. VVK-Stellen und Theaterkassen + www.dienachtermusicals.de (*dr. Festnetz 20ct/Anruf, Mobil 60ct/Anruf)

djo
Dringend Gastfamilien gesucht!
Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Lateinamerika sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa nette Gastfamilien. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus **Argentinien 17.01. – 10.02.2018, Brasilien vom 13.01. – 01.03.2018 und Mexiko vom 21.01. – 12.04.2017.** Der Gegenbesuch ist möglich. **Kontakt: DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart, Tel. 0711-6586533, Mob. 0172-6326322, E-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de**

NICOLAI FRIEDRICH
MAGIE
MIT STIL, CHARME UND METHODE
SÜDKURIER
Bekannt aus VERSTEHEN SIE SPASS?
18.04.18 RADOLFZELL Milchwerk
TICKETS UNTER WWW.S-PROMOTION.DE
sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen TICKETHOTLINE 06073-722 740



Carola und Rainer Friedrich und das gesamte Journal-Team bedanken sich bei ihren Gästen für die jahrelange Treue und die unzähligen schönen Stunden im Bistro Journal Steißlingen.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge übergeben wir unser Bistro Journal zum 01.01.2018 an neue Betreiber und hoffen, dass Sie auch unseren Nachfolgern die Treue halten und schöne Stunden dort genießen.

Letzter Öffnungstag im Jahr 2017 wird der 24.12. ab 21.30 Uhr sein. Wir möchten Sie auch bitten, eventuell noch vorhandene Gutscheine bis zum 24.12.2017 einzulösen.

Schöne Feiertage und ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Singerer Straße 35 · 78256 Steißlingen · Tel. 0 77 38 / 10 00



am 31.12.2017 - Anmeldung und Infos:
www.silvesterlauf-tuttingen.de

Kinderläufe - 5Km-Lauf - 5Km-swt-Staffellauf für 4er-Teams - Nordic Walking - 10Km-Lauf

Kino

21. Dezember – 27. Dezember

CINEPLEX SINGEN	Mi., 23:15 Uhr.
■ Als der Weihnachtsmann vom Himmel fiel – Augsburger Puppenkiste So., 12:00 Uhr.	■ Hexe Lilli rettet Weihnachten Di., 11:45 Uhr.
■ Bad Moms 2 Do., Fr., Sa., Mi., 21:15 Uhr, Di., 18:50 Uhr.	■ Ich – Einfach unverbesserlich 3 Sa., 14:30 Uhr.
■ Bo und der Weihnachtsstern Do., Fr., Mo., Mi., 14:10 Uhr, Di., 11:50 Uhr.	■ Jumanji: Willkommen im Dschungel Do., Mi., 14:15 Uhr, Do., Sa., Mi., 20:15 Uhr, Fr., Mo., Di., 17:15 Uhr, Fr., Di., 23:15 Uhr, Sa., 16:40 Uhr, Mo., 23:00 Uhr.
■ Burg Schreckenstein 2 – Küssen (nicht) verboten Di., 11:45 Uhr.	■ Jumanji: Willkommen im Dschungel, 3D Do., Sa., Mi., 17:15, 23:15 Uhr, Fr., Mo., Di., 14:15, 20:15 Uhr.
■ Coco – Lebendiger als das Leben! Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr, Di., 12:00 Uhr.	■ Maudie Mo., 20:00 Uhr, Di., 17:30 Uhr, Mi., 20:30 Uhr.
■ Daddy's Home 2 Do., Fr., Mo., Mi., 16:20 Uhr, Sa., 14:00 Uhr, Di., 14:05 Uhr.	■ Mord im Orient Express Do., Fr., Sa., 20:15 Uhr, Mo., Di., 21:15 Uhr, Di., 12:15 Uhr.
■ Dieses bescheuerte Herz Do., Fr., Mo., Di., Mi., 14:30, 17:00 Uhr, Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 20:30, 23:00 Uhr, Sa., 15:00, 18:45 Uhr, Di., 12:00 Uhr.	■ Paddington 2 Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr, Di., 11:50 Uhr.
■ Fack ju Göhte 3 Do., Fr., Mi., 15:00 Uhr, Sa., 17:30 Uhr, Mo., Di., 14:45 Uhr.	■ Pitch Perfect 3 Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 16:30, 18:45, 21:00, 23:15 Uhr.
■ Ferdinand – Geht STIERisch ab! Do., Fr., Mo., Di., Mi., 14:30 Uhr, Sa., 14:15 Uhr, Di., 12:00 Uhr.	■ Sneak Preview Mo., 23:15 Uhr.
■ Ferdinand – Geht STIERisch ab!, 3D Do., Fr., Mi., 17:50 Uhr, Sa., 16:20 Uhr, Mo., 17:30 Uhr, Di., 16:25 Uhr.	■ Star Wars: Die letzten Jedi Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 17:00, 19:30, 23:00 Uhr.
■ Flatliners Do., Fr., Di., 23:00 Uhr,	■ Star Wars: Die letzten Jedi, 3D Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 14:30, 16:25, 18:00, 19:50, 21:30, 23:15 Uhr.
	■ Zwischen zwei Leben – The Mountain between us Do., Fr., Mo., Mi., 18:45 Uhr, Di., 20:15 Uhr.

mit den Themenkreisen Heimat und Exil auseinander. Öffnungszeiten: Di. - Fr. 14 - 17 Uhr; Sa. und So. 10 - 17 Uhr. Infos: www.engen.de, 07733/5020.

Städtisches Museum Engen. Klostergasse 19. Ausstellung Zeljko Rusic »Skulptur«. Zeljko Rusics Skulpturen entstehen aus ganz persönlichen Auseinandersetzungen mit elementaren Fragen des Menschseins. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 17 Uhr; Sa. und So. 10 – 17 Uhr. Ab. Jan. 2018 bis 18 Uhr. Eintritt 3,- Euro, erm. 2,- Euro. www.stubengesellschaft-engen.de

KONSTANZ
vhs Konstanz, Katzgasse 7. Martin V., das Konkclave und die Papstwahl 1417 auf Briefmarken. Der Philatelistenverein Konstanz zeigt philatelistische Belege und Stempel zur Konstanzer Papstwahl 1417. Eintritt frei. Öffnungszeiten: täglich 10 – 20 Uhr, außer in den Ferien. Infos: www.veranstaltungen.konstanzer-konzil.de.

MESSKIRCH
Festsaal Schloss Meßkirch, Kirchstraße 7. Ausstellung »Weihnachtsbäume - Weihnachtsträume«. Im Mittelpunkt der Ausstellung steht der Christbaumschmuck im Wandel der Zeit. Öffnungszeiten: Do. – So. und an Feiertagen von 13 – 17 Uhr. Weitere Infos: www.schloss-messkirch.de.

SINGEN
MAC Museum Art und Cars. Parkstraße 1. PopArt und Cars – James Francis Gill. Bedeutendste Ausstellung Europas der Pop-Art-Legende James Francis Gill. Öffnungszeiten: Mi., Do., Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. 11 – 19 Uhr; sonn- und feiertags, 11 – 18 Uhr. Öffentliche Führungen: Jeden Fr. und Sa. sowie an Sonn- und Feiertagen um 15 Uhr. www.museum-art-cars.com
Kunstmuseum Singen. Ekkehardstraße 10. Stand der Dinge. Der Künstlerbund Baden-Württemberg zu Gast. Doppelausstellung mit der Städtischen Galerie Bietigheim-Bissingen. Eintritt: 5,- Euro / erm. 3,- Euro. Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14 – 18 Uhr; Sa. und So. 11 – 17 Uhr; Feiertag wie Wochentag. Infos: www.kunstmuseum-singen.de.

ÖHNINGEN
Kloster, Klosterpl. 1. Große Weihnachtsausstellung über die Feiertage bis Dreikönig. Ausstellung einer Weihnachtsmannsammlung im Stiftskeller des ehemaligen Chorherrenstifts in Öhningen. Täglich geöffnet von 15 - 19 Uhr. Die Eröffnung findet am Freitag, 22.Dezember, um 15 Uhr statt. Spende für Nachbarshilfe erwünscht. Organisation: M. Bieri, M. Huber.

VORSCHAU

ARLEN
13.01., 20 Uhr und 14.01., 18 Uhr im Kulturpunkt Arlen. Belladonna, eine »rabenschwarze« Krimi-Komödie! KVV: Bücherstube Rielasingen.

EMMINGEN-LIPTINGEN
So., 07.01., 11:00 Uhr, Zur durchsichtigä Dupfee, Après-Ski-Hütte. Früh-schoppen mit Chris Metzger und seiner 6-Zentner-Band. Infos auf: www.facebook.com/zur-durchsichtigä-Dupfee-Après-Ski-Huette.

KONSTANZ
Fr., 12.01., 20:00 Uhr, Wolkenstein-Saal, Kulturzentrum am Münster. Merci Udo – Michael von Zaleski. Jeder kennt die großen Hits, doch die Lieder, die im Schatten stehen,

in Kombination mit den allgegenwärtigen Hits erzeugen eine ganz besondere Mischung. Infos: www.konstanz.de/kulturzentrum/.

LUDWIGSHAFEN
Sa., 20.01., 20 Uhr im Zollhaus Ludwigshafen. Belladonna, eine »rabenschwarze« Krimi-Komödie! KVV: Seehotel Adler.

MOOS
Sa., 24.02., 20 Uhr Bürgerhaus Moos. Belladonna, eine »rabenschwarze« Krimi-Komödie! KVV: Tourist-Info Moos.

RADOLFZELL
So., 31.12., 17 Uhr, Scheffelhof Radolfzell. Belladonna, eine »rabenschwarze« Krimi-Komödie! Zweite Vorstellung im Scheffelhof am 07.01.2017, 18 Uhr. KVV: Buch Greuter Radolfzell.

SCHAFFHAUSEN
Fr., 05.01., 18:00 Uhr, KSS Freizeitpark Schaffhausen. amag Friday-Night im Eispark. Scharfe Kufen, heisser Sound und leckere Spezialitäten - für die ganze Familie im KSS Freizeitpark mit Chiesgrueb-DJ Marco Mökli. Infos: www.kss.ch.

SINGEN
So., 31.12., 19:00 Uhr, Alemannenkeller, Pfaffenhäule 50. Silvester im Alemannenkeller. An Silvester noch allein? Oder noch keine Idee wohin? Dann komm in den Alemannenkeller und genieße ein Buffet und Tanzmusik. Wir starten mit einem Sektempfang und freuen uns auf Dich/Euch! 59,- Euro inkl. Buffet und Sektempfang pro Person. Anmeldung: Tel. 07731 985597.

STEIN AM RHEIN
So., 04.03., 11 Uhr, Museum Lindwurm, Understadt 18. Lindwurm-Lesereihe 2018. Das Museum Lindwurm veranstaltet jedes Jahr die Lindwurm-Lesereihe mit renommierten deutschsprachigen Autoren und Autorinnen. Die Lesungen finden im Salon des Museums statt. Infos: www.lindwurm-lesereihe.ch.

STOCKACH
Mo., 01.01., 16:00 Uhr, Jahnhalle. Stockacher Meisterkonzert - Großes Neujahrskonzert. Nach vier erfolgreichen Neujahrskonzerten freuen wir uns, die Junge Philharmonie der Ukraine aus Lemberg erneut begrüßen zu dürfen. Tickets und Infos unter: Telefon 07771 / 802300 oder www.stockach.de.

TUTTLINGEN
Sa., 30.12., 20:00 Uhr, Tuttlinger Hallen. Die Cubaboarischen; Feliz Navidad - Prosit Neujahr. Mit heißen Rhythmen und dem leichten kubanischen Lebensgefühl einer feurigen Liaison zwischen Oberbayern und Havanna wird der Abend mit flotten Songs, Boleros sowie bayrischen und kubanischen Volksweisen gestaltet. Tickets und Infos: www.tuttlinger-hallen.de, 07461 / 910996.

VOLKERTSHAUSEN
Sa., 03.03., 20 Uhr, Alte Kirche, Kirchstraße 1. »Phil« mit dem originalen Sound von Phil Collins und Genesis. Im Mittelpunkt einer perfekten Show steht der Entertainer Jürgen Mayer. Er sieht Phil Collins nicht nur ähnlich, sondern ist auch mit einer einmaligen Stimme, Ausstrahlung und einer großen Bühnenpräsenz gesegnet und begeistert das Publikum jedes Jahr aufs Neue. Tickets und Infos: www.alte-kerche-volkertshausen.de.

WAHLWIES
Mo., 08.01., 09:30 Uhr, Stahinger

Str. 4. Nähkurs für Fortgeschrittene bei Nähmaschinen Höss - Kurs-Nr. W17208. Individuelle Anleitung im Umgang mit Schnittmustern, zuschneiden und nähen. Anmeldung:

Tel.: 07771 / 919868. Infos zu diesem und zu weiteren Kursen: www.naehmaschinen-hoess.de (Anmeldung auch online).

Kreuzfahrt ab Venedig, 20.05. - 27.05.2018

AIDAblu, MSC Musica

mit Santorin, Korfu, Dubrovnik und Venedig

Reisepreis pro Person ab € 968,- (Frühbucher)
2-Bett-Kabine mit VP und Busfahrt

Growe Reisen

Dorfgrärten 2 | 78244 Gottmadingen
Tel. 077 31/97 64 44
www.growe-reisen.de | info@growe-reisen.de

Growe GmbH

Theater

20. Dezember – 27. Dezember

DIE FÄRBE SINGEN BASILIKA ■ Boeing-Boeing Marc Camolettis Lustspiel ist seit seiner Uraufführung ein Klassiker des Unterhaltungs-Theaters, Ausschank in der Basilika ab 19:30 Uhr. Mi. (20.12.), Do., Fr., Sa., Mi. (27.12.), 20:30 Uhr. Tickets und Infos: www.die-faerbe.de oder 07731 / 64646.	den Religionen mit Familienbanden. Mi. (20.12.), 11:00 Uhr, Do., Mo., 20:00 Uhr. Jetzt informieren Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de . Tickethotline: 07531 / 900 150.
STADTTHEATER KONSTANZ ■ Jesus Christ Superstar Es werden die letzten Tage im Leben des Jesus von Nazareth aus Sicht des Jüngers Judas Iskariot beschrieben. Mi. (20.12.), 20:00 Uhr, Fr., 19:30 Uhr, Mo., 18:00 Uhr. ■ Ein Kranich im Schnee Zwei alte Menschen, Ojasan und Obasan leben in ärmlichen Verhältnissen mit wenig Essen in einem viel zu kalten Haus. Durch Yuki verändert sich das Haus. Plötzlich gibt es Essen und wärmendes Feuer. Mi. (20.12.), Do., 09:30 und 11:30 Uhr, Sa., Di., 15:00 Uhr. ■ Judas Was veranlasste den Jünger Judas Iskariot zu seiner Tat, Lot Vekemans gibt dem Geächteten eine Stimme und damit sein Menschsein zurück. Di., 20:00 Uhr. ■ I'm Glad I Found You In einem berührenden musikalischen Abend treffen Neil Young und Navid Kermani aufeinander und fragen nach der Macht der Musik und dem Sinn des Lebens. Mi. (27.12.), 20:00 Uhr. Jetzt informieren Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de . Tickethotline: 07531 / 900 150.	WERKSTATT INSELGASSE ■ Pentheseilea Die Regisseurin Leonie Böhm verlegt die Kämpfe dorthin, wo wir sie tagtäglich ausfechten: in unsere Kommunikation. Wie kann eine offene intensive Begegnung miteinander gelingen? Mi. (20.12.), 20:00 Uhr. ■ Der Bär, der nicht da war Ein Weihnachtsmärchen für Kinder ab drei Jahren von Oren Lavie nach dem Bilderbuch von Harry Rowohlt. Mi. (20.12.), 10:00 Uhr, Mo., Di., Mi. (27.12.), 15 Uhr. ■ Vive l'amour Nun kehrt der in Konstanz lebende Komponist Frédéric Bolli zu seinen Wurzeln und zu seiner Muttersprache zurück. Er singt Chansons von Edith Piaf, Yves Montand, Gilbert Bécaud und vielen anderen. Di., 20:00 Uhr. ■ Adventslesung Einstimmung auf Weihnachten unter dem Motto: »Zeit für Liebe und Gefühl, heute bleibt's nur außen kühl!« Eintritt frei! Do., 20:00 Uhr ■ Transfer-Café Wissenschaft, Stadt und Kultur im Gespräch. Do., 15:00 Uhr. Jetzt informieren Tickets und Infos: www.theaterkonstanz.de . Tickethotline: 07531 / 900 150.
SPIEGELHALLE KONSTANZ ■ Nathan der Weise Der in Geldnöte geratene Sultan Saladin bestellt Nathan in seinen Palast. Er begegnet finanziellen Forderungen mit der Vernunft der Ringparabel und den Konflikten zwischen	VORSCHAU STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN ■ Silvesterkonzert 2017 »So wird 2018« Mit der Sinfonietta Schaffhausen und Charlotte Joss So., 31.12.2017, 17:30 Uhr Jetzt informieren Tickets und Infos: www.stadttheater-sh.ch .

Arlen



Michael Mack gibt zusammen mit Peter Tiefengraber ein Konzert in Arlen. swb-Bild: Pr

Rielasingen



Das Orchester »Hohnerklang« gastiert wieder in Rielasingen. swb-Bild: of/ Archiv

Volkertshausen



Die Theatertruppe der Narrenzunft Rehbock 1908 bringt das unterhaltsame Stück »Die wilden Weihnachtstriebe« auf die Bühne. swb-Bild: Verein

Radolfzell



Ralf Bauer und Pat Fritz kommen ins Milchwerk. swb-Bild: FRITZMUSIC

Radolfzell



Der Singer/Songwriter »Pippo Pollina« kommt ins Milchwerk. swb-Bild: Veranstalter

Zwei Meister ihres Fachs

Michael Mack (Trompete) und Peter Tiefengraber (Orgel) musizieren kurz vor Weihnachten, am Samstag, 23. Dezember, in St. Stephan, Arlen. Bereits zum 17. Mal konzertiert der aus Arlen stammende Trompeter Michael Mack, der heute in München lebt, gemeinsam mit dem Organisten Peter Tiefengraber aus Wien. Die beiden Musiker werden bei ihrem Konzert in St. Stephan, Arlen, unter anderem Werke von Neruda, Bach und Mozart aufführen. Konzertbeginn ist um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei. redaktion@wochenblatt.net

Aller guten Dinge sind drei

Der Standortmarketingverein PRO|RIWO präsentiert auf vielfachen Wunsch noch einmal am Samstag, 6. Januar, um 19.30 Uhr das Orchester Hohnerklang aus Trossingen, das bereits zwei Mal in Rielasingen gastierte. Auch diesmal handelt es sich um ein Benefizkonzert. Der Reinerlös fließt ausschließlich in das Stiftungskapital der Bürgerstiftung Rielasingen-Worblingen. Karten gibt es im Vorverkauf in Rielasingen bei Zeitschriften Stöckli, in Worblingen bei Blumen Haug und in Arlen bei Schreibwaren Scheffler sowie an der Abendkasse. redaktion@wochenblatt.net

»Die wilden Weihnachtstriebe«

Die Narrenzunft Rehbock 1908 veranstaltet in diesem Jahr am 25. und 26. Dezember jeweils um 20 Uhr wieder das Weihnachtstheater in der Wiesengrundhalle. Ausgewählt wurde ein amüsantes Stück von Beate Irmisch in dem, passend zur Jahreszeit, selbstverursachter Weihnachtsstress die Familie Knatsch auf eine harte Probe stellt. Das Stück trägt den Titel »Die wilden Weihnachtstriebe«. Der Titel allein verspricht schon einen spannenden Abend. Schon seit Wochen ist die

schlagfertige Gruppe von Laienschauspielern mit den Probearbeiten beschäftigt, um die Besucher bestens zu unterhalten. Regie führt wieder Gebhard Martin. Karten mit Platzreservierung für Montag, 25. Dezember, sind im Vorverkauf bei Mattes Moden erhältlich. Für die Aufführung am 26. Dezember gibt es Karten nur an der Abendkasse. Wie jedes Jahr gibt es auch diesmal kleine Leckereien aus der Küche sowie eine entsprechende Auswahl an Getränken. redaktion@wochenblatt.net

Bauer sucht Christkind

Ralf Bauer und Pat Fritz sind am 21. Dezember um 20 Uhr zu Gast im Milchwerk, Radolfzell. Der Schauspieler Bauer kombiniert auf der Bühne seine Liebe zur klassischen Literatur mit seinem humorigen Talent und paart sie zusammen mit der Musik von Bühnenpartner Fritz. So kann man sich bei dem Programm »Bauer sucht Christkind« mit heiteren bis nachdenklichen Texten auf die Weihnachtszeit einstimmen. Tickets sind in der Tourismus- und Stadtmarketing Radolfzell GmbH, unter 07732/81500 oder direkt beim WOCHENBLATT erhältlich.

Benefiz mit »Pippo Pollina«

Der Singer/Songwriter und Musikpoet »Pippo Pollina« kommt in die Region zurück. Er wird seine neue Solo-Tournee am 10. Januar um 20 Uhr im Milchwerk Radolfzell starten. Das besondere daran: »Pippo« wird seine Biografie über 30 Jahre Künstlerleben erstmals in diesem Konzert vorstellen, eine Weltpremiere also. Die Mischung aus Lesung und Musik findet zugunsten des Hegau-Jugendwerkes in Gailingen statt. Karten für den Auftritt von »Pippo Pollina« gibt es im Vorverkauf unter anderem direkt beim WOCHENBLATT. redaktion@wochenblatt.net

Landkreis Konstanz

Ein Silvester-Krimi zum Jubiläum



Die »Kulissenschieber« zeigen zum 20. Jubiläum den Silvester-Krimi »Bella Donna«. swb-Bild: Kulissenschieber

Seit 20 Jahren heißt es bei den »Kulissenschiebern«: Vorhang auf und Bühne frei! Zum runden Geburtstag der Radolfzeller Theatergruppe haben sich die Schauspieler etwas ganz besonderes einfallen lassen: »Bella Donna« - einen Silvester-Krimi von Stefan Vögel. Zum Inhalt: Carmen Krämer, eine aufreizende Frau in den besten Jahren - eben eine »Bella Donna« - ist Kochbuch-Autorin; sie liebt gutes Essen, kühlen Champagner und Männer, diese jedoch nur auf Zeit, bis sie nach längstens zwei Jahren ihr »Verfallsdatum« erreicht haben. Danach werden sie »entsorgt«. Kaum wird an Silvester der bisherige Freund mit Belladonna ins Jenseits befördert, erscheint bereits der neue auf der Bildfläche. Diesmal erliegt Bernie dem finalen Charme der Unwiderstehlichen. Doch Carmens Zeitplan gerät durch den verfrühten Besuch

ihrer Mutter ziemlich durcheinander. Und auch der »tote« Bernie sorgt nach wie vor für reichlich Stress, während Carmens neuer Lover Martin mehr als rätselhaft ist. Bei Stefan Vögels rabenschwarzem Silvesterkrimi knallen nicht nur die Champagnerkorken. Zum Jubiläum werden Glücksfeen anhand der Sitzplatz-Nummern Gewinner ermitteln. Gespielt wird am Sonntag, 31. Dezember, um 17 Uhr und am 7. Januar im Scheffelhof. Karten im Vorverkauf können bei Buch-Greuter erworben werden. Weitere Aufführungen: 13. und 14. Januar um 18 Uhr im Kulturpunkt Arlen (VVK Bücherstube Rielasingen), 20. Januar um 20 Uhr, Zollhaus Ludwigshafen (VVK Seehotel Adler), 24. Februar um 20 Uhr, Bürgerhaus Moos (VVK Tourist-Info Moos). Weitere Informationen gibt es unter www.kulissenschieber-radolfzell.de.

Engen

Engen und seine Herren

Die Stadt Engen kann auf eine interessante und wechselvolle Vergangenheit zurückblicken. Seit der erstmaligen urkundlichen Erwähnung als Stadt im Jahre 1289 durch die Herren von Hewen, über die Herrschaft der Grafen von Lupfen und den Landgrafen von Pappenheim bis hin zum Dreißigjährigen Krieg und den Fürstenbergern, gibt es über Engen viel zu berichten. Dies hat die Engener Stadtführer dazu animiert, über die bewegte Geschichte ein Theaterprojekt ins Leben zu rufen. Die Bühne dieses geplanten Stationentheaters bildet die Engener Altstadt. Ein Projekt in dieser Größenordnung lebt von den zahlreichen Mitspielern und Statisten, die die immense Bühne »Altstadt« bespielen. Das Projektteam lädt alle, die als Akteur an der Engener Stadtgeschichte teilnehmen möchten, zu einem ersten Informationsabend am Mittwoch, 10. Januar, um 19.30 Uhr ins griechische Restaurant Lamm ein. Es gibt Rollen jeglicher Art, darunter Sprechrollen, Statisten, Chöre und Musiker zu vergeben. Die Aufführungstermine des Theaterprojektes sind für September/Oktober 2018 geplant. Vorab-Informationen erteilen Carmen Mangone vom Kulturstadtamt unter 07733/502-249 oder die Stadtführer. Um das Treffen optimal planen zu können, wird um vorherige Anmeldung bis zum 04. Januar unter o. g. Telefonnummer gebeten.

Von wegen problemlose Lohnfortzahlung im Krankheitsfall



Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. In der Adventszeit hat mich der Brief einer Leserin mit einer unglaublichen Geschichte erreicht; das Schreiben will ich Ihnen nicht vorenthalten und deshalb gebe ich es in verkürzter Form weiter. Frau Müller (Name geändert) schrieb: »Hallo bunter Hund, ich wende mich heute an dich, weil ich etwas erlebt habe, was sicherlich schon manchem passiert ist und man sich dabei so hilflos und machtlos fühlt. Ich bin seit 04.09. im Krankenhaus. Ein Krankenhausaufenthalt machte klar, dass es eine längere Sache werden wird und ich nach den 6 Wochen Lohnfortzahlung in das Krankengeld fallen würde. Von dem Moment an, als ich diese Gewissheit hatte, rief ich jede Woche bei meiner zuständigen DAK Gesundheit in Singen an, um abzuklären, was ich wann, wie und wo abgeben, schicken, unterschreiben, beantragen muss.« Frau Müller wurde jedes Mal freundlich aber bestimmt gesagt, dass sie sich keine Sorgen machen und um nichts kümmern muss. Um das

Verfahren zu beschleunigen, bat sie ihren Arbeitgeber eine Verdienstbescheinigung an die Krankenkasse zu schicken. Das wurde Mitte September erledigt. Als die Lohnfortzahlung Mitte Oktober auslief, hatte Frau Müller noch keine Bescheinigung der DAK Gesundheit wegen der Berechnung des Krankengeldes. Bei einer telefonischen Rückfrage wurde erklärt, dass die Gehaltsbestätigung des Arbeitgebers fehle. Sie wandte sich wieder an ihren Arbeitgeber; der sicherte eine erneute Übersendung der Gehaltsbestätigung zu. Auch dieses Schreiben kam nicht an!? Erst im dritten Anlauf - per E-Mail mit Frau Müller im CC - klappte es plötzlich und meine Leserin erhielt die Meldung, dass nun die Berechnung gemacht werden könne. Doch weit gefehlt! In der letzten Oktoberwoche wurde mitgeteilt, dass eine Krankmel-

dung fehle und erst nach Vorlage habe sie Anspruch auf Krankengeld. Frau Müller hatte aber alle Krankmeldungen per DAK APP lückenlos übermittelt; sie wurde auch in keinem der vielen Telefonate auf die fehlende Krankmeldung hingewiesen. Am 10. November ging Frau Müller erneut persönlich auf die Geschäftsstelle und dann, oh Wunder, hatte sie die beiden Auszahlungen zwei Wochen später auf dem Konto. Ein böser Traum oder kann das wirklich so lange dauern? Wie soll Frau Müller ihren Zahlungsverpflichtungen z. B. für Miete, Strom usw. nachkommen? Haben die zuständigen Herrschaften schon einmal daran gedacht? Ach, noch etwas: das Gehalt der Krankenkassenmitarbeiter wird doch auch aus den Beiträgen der Versicherten gezahlt oder täusche ich mich da? Ein wenig mehr Rücksichtnahme und Verständnis wäre wünschenswert. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal und mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest; Ihr bunter Hund.

So erreicht man den Buntten Hund:

E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben